Wiener Stadtbibliothek

57291 F

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Dienstag, 1. Oktober 1974 Blatt 2378

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
- Die ersten Beratungen im Assanierungsgebiet
- Keine neuen Verluste beim Bauring
- Forumsdiskussion in Ottakring
- Dr. Siebensohn wurde Obersenatsrat
- Stadtsenat genehmigte Schutzzone Josefstadt
- Neue Rathausinformation eröffnet

Lokal: (orange)
- Geschworenen- und Schöffenlisten werden zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt
- Die Rettung im August: Immer mehr Verkehrsunfälle
- Ministerpräsident von Polen im Wiener Rathaus

Kultur: (gelb)
- Graphiken, Aquarelle und Guachen
- Operettenpremieren im Strauß-Jahr 1975

Wirtschaft: (blau)
- Unvermindert hoher Beschäftigtenstand auf den städtischen Baustellen

Sport: (grün)
- Athletik-Center: Beginn der Fitness-Kurse

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10.00 bis 17.00, So.14.00 bis 17.00 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

die ersten beratungen im assanierungsgebiet

wien, 1.10. (rk) puenktlich um 14 uhr nahmen montag zwei sachkundige beamte des magistrates die beratungstaetigkeit im informationsbus im ersten wiener assanierungsgebiet in ottakring auf. der ehemalige wig-bus wird nun acht wochen lang in der lambertgasse 12-16 vorerst montag bis freitag von 14-16 und samstag von 9-12 uhr aufgestellt, um den rund 1800 bewohnern an ort und stelle fuer auskuenfte zur verfuegung zu stehen bzw. ihre wuensche entgegenzunehmen, die natuerlich vertraulich behandelt werden. der erste ''kunde'' war ein gewerbetreibender, dessen betrieb schon viele jahrzehnte im assanierungsgebiet ansaessig ist. auch ein hausverwalter erkundigte sich, welche moeglichkeiten er im assanierungsgebiet habe. einige aeltere frauen und maenner, die in dem gebiet als mieter leben, waren beruhigt, als sie hoerten, sie muessten selbstverstaendlich nicht ihre wohnungen verlassen. im lauf des nachmittags statteten vizebuergermeister hubert p f o c h in vertretung von buergermeister gratz und stadtrat ing. fritz h o f m a n n , der alle bewohner des assanierungsgebietes schriftlich eingeladen hatte, den wig-bus zu besuchen, dieser mobilen auskunftsstelle einen besuch ab. auch dritter landtagspraesident fritz h a h n ueberzeugte sich vom funktionieren der informationsstelle.
+++

k o m m u n a l :
==========

keine neuen verluste beim bauring

wien, 1.10. (rk) wirtschaftsstadtrat hans m a y r reagierte prompt auf eine aussendung des oevp-pressedienstes, wo man weitere millionenverluste durch den bauring-wien prophezeite.

wie stadtrat mayr ausdruecklich feststellte, aendert sich auch durch die bilanzlegung absolut nichts an den bisherigen verlusten. es sei voellig aus der luft gegriffen, dass das saudi-arabien-geschaeft weitere millionen kosten wuerde. die strassenbauarbeiten in sakakah gehen planmaessig weiter, so dass der revidierte termin exakt eingehalten werden kann.

offen bleibt der wunsch der stadt wien, dass sich die privatwirtschaft an dem jetzt sanierten bauring beteiligt.

+++

k o m m u n a l :

forumsdiskussion in ottakring

7 wien, 1.10. (rk) der bezirksvorsteher von ottakring, josef s r p , ladet fuer donnerstag, dem 3. oktober 1974, 19 uhr, zu einer forumsdiskussion im volksheim alt-ottakring, wien 16, ottakringer strasse 200, ein. was kann die bezirksvorstehung von sich aus verwirklichen? was fuer rechte hat sie gegenueber der stadtverwaltung? alle probleme, die sich aus diesen fragen ergeben, werden in der forumsdiskussion behandelt werden, an der auch bezirksamtsleiter obermagistratsrat dr. alfred v o j i k und bezirksrat alfred b a r t o n teilnehmen werden. der eintritt ist frei.
1053

dr. siebensohn wurde obersenatsrat

11 wien, 1.10. (rk) der wiener stadtsenat hat auf antrag von stadtrat kurt h e l l e r den leiter der magistratsabteilung 17 (anstaltenamt) dr. hans s i e b e n s o h n zum obersenatsrat befoerdert. mit mehr als 15.000 mitarbeitern ist die ma 17 die bei weitem groesste magistratsabteilung.
1215

k o m m u n a l :

stadtsenat genehmigte schutzzone josefstadt

10 wien, 1.10. (rk) der wiener stadtsenat genehmigte am dienstag eine neue schutzzone, die den kern der josefstadt umfasst. die stadtraete der oevp wandten ein, dass die nun festgelegte schutzzone kleiner sei, als die urspruenglich von der magistratsabteilung 7 vorgeschlagene. sie hatten diesen einwand schon vor einem monat erhoben, als die schutzzone zum ersten mal auf der tagesordnung des stadtsenates stand. zur klarstellung des sachverhaltes war die entscheidung damals verschoben worden. stadtrat ing. fritz h of m a n n berichtete nun, dass die verkleinerung der schutzzone im einvernehmen zwischen stadtplanung und ma 7 vorgenommen wurde. es solle jetzt einmal diese schutzzone beschlossen werden, um den schutz fuer diesen bereich nicht weiter zu verzoegern, eine spaetere ausdehnung sei durchaus moeglich. buergermeister leopold g r a t z sprach sich fuer eine strenge pruefung der schutzwuerdigkeit in jedem einzelfall aus, da es sonst geschehen koenne, dass man die ganze stadt zu einem museum macht.

die josefstaedter schutzzone wurde einstimmig beschlossen.

1212

k o m m u n a l :
==========

neue rathausinformation eroeffnet

13 wien, 1.10. (rk) die seit 1967 bestehende rathausinformation wurde montag, den 30. september - wesentlich erweitert und zu einer echten servicestelle fuer die wiener ausgebaut - in ihrem neuen, modernen bueroraum in der schmidthalle des rathauses eroeffnet.

schon am ersten tag war das interesse groesser als bisher: die besonders geschulten mitarbeiter der rathausinformation konnten mehr als 100 wiener und wienerinnen begruessen, die auskuenfte wollten oder beschwerden vorbrachten. 235 wiener wollten telefonisch auskunft haben.

die neue rathausinformation hat jetzt unter der nummer 43 89 89 vier anschluesse, so dass anrufer nur selten das besetztzeichen zu hoeren bekommen werden.

anfragen, die nicht sofort beantwortet werden koennen, werden selbstverstaendlich notiert und mit unterstuetzung der zustaendigen abteilung bearbeitet. jeder hat in der rathausinformation die moeglichkeit, auskuenfte zu bekommen, anregungen und beschwerden vorzubringen. sie werden von den mitarbeitern an die zustaendigen stellen weitergegeben.

die rathausinformation, in der auch kleine, aktuelle ausstellungen gezeigt werden, ist taeglich von 7.30 bis 18 uhr geoeffnet. anrufe ausserhalb der dienstzeit (von montag auf dienstag waren es rund 100) werden auf tondband aufgenommen und am naechsten tag bearbeitet.

stadtrat peter s c h i e d e r stellte dienstag den mitgliedern des stadtsenats und vertretern der presse die neue rathausinformation vor.
1325

l o k a l :

==========

geschwornen- und schoeffenlisten werden zur oeffentlichen einsichtnahme aufgelegt

1 wien, 1.10. (rk) die gemeindebezirkslisten, welche die im jahr 1975 zum amt eines geschwornen oder schoeffen berufenen personen enthalten, werden vom 3. bis einschliesslich 10. oktober 1974 in jedem wiener gemeindebezirk im zustaendigen amtshaus oeffentlich aufgelegt. die einsichtnahme kann am 3. und 4. oktober von 8 bis 16 uhr, am samstag, dem 5. und sonntag, dem 6. oktober, von 9 bis 11 uhr sowie vom 7. bis 10. oktober von 8 bis 16 uhr erfolgen.

innerhalb dieser zeit kann gegen die eintragung von personen, die zum amt eines geschwornen unfaehig sind oder die nicht berufen werden duerfen, muendlich oder schriftlich einspruch erhoben werden.

in diesem zusammenhang sei nochmals darauf hingewiesen, dass aerzte, apotheker und dentisten, deren unentbehrlichkeit von der magistratsabteilung 15, und in wien wohnhafte bedienstete anderer gemeinden, deren unentbehrlichkeit von der magistratsabteilung 62 bestaetigt wird, vom amt eines geschwornen oder schoeffen befreit werden koennen.

0924

l o k a l :
==========

die rettung im august:
immer mehr verkehrsunfaelle

2 wien, 1.10. (rk) der rettungdienst der stadt wien musste im monat august bei nicht weniger als 551 verkehrsunfaellen mit insgesamt 1.076 verletzten personen intervenieren. insgesamt wurden vom rettungsdienst in diesem zeitraum 4.230 personen betreut und zwar 2.031 verletzte, 2.069 erkrankte und 130 befuersorgte. 2.802 patienten mussten in ein krankenhaus gebracht werden. bei den erkrankungen gab es unter anderen 402 herzerkrankungen - davon allein 156 herzinfarkte - und 74 hitzekollapsm

der krankenbefoerderungsdienst fuehrte im august 5.106 transporte durch. fuenfmal musste das sanitaetspersonal in der wohnung geburtshilfe leisten.
0928

l o k a l :
==========

ministerpraesident von polen im wiener rathaus

8 wien, 1.10. (rk) in erwiderung des besuches von bundeskanzler dr. kreisky im juni 1973 kam montag der praesident des ministerrats der volksrepublik polen, piotr j a r o s z e w i c z , zu einem viertaegigen offiziellen besuch nach oesterreich. der ministerpraesident und seine begleitung werden mittwoch, den 2. oktober, das wiener rathaus besuchen und sich ins goldene buch der stadt wien eintragen. namens der wiener stadtverwaltung wird buergermeister leopold g r a t z den polnischen gast begruessen.

geehrte redaktion

sie sind herzlich eingeladen, fotoreporter und berichterstatter zur eintragung in das goldene buch zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: mittwoch, 2. oktober, 9.15 uhr.

ort: stadtsenatssaal des wiener rathauses.

1055

blatt 2387 fehlt

k u l t u r :
==========

operettenpremieren im strauss-jahr 1975

9 wien, 1.10. (rk) neben der fledermaus unter der leitung von rostropowitsch, die am 25. mai premiere haben wird, bringen die naechstjaehrigen wiener festwochen noch eine weitere neue einstudierung einer oper von johann strauss. in koproduktion mit dem grazer opernhaus wird das theater an der wien die operette ''cagliostro'' in einer neueinstudierung zur auffuehrungen bringen. geplant sind vier cagliostro-auffuehrungen.

gaendert hat sich die absicht der volksoper, im rahmen des johann strauss-jahres 1975 am 150. geburtstag des walzerkoenigs eine neueinstudierung des ''zigeunerbarons'' zu praesentieren. stattdessen steht jetzt eine neueinstudierung von ''wiener blut'' auf dem programm.
1145

w i r t s c h a f t :

unvermindert hoher beschaeftigtenstand auf den staedtischen baustellen

4 wien, 1.10. (rk) auf den staedtischen baustellen haelt der hohe beschaeftigtenstand unvermindert an. dies geht aus der juensten statistik der stadtbauamtsdirektion hervor. per stichtag 30. august 1974 waren insgesamt 11.317 arbeitskraefte auf 1.362 baustellen beschaeftigt. darin enthalten sind die rund 1.000 beschaeftigten auf den u-bahn-baustellen. die meisten arbeitskraefte naemlich 2.131, sind im wohnhausbau eingesetzt. knapp dahinter folgt mit 2.103 arbeitskraeften die ma 27, die fuer instandsetzungs- und verbesserungsarbeiten in staedtischen wohnhaeusern zustaendig ist. sehr hoch ist auch der beschaeftigtenstand - 1.664 arbeitskraefte - bei kultur- und schulbauten.
0942

s p o r t :
==========

athletik-center:

beginn der fitness-kurse

6 wien, 1.10. (rk) im athletik-center im 4. bezirk, am mittersteig, hat die saison fuer die gesundheitssportler wieder begonnen. mit herbstbeginn steht wieder ein umfangreiches programm zur verfuegung, das neben einer reihe von konditionskursen fuer gesundheitssportler auch spezialkurse fuer den skifahrer sowie trockenschwimmkurse umfasst.

die vor zwei jahren begonnene aktion ''trimm dich fit'' ist mittlerweile ein voller erfolg geworden. die zahl jener, die gymnastik betreiben, um fit zu bleiben, steigt staendig. gegenwaertig wird die sportstaette monatlich von rund 1.000 gesundheitssportlern aller altersstufen frequentiert, die die von erfahrenen sportlehrern geleiteten konditions- und gymnastikkurse besuchen.

die kurse finden montag bis freitag von 7 bis 16 uhr und sonntag von 7 bis 14 uhr statt. moderne sportgeraete, eine 25 meter tartanbahn und eine sauna bilden optimale voraussetzungen fuer sportliche taetigkeit und koerperliche gesunderhaltung.

daruober hinaus gibt es aber auch noch zwei spezielle kursangebote: kinderturnen und mutter-kind-turnen, jeden dienstag von 14 bis 15 uhr, sowie spezielle gymnastikkurse fuer senioren, jeden dienstag und donnerstag von 9 bis 12 uhr. neben den gesundheitssportlern benuetzen aber auch die leistungssportler die sporteinrichtungen des athletik-centers in immer groesserem masse. so ''tanken'' unter anderem die boxer, judokas, ringer, gewichtheber, tischtennisspieler, schwimmer und wasserspringer seit geraumer zeit kondition am mittersteig. im rahmen ihrer sportfoerderung bietet bekanntlich die stadt wien den vereinen kostenlose trainingsmoeglichkeiten.
0948

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Mittwoch, 2. Oktober 1974 Blatt 2391

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:	Franz Jonas zum Gedenken
(rosa)	Neue Wohnhausanlage in Wien-Simmering
Lokal:	Fit-Lauf und Fit-Marsch am Nationalfeiertag
(orange)	Discothekabend für jugendliche Gastarbeiter
	Polens Ministerpräsident im Wiener Rathaus
	Blutversorgung in den städtischen Spitälern gesichert
Kultur:	Edmund Eysler zum Gedenken
(gelb)	Bezirksmuseum Döbling: Vortrag über die Gebrüder Schrammel
	Fast 400 Millionen für Kulturförderung: Kulturstadträtin Fröhlich-Sandner präsentiert Kulturförderungsbericht 1973

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10.00 bis 17.00, So. 14.00 bis 17.00 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

franz jonas zum gedenken

1 wien, 2.10. (rk) am 4. oktober haette der im heurigen fruehjahr verstorbene bundespraesident und ehemalige buergermeister von wien, franz j o n a s , seinen 75. geburtstag gefeiert.

jonas wurde 1899 als eines von acht kindern eines hilfsarbeiters in wien geboren. er besuchte die volks- und buergerschule und spaeter die fachschule fuer graphiker in seiner heimatstadt. im jahre 1917 rueckte jonas ein und leistete an der russischen und italienischen front kriegsdienst. nach kriegsende diente er bei der volkswehr und nahm an den abwehrkaempfen in kaernten teil.

von 1919 bis 1923 arbeitete jonas als schriftsetzer und korrektor und wirkte als vertrauensmann der buckdruckergewerkschaft sowie als funktionaer in der sozialdemokratischen partei. franz jonas besuchte die arbeiterhochschule in wien, wo seine spaeteren amtsvorgaenger als bundespraesidenten, dr. karl renner, theodor koerner und dr. adolf schaerf, seine lehrer waren. von 1932 bis zur zerschlagung der republik im februar 1934 war franz jonas sekretaer der sozialdemokratischen partei im bezirk floridsdorf. wegen teilnahme an der bruenner reichskonferenz der revolutionaeren sozialisten wurde er zu beginn des jahres 1935 verhaftet und wegen hochverrates angeklagt, wegen ungenuegender beweise aber freigesprochen. erst im jahre 1938 fand er wieder einen posten als zeitungssetzer. waehrend des ns-regimes arbeitete er als kaufmaennischer angestellter in einer lokomotivfabrik.

unmittelbar nach der befreiung wiens im april 1945 wurde franz jonas in die provisorische gemeindeverwaltung von floridsdorf berufen. dieser bezirk, der noerdlich der donau liegt, war damals vom uebrigen wien abgeschnitten, weil die deutschen truppen bei ihrem rueckzug bis auf eine alle donaubruecken gesprengt hatten. die floridsdorfer gemeindeverwaltung musste daher selbstaendig mit allen versorgungsschwierigkeiten fertig werden.

im februar 1946 wurde franz jonas zum bezirksvorsteher von floridsdorf innerhalb der wiener gemeindeverwaltung bestellt, im

./.

juni 1948 wurde er zum amtsfuehrenden stadtrat fuer ernaehrungsangelegenheiten und im dezember 1949 zum stadtrat fuer bauangelegenheiten gewaehlt. in dieser zeit begann die stadt mit ihrem grossen wohnbauprogramm nach den zerstoerungen des zweiten weltkrieges.

am 22. juni 1951 wurde franz jonas zum buergermeister und landeshauptmann gewaehlt. seine sorge galt auch in dieser funktion vornehmlich dem bau von neuen wohnungen, schulen, spitaelern, kindergaerten, strassen und bruecken sowie der modernisierung des verkehrs und der familienpolitik. vom juni 1951 bis maerz 1953 war buergermeister jonas mitglied des oesterreichischen bundesrates, ab maerz 1953 bis zu seiner wahl zum bundespraesidenten abgeordneter zum nationalrat. er war gleichzeitig obmann des oesterreichischen staedtebundes, gehoerte dem exekutivkomitee des internationalen gemeindeverbandes an und war vorsitzender des europakomitees dieser organisation. franz jonas wurde zum ehrenbuerger der stadt wien und ehrensenator der technischen hochschule und der universitaet wien gewaehlt. als er am 23. mai 1965 zum bundespraesidenten gewaehlt wurde, hatte er mit einer 14jaehrigen amtszeit als wiener buergermeister fast einen neuen rekord aufgestellt: nur vier der 170 buergermeister, die wien seit dem jahre 1282 hatte, ueberboten diese amtszeit.

waehrend seiner amtszeit als bundespraesident nach der wahl des jahres 1965 beziehungsweise seiner wiederwahl 1971 demonstrierte franz jonas vor allem seine enge verbindung mit den bundeslaendern. eroeffnungen von baulichen und kulturellen ereignissen, tagungen und promotionen sub auspiciis waren ihm zu dieser kontaktpflege willkommener anlass.

nach einer laengeren heimtueckischen krankheit starb franz jonas am 24. april 1974 und wurde in der praesidentengruft auf dem zentralfriedhof beigesetzt.
1020

k o m m u n a l :
==========

neue wohnhausanlage in wien-simmering

3 wien, 2.10. (rkl der gemeinderatsausschuss fuer wohnen und liegenschaftswesen beschloss die errichtung einer staedtischen wohnhausanlage in 11, lorystrasse 37. vizebuergermeister hubert p f o c h berichtete dazu, dass die neue anlage drei haeuser mit 35 wohnungen und einer tiefgarage mit 25 pkw-stellplaetzen umfassen wird. die kosten fuer den bau betragen 19,650.000 schilling. der gemeinderatsausschuss fuer finanzen hat dem projekt ebenfalls zugestimmt.
1027

l o k a l :
==========

fit-lauf und fit-marsch am nationalfeiertag
heuer bereits zehn wanderrouten in wien

2 wien, 2.10. (rk) unter dem ehrenschutz des bundespraesidenten dr. rudolf k i r c h s c h l a e g e r finden auch heuer wieder am nationalfeiertag, dem 26. oktober, zahlreiche fit-maersche statt.

wegen des grossen erfolges der fit-maersche in den vergangenen jahren haben die grossen sportvereine wiens und die jugendorganisationen heuer zehn wanderrouten festgelegt. jede fit-marsch-route wird eine laenge zwischen 8,5 und 10 kilometer aufweisen und durch labestationen einer bekannten getraenkefirma versorgt, sowie durch einen erste-hilfe-dienst des arbeitersamaratier-bundes betreut werden.

der start ist an jedem der treffpunkte moeglich. teilnahmeberechtigt ist jedermann, auch ohne vereinzugehoerigkeit. nenngeld ist keines zu entrichten. nach erfolgreicher beendigung des fit-marsches kann jeder teilnehmer um 20 schilling eine medaille erwerben.

treffpunkte fuer die wiener fit-marsch-teilnehmer:
praterstern - hauptallee,
lainzer tiergarten - hermesvilla,
neuwaldegg - marswiese,
sievering - endstelle linie 39,
nussdorf - endstelle linie d,
cobenzl - am cobenzl 96 a,
ueberschwemmungsgebiet - floridsdorfer bruecke,
bisamberg - strebersdorf, roda-roda-gasse,
kaltenleutgeben - wienerhuette,
suedlicher wienerwald - perchtoldsdorfer heide.

0925

l o k a l :
==========

discothekabend fuer jugendliche gastarbeiter

4 wien, 2.10. (rk) heisse tanzrhythmen fuer jugendliche gastarbeiter aus jugoslawien gibt es kommenden freitag, den 4. oktober, im haus der jugend im 8. bezirk, in der zeltgasse 7. ueber einladung des wiener zuwandererfonds findet von 18.30 bis 21.30 uhr ein discothekabend statt, bei dem die jugendlichen gelegenheit erhalten, zu heissen pop-rhythmen das tanzbein zu schwingen. der eintritt zu dieser veranstaltung ist frei.
1025

l o k a l :
==========

polens ministerpraesident im wiener rathaus

7 wien, 2.10. (rk) der praesident des ministerrates der volksrepeublik polen, piotr j a r o s z e w i c z , besuchte mittwoch im verlauf seiner visite in oesterreich das wiener rathaus und trug aich ins ''goldende buch der stadt wien'' ein.

buergermeister leopold g r a t z begruesste in anwesenheit der stadtraete kurt heller, dr. guenther goller und walter lehner sowie von magistratsdirektor dr. rudolf ertl den gast und seine begleitung im stadtsenatssaal. in seiner ansprache wies gratz auf die intensiven beziehungen zwischen polen, insbesondere warschau, und wien hin und erinnerte an die zahlreichen besuche fuehrender polnischer persoenlichkeiten in der bundeshauptstadt. der ministerpraesident betonte in seiner rede die bedeutung des polnisch-oesterreichischen kulturaustausches, welcher der beste weg zu einer annaeherung der beiden hauptstaedte und laender sei.

buergermeister gratz ueberreichte jaroszewicz als gastgeschenk eine schuessel aus augartenporzellan sowie eine jagdschatulle und erhielt von seinem gast einen kunstvollen teller mit dem bild des gelehrten kopernikus.
1139

k u l t u r :
==========

edmund eysler zum gedenken

6 wien, 2.10. (rk) kommenden freitag, dem 4. oktober, jaehrt sich zum 25. mal der todestag des operettenkomponisten edmund e y s l e r .

eysler wurde am 12. maerz 1874 in wien-ottakring geboren. er besuchte das konservatorium der gesellschaft fuer musikfreunde, wo robert und johann nepumuk fuchs sowie anton door seine lehrer waren. waehrend er vergeblich auf die annahme seines in der hofoper eingereichten ballettes ''schlaraffenland'' und seiner oper ''hexenspiel'' wartete, verdiente er sich seinen lebensunterhalt als klavierlehrer und als noch unbekannter kapellmeister in der glanzvollen pratervergnuegungsstaette ''venedig in wien''. in dieser zeit schrieb eysler lieder und couplets fuer tini senders und andere wiener buehnenlieblinge.

der erste grosse erfolg stellte sich mit der operette ''bruder straubinger'' ein, die den komponisten mit einem schlag beruehmt machte. das melodioese walzerlied ''kuessen ist keine suend'' wurde der schlager des tages und eysler war ploetzlich ein begehrter komponist. nach dem weniger erfolgreichen ''pufferl'' folgten 1905 und 1906 wieder zwei durchschlagende operettenerfolge, ''die schuetzenliesl'' und ''kuenstlerblut''. der anhaltende erfolg regte edmund eysler zu einer wahren massenproduktion an: in kurzen abstaenden folgten die operetten ''der unsterbliche lump'', ''das zirkuskind'', ''der frauenfresser'' und ''der lachende ehemann''. die operette ''ein tag im paradies'' erzielte als ''the blue paradise'' in amerika einen serienerfolg. nach einem kurzen ausflug ins gebiet der modernen foxtrottoperette (''das lied der liebe'') ueberraschte eysler seine anhaenger mit der operette ''die goldne meisterin''. sie hatte am 13. september 1927 im theater an der wien premiere und wurde 220 mal en suite aufgefuehrt. der umjubelte komponist musste dieses werk in nicht weniger als 31 staedten dirigieren. in einer sitzung am 7. oktober 1927 fasst der wiener gemeinderat unter dem vorsitz von buergermeister seitz den beschluss,

./.

''den populaeren wiener komponisten anlaesslich seines 25jaehrigen buehnenjubilaeums zum buerger der stadt wien zu ernennen''.

in den jahren des zweiten weltkrieges schrieb edmund eysler unter anderem die einaktige oper ''hochzeitpraeludium'' sowie verschiedene wienerlieder, die aber erst 1946 gedruckt erschienen. in diesem jahr erhielt eysler auch den ehrenring der stadt wien. nach seinem tod am 4. oktober 1949 wurde er in einem ehrengrab auf dem wiener zentralfriedhof beigesetzt. die stadt wien benannte ausserdem eine gasse im 13. bezirk nach ihm.
1055

k u l t u r :
==========

bezirksmuseum doebling:
vortrag ueber die gebrueder schrammel

5 wien, 2.10. (rk) den gebruedern schrammel und ihrer zeit ist ein vortrag gewidmet, der kommenden freitag, den 4. oktober um 18.30 uhr, im festsaal der bezirksvorstehung doebling, 19, gatterburggasse 14, stattfindet. fuer den musikalischen teil werden die jilka-schrammeln in der besetzung alfred j i l k a (1. violine), karl k a l k u s c h (2. violine), horst s c h n e i d e r (knoepferlharmonika) und eduard r e i s e r (kontragitarre) sorgen. neben werken der gebrueder schrammel werden auch kompositionen von joseph lanner, johann strauss und alfred mayerhofer dargeboten. der eintritt zu dieser veranstaltung ist frei.
1032

k u l t u r :
==========

fast 400 millionen fuer kulturfoerderung:
kulturstadtraetin froehlich-sandner praesentiert kulturfoerderungsbericht 1973

9 wien, 2.10. (rk) im rahmen eines pressegespraeches praesentierte kulturstadtraetin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r mittwoch den kulturfoerderungsbericht des kulturamtes der stadt wien 1973. das kulturamt der stadt wien hat im jahr 1973 foerderungsbeitraege in der hoehe von 374,9 millionen schilling vergeben, wobei hier nicht betraege enthalten sind, die andere kulturelle institutionen der stadt wien wie etwa die wiener stadtbibliothek und die museen oder andere geschaeftsgruppen in ihren budgets in millionenhoehe fuer kulturelle zwecke bereitgestellt haben. wie frau froehlich-sandner erklaerte, seien einige wichtige kulturelle aktivitaeten in wien, etwa auf dem gebiet des konzertlebens, ohne die stuetzungsaktionen von seiten des kulturamtes ueberhaupt nicht mehr durchfuehrbar. zugleich stelle sich aber fuer die kulturfoerderung der oeffentlichen hand das problem, nicht nur den in wien ja im wesentlichen in der inneren stadt konzentrierten kulturbetrieb mit den noetigen ''injektionen'' zu versorgen, sondern auch vor allem in den dichtbesiedelten neubaugebieten kulturelle impulse zu geben.

an foerderungsbeitraegen wurden 1973 unter anderem folgende vergeben: 87,1 millionen fuer den bereich theater (hier sind die mittel in der hoehe von 14,2 millionen fuer die wiener festwochen, die natuerlich auch wesentliche betraege fuer den theatersektor beinhalten, nicht mitgerechnet), 27,6 millionen fuer das musikleben, 20 millionen fuer wissenschaftliche aufgaben und 20,5 millionen fuer die jugend- und erwachsenenbildung. auch die inzwischen allerdings noch wesentlich gesteigerten mittel fuer die stadtbildpflege betrugen 1973 fast 20 millionen schilling.

in dem pressegespraech stellte kulturstadtraetin froehlich-sandner auch das neue stipendienwerk der stadt wien vor. hier werden in zukunft auch alle jene, die bisher - wie etwa scheidungswaisen - leicht zu sozialen haertefaellen wurden, eine moeglichkeit der

./.

entsprechenden unterstuetzung finden. ausserdem geben die neugeschaffenen arbeitsstipendien fuer wissenschaftler und kuenstler die moeglichkeit, auch hier vor allem im bereich der kuenstler, von der ankaufspolitik weggehend, junge talentierte leute zu foerdern.

als weitere novitaet wurden die fuer den sommer 1975 geplanten meisterkurse fuer gesang und violine sowie ein dirigentenkurs angekuendigt. irmgard seefried, george london, cathy berberian und hans swarowsky sowie moeglicherweise auch igor oistrach werden einem jungen internationalen kuenstlerpublikum unter zuhilfenahme eines 60 mann starken uebungsorchesters sechs wochen lang das zentrale thema ''wiener klassik'' naeher bringen. im rahmen dieser veranstaltung ist anlaesslich des johann strauss-jahres 1975 auch ein wissenschaftliches johann strauss-symposium geplant.
1310

l o k a l :
==========

blutversorgung in den staedtischen spitaelern gesichert
akh: 1.300 blutkonserven vorhanden

10 wien, 2.10. (rk) in wiens staedtischen spitaelern ist im ausrechenden masse fuer die versorgung mit blutkonserven vorgesorgt. so verfuegt die blutbank des allgemeinen krankenhauses, wie deren leiterin, frau dr. v o n k i l c h , mittwoch der ''rathaus-korrespondenz'' mitteilte, gegenwaertig ueber 1.300 blutkonserven. neben den standardblutgruppen sind dabei auch seltenere blutgruppen in ausreichender zahl vorhanden. diese ''blutreserve'' steht in erster linie dem akh, gegebenenfalls aber auch saemtlichen spitaelern wiens zur verfuegung. darueber hinaus gibt es im staedtischen spitalsbereich noch drei sogenannte blutersatzstellen und zwar im krankenhaus lainz, im wilhelminenspital und in der 2. chirurgischen universitaetsklinik, die, wenn noetig, ebenfalls blut liefern koennen. auf grund der vorhandenen blutkonserven ist daher fuer notfaelle in den staedtischen spitaelern vorgesorgt.
1420

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Donnerstag, 3. Oktober 1974 Blatt 2404

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)

Gemeindevermittlungsämter - Erste Instanz bei kleinen Streitigkeiten

Büroviertel am Wienerberg

Überreichung silberner Ehrenzeichen

Anerkennung für die besten Rathauslehrlinge

Stephansplatz: Stationsschild abgesenkt

Franz Josefs-Bahnhof wird abgerisen

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10.00 bis 17.00, So.
14.00 bis 17.00 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

gemeindevermittlungsaemter - erste instanz bei kleinen streitigkeiten

1 wien, 3.10. (rk) im wappensaal des wiener rathauses hat buergermeister leopold g r a t z 115 neue vertrauens- und ersatzmaenner der gemeindevermittlungsaemter angelobt.

die taetigkeit dieser institution kennen wahrscheinlich nur jene, die schon einmal mit ihr zu tun hatten: in ehrenbeleidigungsangelegenheiten zum beispiel versuchen die in den wiener bezirksvorstehungen untergebrachten gemeindevermittlungsaemter, die streitenden parteien noch vor einreichung einer ehrenbeleidigungsklage zu versoehnen. ebenso bemuehen sich die vertrauensleute, bei besitzstreitigkeiten, geldforderungen oder anspruechen auf bewegliche sachen einen vergleich zwischen den beiden streitteilen herbeizufuehren. damit entlasten die gemeindevermittlungsaemter die bezirksaemter und ersparen oft den streitenden kostspielige prozesse.

die mitarbeiter der gemeindevermittlungsaemter werden vom wiener gemeinderat auf vorschlag aller in ihm vertretenen parteien gewaehlt und ueben ihre ehrenamtliche funktion jeweils fuer die dauer einer amtsperiode des gemeinderats aus.
0936

k o m m u n a l :
==========

buerovierteL am wienerberg

2 wien, 3.10. (rk) der gemeinderatsausschuss fuer stadtgestaltung und verkehr hat einer flaechenwidmungsaenderung fuer das gebiet suedlich der wienerbergstrasse zwischen eibesbrunnergasse und triester strasse zugestimmt. dadurch wird die voraussetzung fuer eine verbreiterung der wienerbergstrasse als wichtige querverbindung zwischen meidling, favoriten und simmering geschaffen. gleichzeitig wird ein teil dieses areals wegen seiner ausserordentlich guenstigen standortbedingungen fuer die hochwertige nutzung als buero- und verwaltungsbereich gewidmet. auch eine ausweitung des betriebsbaugebietes ist vorgesehen, um den ausbau der vorhandenen unternehmen sicherzustellen. schliesslich ist ein teil des gebietes an der eibesbrunnergasse als gartenflaeche vorgesehen, um wertvollen baumbestand erhalten zu koennen.
0937

k o m m u n a l :

ueberreichung silberner ehrenzeichen

3 wien, 3.10. (rk) im roten salon des wiener rathauses ueberreichte mittwoch landeshauptmann-stellvertreter hubert p f o c h an kommerzialrat adolf f r o e h l i c h und dir. i.r. dkfm. kurt p a c h e das ihnen vom land wien in wuerdigung ihrer besonderen verdienste verliehene silberne ehrenzeichen.
0938

anerkennung fuer die besten rathauslehrlinge

4 wien, 3.10. (rk) 64 kanzleilehrlinge und lehrlinge des technischen dienstes der stadt wien haben das vergangene schuljahr mit sehr gutem erfolg absolviert. in anerkennung dieser hervorragenden leistungen wurden die 42 maedchen und 22 burschen als gaeste der stadtverwaltung von personalstadtrat kurt h e l l e r zu einer stadtrundfahrt und anschliessend zu einer jause in das ''donauturm-restaurant'' eingeladen.

die stadt wien beschaeftigt eine von jahr zu jahr steigende zahl von lehrlingen. derzeit stehen insgesamt 567 lehrlinge im dienst der stadt wien.
0950

k o m m u n a l :
==========

stephansplatz: stationsschild abgesenkt

6 wien, 3.10. (rk) genau 70 minuten, nachdem buergermeister leopold g r a t z den spezialkran in bewegung gesetzt hatte, war donnerstag vormittag der 200 tonnen schwere stationsschild in den weichenschacht vor der stephanskirche abgesenkt. der schwierige vorgang war ohne zwischenfall mit der errechneten praezision bewaeltigt worden. ausser buergermeister gratz hatten auch erzbischof dr. j a c h y m und stadtrat ing. fritz h o f m a n n sowie viele passanten das millimeterweise absenken der schildmaschine in fast 27 meter tiefe verfolgt.

der schild mit einem durchmesser von rund 8 meter wird nun zunaechst in seine anfahrstellung gebracht und dann werden in den naechsten wochen die letzten montagen sowie der bau einer blindroehre vorgenommen, damit die rund 5.000 tonnen vorschubkraft wirksam werden kann. anfang november wird mit den arbeiten unter druckluft begonnen. der abbau des materials erfolgt von drei arbeitsbuehnen mit hilfe von presslufthaemmern. noch vor weihnachten soll die erste der beiden 73 meter langen stationsroehren parallel zum dom fertiggestellt sein.

die vortriebsarbeiten werden tag und nacht von einer vollautomatischen messtelle im dom ueberwacht. dadurch wird gewaehrleistet, dass jede erschuetterung, die ueber der sehr niedrig angesetzten toleranzgrenze liegen sollte, sofort registriert wird. von der automatischen messtelle fuehrt eine direkte telephonverbindung zur schildmannschaft, sodass jederzeit korrekturen angeordnet werden koennen.
1205

k o m m u n a l :
==========

franz josefs-bahnhof wird abgerissen

7 wien, 3.10. (rk) bezirksvorsteher karl s c h m i e d - b a u e r informierte die bezirksvertretung alsergrund ueber das neue bauprojekt auf dem gelaende des franz josefs-bahnhofs. er gab seiner freude darueber ausdruck, dass der schandfleck dieses bezirkes - wie er den franz josefs-bahnhof bezeichnete - endlich verschwinden wird.

der urspruengliche plan, auf dem gelaende des franz josefs-bahnhofs gruenflaechen und kinderspielplaetze anzulegen, sei - wie der bezirksvorsteher erklaerte - daran gescheitert, dass der preis fuer den kauf des grundstuecks zu hoch und ein tausch nicht moeglich gewesen waere. daher habe man sich zur verbauung in moderner staedtebaulicher form entschlossen.

noch im oktober wird mit dem abbruch des bahnhofs begonnen werden. zunaechst wird der hintere teil der bahnhofshalle abgerissen. bereits am 1. jaenner 1975 ist baubeginn fuer ein rund 30 meter hohes buerogebaeude, in dem auch der neue bahnhof eingeplant ist.

von juni bis september 1975 wird der vordere teil des bahnhofs abgerissen. bis 1979 soll das neue buerogebaeude fertig sein. waehrend der bauarbeiten wird selbstverstaendlich der normale bahnhofsbetrieb weitergefuehrt.

die zweite bauphase sei, wie bezirksvorsteher schmiedbauer erlaeuterte, besonders interessant. das gesamt areal des franz josefs-bahnhofs einschliesslich des frachtenbahnhofs wird mit einer betondecke ueberbaut werden. auf dem gelaende werden ein gebaeude fuer das zoologische institut, das damit endlich eine neue heimstatt erhalten wird, und eine zweigstelle der hochschule fuer welthandel errichtet. dennoch werde dort kein hochschul-ghetto entstehen. es seien auch eine mittelschule, ein studentenheim, 300 wohnungen, ein schwimmbad, kindergaerten und grosse gruenflaechen geplant.

./.

verkehrsmaessig soll dieses neue bezirkszentrum durch eine querverbindung von der heiligenstaedter strasse zur spittelauer laende erschlossen werden.

fuer die finanzierung des zwei-milliarden-schilling-projektes, das 1981 fertiggestellt sein soll, wird ein bankenkonsortium sorgen. der bundes wird nach rueckzahlung der geldbetraege eigentuemer der neuen anlagen sein.

1245

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Freitag, 4. Oktober 1974 Blatt 2411

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
- Stadtbildpflege in Hietzing
- Fünfzehn Jahre Blindengarten im Wertheimsteinpark
- Einkommensgrenze für Gemeindewohnung wird überprüft
- Aktuelle Fragen des Wohnbaues

Lokal: (orange)
- Die Verkehrsmaßnahmen der kommenden Woche - Gasleitung in der Breitenfurter Straße wird saniert
- Generalsanierung der Augartenbrücke
- Gratz: Kranzniederlegung am Grab Jonas'
- Recht auf soziale Hilfe - Samstag: Ende der Seniorenwochen
- 800.000 Schilling für Leukämieforschung
- Auszeichnung des PID-Chefs

Kultur: (gelb)
- Wiener Jugendstil-Ausstellung in Göteborg

Chef vom Dienst 42 800/2970 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

stadtbildpflege in hietzing

1 wien, 4.10. (rk) eine baustelle, die anrainer und verkehrsteilnehmer nicht gerade erfreuen duerfte, die aber unbedingt notwendig ist, erstreckt sich seit kurzer zeit in hietzing am platz ueber ein stueck der hietzinger hauptstrasse bis zum kreuzungsbereich mit der lainzer strasse.

bezirksvorsteher eduard p o p p ersucht alle, die durch die bauarbeiten in mitleidenschaft gezogen sind, um verstaendnis. er wies darauf hin, dass zunaechst einmal die strassenbahnschienen in diesem bereich ausgewechselt werden muessen. die verkehrsbetriebe haben mit den umbauarbeiten bereits begonnen. aber das ist nicht alles. in diesem gebiet liegen wasser- und gasrohrleitungen in der erde, die immerhin schon das beachtliche alter von 90 und mehr jahren aufweisen. es muessen also verstaendlicherweise neue und dem heutigen bedarf entsprechende rohrleitungen verlegt werden.

darueber hinaus wird der gesamte kreuzungsbereich umgestaltet werden. die strassenbahnhaltestelle fuer die linien 58 und 60, die sich jetzt vor der apotheke winkler befindet, wird in den kreuzungsbereich vor dem schnittpunkt hietzinger hauptstrasse - lainzer strasse verlegt werden. der ganz umgebaute bereich - die bauarbeiten werden einige zeit dauern - wird schliesslich durch entsprechende lichtsignalanlagen verkehrssicher gemacht werden.

im zusammenhang mit diesen umbauten wurden von der bezirksvertretung auch schritte unternommen, um dem altstadtcharakter des hietzinger platzes (am platz) rechnung zu tragen. so soll die einfriedung des denkmals von kaiser maximilian (roem) 1. (die kettenumspannung macht einen sehr ramponierten eindruck) neu gestaltet werden. ferner sollen die beschaedigten bodenplatten erneuert und - was bereits bewilligt ist - dem ortsbild entsprechende leuchten aufgestellt werden. schliesslich ist es der wunsch der bezirksvertretung, dass kirche (maria geburt) und denkmal auf dem platz von neuen beleuchtungskoerpern angestrahlt werden, was zusammen mit dem gebaeude des hotels schoenbrunn ein einheitliches bild ergeben wuerde.
0930

k o m m u n a l :

fuenfzehn jahre blindengarten im wertheimsteinpark

3 wien, 4.10. (rk) der damalige buergermeister franz jonas eroeffnete vor fuenfzehn jahren, am 3. oktober 1959, den von der stadt wien errichteten, ersten blindengarten oesterreichs im wertheimsteinpark in doebling.

reliefplatten an den beiden eingaengen des gartens informieren die blinden besucher ueber dessen gestaltung. die wege sind in verschiedenen charakteristischen arten gestaltet, um den blinden die orientierung zu erleichtern. zur ausstattung des blindengartens gehoeren sitzplaetze, ein kleines klubhaus, in dem sich auch boxen fuer die blindenhunde befinden, sowie ein kinderspielplatz. tafeln in brailleschrift geben den blinden auskunft ueber die eigens ausgesuchten duft- und tastpflanzen.
1003

k o m m u n a l :
==========

einkommensgrenze fuer gemeindewohnung wird ueberprueft
aus dem gemeinderatsausschuss fuer wohnen und liegenschaftswesen

wien, 4.10. (rk) ueber auftrag von vizebuergermeister hubert p f o c h wird von der zustaendigen magistratsabteilung geprueft, ob und in welchem ausmass die derzeitige einkommensgrenze von 84.000 schilling (die sich fuer jede weitere person um je 28.000 s erhoeht) bei der zuweisung einer gemeindewohnung erhoeht werden soll. dies geht aus der stellungnahme zu einem diesbezueglichen oevp-antrag hervor, der donnerstag im gemeinderatsausschuss fuer wohnen und liegenschaftswesen behandelt wurde.

gemeinderat fritz h a h n (oevp) erklaerte dazu, dass pruefen allein nicht genuege, dass eine dringende behandlung erforderlich sei. vor allem sollte man bei einer erhoehung der einkommensgrenze jene mieter beruecksichtigen, die im zuge des abbruchs eines althauses eine neue wohnung brauchen. vizebuergermeister p f o c h entgegnete, dass man die frage sicher dringend behandeln werde. es sei aber unbillig, zu verlangen, dass bei abbruechen die gemeinde allein die folgen privater profitsucht trage. wer ein gewisses einkommen habe, hat es immer noch leichter, eine genossenschaftswohnung zu erwerben, als jene, die nur ueber ganz geringe finanzielle mittel verfuegen. fuer diese notfaelle unter der einkommensgrenze muesse in erster linie gesorgt werden.

ohne zustimmung der oevp wurde der bericht mehrheitlich gebilligt.

der bericht zu einem weiteren oevp-antrag, betreffend die ruecksiedlung von mietern in assanierungsgebieten, wurde einstimmig zur kenntnis genommen: es werden rechtzeitig vorkehrungen getroffen werden, dass mieter in assanierungsgebieten uebergangswohnungen erhalten und bei der rueckkehr in die assanierten wohnungen bevorzugt werden.

+++

l o k a l :
==========

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:
gasleitung in der breitenfurter strasse wird saniert

2 wien, 4.10. (rk) die wiener gaswerke beginnen am montag kommender woche mit der sanierung eines rohrstranges in der breitenfurter strasse zwischen erlaaer strasse und kratzenbachgasse. die folge davon ist eine halbseitige sperre der breitenfurter strasse. der durchzugsverkehr in richtung stadtauswaerts kann weiter durch die breitenfurter strasse gefuehrt werden, in der gegenrichtung wird die umleitungsstrecke auf der route carlbergergasse - brunner strasse gefuehrt. die arbeiten werden voraussichtlich drei wochen zeit in anspruch nehmen.

auf dem hubertusdamm und auf dem kaisermuehlendamm werden von dienstag vormittag an einzelne, schadhaft gewordene betonfelder der fahrbahn erneuert. durch die arbeiten wird der verkehr an einigen stellen behindert, und zwar sind geschwindigkeitsbeschraenkungen von 30 stundenkilometer vorgesehen. die arbeiten werden voraussichtlich fuenf wochen lang dauern.

die meidlinger hauptstrasse ist wegen gleisarbeiten von philadelphiabruecke bis ratschkygasse stadteinwaerts von freitag abends bis voraussichtlich montag 6 uhr frueh gesperrt.
0953

l o k a l :
==========

generalsanierung der augartenbruecke

4 wien, 4.10. (rk) die augartenbruecke soll um einen betrag von acht millionen schilling einer generalsanierung unterzogen werden. dies hat der gemeinderatsausschuss fuer stadtgestaltung und verkehr in seiner letzten sitzung beschlossen. vordringlich ist dabei die auswechslung von rund 8.000 nieten, die erfolgen kann, ohne dass der verkehr behindert wird.
1005

gratz: kranzniederlegung am grab jonas'

wien, 4.10 (rk) buergermeister leopold g r a t z legte donnerstag nachmittag an der praesidentengruft im zentralfriedhof einen kranz nieder. anlass dazu: der verstorbene bundespraesident franz jonas waere heute freitag 75 jahre alt geworden.
+++

l o k a l :
==========

recht auf soziale hilfe
samstag: ende der seniorenwochen

7 wien, 4.10. (rk) jedem wiener buerger stehe das recht auf soziale hilfe zu, um menschenwuerdig leben zu koennen, erklaerte gesundheits- und sozialstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r freitag im schlussvortrag der seniorenakademie, die anlaesslich der seniorenwochen in der wig 74 stattfand.

der stadtrat gab in seinem referat zunaechst einen ueberblick ueber die entwicklung des gesundheits- und sozialwesens in wien, wobei er bei dieser gelegenheit auf das reiche angebot an sozialen diensten der stadtverwaltung hinwies. die stadtverwaltung habe es stets als eine der vordringlichsten aufgaben gesehen, den schwaechsten mitgliedern der gesellschaft den staerksten schutz zu gewaehren. dazu zaehlen nicht nur die wirtschaftlich benachteiligten, sondern auch die kinder und aelteren mitbuerger. dieser grundsatz gelte heute mehr denn je, allerdings habe sich die art der hilfeleistungen verschoben und den gesellschaftlichen veraenderungen angepasst. wien hat bekanntlich unter allen bundeslaendern den hoechsten anteil aelterer menschen. waehrend 1880 vier prozent der bevoelkerung aelter als 65 jahre waren, betrug 1971 der anteil der ueber 65 jahre alten menschen in oesterreich 13,6 prozent. in wien hingegen liegt der anteil jener altersgruppe bei 22,3 prozent, das bedeutet also, dass fast ein viertel der wiener bevoelkerung aelter als 65 jahre ist. aus diesem grunde muesse daher in noch staerkerem masse als bisher versucht werden, neue moeglichkeiten zu finden, die aeltere generation noch staerker als bisher in die gemeinschaft einzubauen.

abschliessend begruesste stacher die einrichtung der seniorenwochen, weil damit den senioren die moeglichkeit gegeben werde, ihre aktivitaet wieder zu erlernen und anregungen fuer einen sinnvollen lebensinhalt zu erhalten.

./.

morgen, samstag, findet um 14 uhr die schlussveranstaltung der seniorenwochen statt. nach der begruessung der besucher und mitwirkenden durch buergermeister leopold g r a t z wird ein buntes programm ablaufen. neben bekannten kuenstlern werden unter anderem auch ein pensionistenchor und ein pensionistenorchester unter der leitung von prof. heinz l a m p r e c h t (volksoper) fuer die unterhaltung sorgen.
1353

l o k a l :
==========

800.000 schilling fuer leukaemieforschung

8 wien, 4.10. (rk) anlaesslich der 75. wiederkehr des geburtstages von bundespraesident franz j o n a s wurde freitag im ludwig boltzmann-institut fuer leukaemieforschung und haematologie im hanuschkrankenhaus eine gedenkstunde abgehalten, in deren rahmen bundespraesident dr. rudolf k i r c h s c h l a e g e r dem institutsleiter stadtrat prof. dr. alois s t a c h e r die ''kranzabloesen - leukaemieforschungsspende franz jonas'' in der hoehe von 800.000 schilling uebergab.

der feier wohnten unter anderem die witwe des verstorbenen bundespraesidenten, frau margarete j o n a s , nationalratspraesident anton b e n y a , die minister dr. hertha f i r n b e r g und dr. ingrid l e o d o l t e r , buergermeister leopold g r a t z , erster wiener landtagspraesident maria h l a w k a , vizeburergermeister hubert p f o c h , arbeiterkammerpraesident wilhelm h r d l i t s c h k a , mitglieder des stadtsenates, des diplomatischen corps sowie vertreter aus wissenschaft, wirtschaft und industrie bei.

nach einer kurzen begruessung durch nationalratsabgeordneten karl s e k a n i n a , obmann der wiener gebietskrankenkasse fuer arbeiter und angestellte, gab prof. dr. stacher einen ueberblick ueber die entwicklung des institutes.

bundespraesident dr. k i r c h s c h l a e g e r hob in seiner gedenkrede besonders die intensive foerderung der wissenschaft durch seinen verstorbenen vorgaenger hervor, wobei er unter anderem woertlich ausfuehrte: ''fuer bundespraesident franz jonas hatte jede wissenschaft etwas faszinierendes an sich. er war aus der guten tradition der arbeiterbewegung der zwischenkriegszeit heraus ein permanent lernender geblieben und ein mann, der vor jedem ehrlichen wissenschaftlichen forschen grossen respekt hatte. dort, wo wissenschaft eingesetzt war, um dem einzelnen menschen zu helfen, ihn von der geissel des krankseins oder gar des unheilbar krankseins zu befreien, dort war auch sein herz.''

./.

das ludwig boltzmann-institut fuer leukaemieforschung und haematologie wurde am 12. februar 1968 mit zwei raeumen im hanusch-krankenhaus gegruendet. schon vorher hatte bundespraesident jonas ueber 500.000 schilling aus den ihm anlaesslich seines 65. geburtstages uebergebenen geldmitteln der im hanuschkrankenhaus taetigen forschungsgruppe ''leukaemie-retikulose'' (bestehend aus den damaligen oberaerzten dr. stacher, dr. boehnel und dr. kahn) zur verfuegung gestellt. geschaeftsgebarung und aufsicht wurden der ludwig boltzmann-gesellschaft zur foerderung der wissenschaftlichen forschung in oesterreich uebertragen. zu seinem 70. geburtstag aeusserte bundespraesident jonas erneut den wunsch, anstelle von geschenken finanzielle mittel fuer den ''leukaemieforschungsfond'' zu bekommen. seinem wunsch entsprechend, wurden ihm ueber sechs millionen schilling von den verschiedensten institutionen und auch privaten spendern ueberreicht. auf grund dieser grosszuegigen spende konnte das institut nicht nur seinen personalstand vergroessern sondern auch die modernsten apparativen einrichtungen anschaffen.

in den vergangenen jahren wurde die zytochemie auf internationalen standard ausgebaut, durch biochemische forschungen konnten neue gesichtspunkte ueber die entstehung und den verlauf des blutkrebses und lymphdruesenkrebses gewonnen werden. der einsatz des einzigen zellseparators in oesterreich, zweier steriler zelte und der neuesten medikamente sowie die einfuehrung der immuntherapie bei leukaemien (unter fuenf stellen der welt die einzige in oesterreich) brachten nicht nur fuer die patienten eine wesentlich wirkungsvollere behandlung, sondern machten das institut auch international bekannt. darueber hinaus wurden aber auch die forschung auf dem gebiet der ultrastruktur der chromosomen im hinblick auf eine eventuelle vererblichkeit beziehungsweise genetische schaeden bei leukaemien begonnen sowie medikamentoese behandlungsmethoden getestet. ebenso arbeiten laufend haematologen und wissenschaftler aus dem ausland sowie aus oesterreich als gaeste am institut. das institut ist ausserdem sitz der ''oesterreichischen gesellschaft fuer haematologie'' und wissenschaftliches zentrum der ''internationalen gesellschaft fuer chemo- und immunotherapie'', in der haematologen aus zehn mitteleuropaeischen laendern eng zusammenarbeiten.

1430

k o m m u n a l :
==========

aktuelle fragen des wohnbaus

9 wien, 4.10. (rk) der wohnungsbau werde auch weiterhin in der politik der wiener stadtverwaltung eine prioritaet haben. dies erklaerte vizebuergermeister hubert p f o c h freitag vormittag in einem pressegespraech mit kommunaljournalisten. doch werde in zunehmendem ausmass die stadterneuerung vor den stadterweiterungen mehr gewicht erhalten.

aber auch wenn der stadterneuerung immer mehr vorrang zukomme, werde es noch in den naechsten fuenf bis sieben jahren notwendig sein, stadterweiterungsvorhaben in angriff zu nehmen. dies schon deshalb, um eine entsprechend grosse anzahl von wohnungen jaehrlich fertigstellen zu koennen.

pfoch nannte die gruende, die dafuer ymassgeblich waren, dass im vorjahr und heuer die kommunale wohnbautaetigkeit niedriger war- starkes steigen der bodenpreise, ein immobiler bodenmarkt, enorme steigerung des baukostenindexes - die baupreise sind von 1970 bis 1973 um mehr als 42 prozent gestiegen - und nicht zuletzt die starken zinsenlasten fuer wohnbaukredite.

diese unguenstigen voraussetzungen in den vergangenen jahren wirken sich heuer aus und werden sich auch noch im naechsten jahr auswirken: heuer werden voraussichtlich rund 2.500 gemeindewohnungen uebergeben werden koennen. im kommenden jahr wird die zahl bei etwa 2.600 liegen. in den weiteren jahren soll wieder die 5.000-wohnungsgrenze angepeilt werden.

neben dieser direkten kommunalen wohnbauleistung wurde heuer bereits fuer 6.417 wohnungen und fuer 47 geschaeftslokale eine darlehenssumme von mehr als 1,5 milliarden s nach dem wohnbaufoerderungsgesetz 1968 bewilligt.

was die wohnbaufoerderung betreffe, behaelt das land wien den gegebenen finanzierungsschluessel von 45 prozent foerderungsmittel, 45 prozent kapitalmarktdarlehen und 10 prozent eigenmittel bei. der

./.

grund dafuer ist, dass die stadt wien aus dem wohnbaufoerderungs-zuschuss-fonds die zinsenlasten auf 2,66 prozent ''hinabfinanziere''. das bringe eine verbilligung der quadratmeter-rueckzahlungsquote um etwa zwei bis drei schilling.

als ziel nannte pfoch fuer kommendes jahr eine wohnbauleistung von insgesammt 8.000 wohnungen. dieses ziel koenne erreicht werden, wenn es gelaenge, eine finanzierungsluecke auf dem kapitalmarkt von etwa 800 millionen zu schliessen. sollte dies nicht moeglich sein, werde man ueberlegen muessen, ob man den finanzierungsschluessel nicht doch aendern solle. das wuerde aber dann - bei einem prozentsatz von 70 prozent wohnbaufoerderungsmittel - eine verminderung der bauleistung um 2.000 wohnungen bringen.

bei der beurteilung des wohnungsbaues in wien duerfe man jedoch nicht bloss die neubauten sehen, erklaerte pfoch mit nachdruck. man muesse auch jene leistungen beruecksichtigen, die im rahmen der wohnungsverbesserung erbracht werden. die wohnungsverbesserungs-zuschuesse, mit denen zentralheizungen, baeder, wasserleitungen etc. in altbauwohnungen mitfinanziert werden, werden in zunehmendem ausmass von einzelmietern in anspruch genommen. wie guenstig die bedingungen sind, gehe aus dem beispiel hervor, dass jemand in einem zeitraum von 10 bis 12 jahren nur etwa 45.000 s zurueckzahlen muss, wenn er fuer diesen zweck 50.000 s kredit aufnimmt.

heuer wurden zur wohnungsverbesserung 1.782 antraege eingebracht, davon wurden bereits 1.232 positiv erledigt. diese antraege umfassen einen darlehensrahmen von rund 290 millionen s. es wurden schritte unternommen, um das antrags- und begutachtungsverfahren bei einer wohnungsverbesserung so rasch wie moeglich abschliessen zu koennen. dauerte es frueher etwa vier monate, so kann jetzt die bewilligung innerhalb von zwei monaten erteilt werden.
1500

l o k a l :
==========

auszeichnung des pid-chef

10 wien, 4.10. (rk) in anwesenheit von vizebuergermeister hubert p f o c h wurde heute prof. alois b r u n n t h a l e r vom norwegischen botschafter in oesterreich, ivar l u n d e , das ritterkreuz erster klasse des koeniglich-norwegischen st. olavs ueberreicht. prof. brunnthaler, der leiter des presse- und informationsdienstes der stadt wien, hat sich in seiner funktion als herausgeber und chefredakteur des skandinavischen pressedienstes seit mehr als 20 jahren fuer die verbreitung der kenntnisse ueber norwegen in oesterreich eingesetzt.
1520

k u l t u r :
==========

wiener jugendstil-ausstellung in goeteborg

5 wien, 4.10. (rk) bei der oesterreich-woche in goeteborg (18. bis 27. oktober) wird wien mit einer sensationellen ausstellung vertreten sein: ''jugendstil in wien'', vom wiener fremdenverkehrsverband in zusammenarbeit mit dem historischen museum der stadt wien zusammengestellt, wird zahlreiche bisher ausserhalb von wien nicht gezeigte exponate umfassen, darunter werke von gustav klimt, kolo moser und otto wagner.

die ausstellung wird am 8. oktober ihre reise nach goeteborg antreten. aus diesem anlass findet eine pressekonferenz statt, zu der sie eingeladen werden, einen vertreter ihrer redaktion zu entsenden:

bitte merken sie vor:
zeit: dienstag, 8. oktober, 10.30 uhr.
ort: historisches museum der stadt wien, direktionseingang (maderstrasse 2).

1052

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Freitag, 5. Oktob r 1974 Blatt 2424

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)	Bürgermeister-Sendung: Betagtenheim Süd 1978 fertig
Lokal: (orange)	Fremdenführerprüfung 1974: Anmeldeschluß 28. Oktober
Kultur: (gelb)	Heinz Kindermann zum 80. Geburtstag

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10.00 bis 17.00, So.
14.00 bis 17.00 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

buergermeister-sendung:
betagtenheim sued 1978 fertig

1 wien, 5.10. (rk) das betagtenheim wien-sued in liesing wird voraussichtlich bereits im jahr 1978 fertiggestellt sein. dies gab gesundheitsstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r in der sendung des wiener buergermeisters in einem gespraech mit leopold g r a t z bekannt. in diesem heim werden rund 1.000 pflegebeduerftige aeltere mitbuerger untergebracht werden koennen. auf initiative des gesundheitsstadtrates wurde die planung fuer dieses so stark beschleunigt, dass mit den arbeiten bereits in naechster zeit begonnen werden kann.

stacher stellte fuer alle wienerinnen und wiener, die sozialer hilfe beduerfen, eine grossangelegte informationskampagne ueber die vielfaeltigkeit der sozialen dienste der stadtverwaltung in aussicht. diese information sei notwendig, weil bedauerlicherweise viele menschen gar nicht wuessten, welche sozialen dienste die stadtverwaltung ueberhaupt anbiete. fuer wien gelte der grundsatz, dass jeder buerger das recht auf soziale hilfe habe und diese hilfe - sei sie nun materiell, physisch oder psychisch - auch gewaehrt werde.

solange es irgendwie moeglich sei, versuche die stadtverwaltung, hilfebeduerftigen aelteren menschen in ihrer gewohnten umgebung, in ihrer eigenen wohnung zu helfen. durch einen heimkrankenpflegedienst, einen besuchsdienst und die aktion ''essen auf raedern'' sei dies moeglich.

ein zentraler sozialer notruf - telefonnummer 63 11 77 - , der sich bereits sehr gut bewaehrt habe, koenne taeglich von 8 bis 20 uhr soziale hilfe jeglicher art sicherstellen. eine informationsbroschuere fuer senioren, die in den naechsten wochen in den bezirksaemtern aufgelegt werden wird, soll einen gesamtueberblick ueber die arten moeglicher hilfe geben.

buergermeister leopold gratz wandte sich an die bevoelkerung mit einer bitte: ein kuerzlich erfolgter zwischenfall, bei dem es

./.

darum ging, einen verbrecher, der eine frau als geisel genommen hatte, zu ueberwaeltigen, habe gezeigt, dass genau viermal so viele polizisten fuer das abhalten der neugierigen gebraucht wurden wie fuer die unschaedlichmachung dieses verbrechers. auch die feuerwehr klage immer wieder darueber, durch schaulustige an der zufahrt zu brandstellen behindert zu werden. er appellierte an die wiener, polizei, feuerwehr und rettung nicht durch allzu grosse neugierde zu behindern. diese neugiere koennte fuer manche menschen lebensgefaehrdend sein und habe in der vergangenheit sogar schon dem einen oder anderen menschen das leben gekostet.

+++

l o k a l :

==========

fremdenfuehrerpruefung 1974: anmeldeschluss 28. oktober

2 wien, 5.10. (rk) bis 28. oktober koennen sich interessenten fuer die fremdenfuehrerpruefung 1974 schriftlich bei der magistratsabteilung 7 (kulturamt), friedrich schmidt-platz 5 anmelden. die pruefungstermine sind fuer die zeit zwischen dem 18. und 22. november 1974 vorgesehen. diese termine gelten sowohl fuer erstkandidaten als auch fuer nachpruefungen beziehungsweise zusatzpruefungen ueber sprachkenntnisse. qualifizierte fremdenfuehrer mit einem profunden kulturellen und historischen wissen sind in wien nach wie vor sehr gefragt.

+++

k u l t u r :
==========

heinz kindermann zum 80. geburtstag

3 wien, 5.10. (rk) kommenden dienstag, am 8. oktober, vollendet der theaterwissenschaftler und literaturhistoriker emer. univ.-prof. dr. heinz k i n d e r m a n n das 80. lebensjahr. kindermann, der in wien geboren wurde, studierte germanistik, romanische philologie sowie theatergeschichte und wirkte danach im unterrichtsministerium und im burgtheater. 1925 habilitierte er sich an der universitaet. in den folgenden jahren fuehrte ihn seine akademische laufbahn unter anderem an die akademie fuer bildende kuenste, an die technische hochschule in danzig sowie an die universitaet in muenster. im jahre 1943 kehrte er nach wien zurueck, um die leitung des eben erst gegruendeten theaterwissenschaftlichen institutes zu uebernehmen. heinz kindermann galt schon damals und gilt heute als die fuehrende autoritaet auf dem gebiet der theaterwissenschaft in europa. auf dem prager weltkongress fuer theaterforschung (1973) wurde prof. dr. kindermann zum vizepraesidenten der ''federation internationale pour la recherche theatrale'' gewaehlt. anlaesslich seines 70. geburtstages wurde kindermann 1964 die ehrenmedaille der stadt wien in gold verliehen, 1970 erhielt er den ''grillparzer-ring'' und heuer den ''wilhelm von hartel-preis'' der oesterreichischen akademie der wissenschaften, deren mitglied er ist.
+++

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Montag, 7. Oktober 1974 Blatt 2429

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)	Verkehrsarme Zone Meidlinger Hauptstraße
	Fünf Jahre Kommunalwissenschaftliches Dokumentationszentrum
	Bäderkommission hat mit Arbeit begonnen
	Gratz: Wohnung muß Grundrecht der Menschen bleiben
	Auswertung der Freizeitstudie
Lokal: (orange)	Es gibt noch Straßenbahn-Fans
	Fit-Märsche am Nationalfeiertag
	Hearing über Veranstaltungen in Fußgängerzonen
Kultur: (gelb)	Stadtorchester spielt zugunsten der Krebsforschung

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

verkehrsarme zone meidlinger hauptstrasse

1 wien, 7.10. (rk) die meidlinger hauptstrasse soll stufenweise, ausgehend von einer verkehrsarmen zone, in eine echte fussgaengerzone umgewandelt werden. ein diesbezuegliches projekt wird nach einer entscheidung des gemeinderatsausschusses fuer stadtgestaltung und verkehr von zivilingenieur dr. hermann n e u k i r c h e n ausgearbeitet werden. die planung soll dabei vom kuenftigen endzustand - auflassung der tramwaylinien nach inbetriebnahme der u-bahn-linie 6 und schaffung einer reinen fussgaengerzone in der meidlinger hauptstrasse zwischen dem wiental und der edelsinnstrasse - ausgehen. die erste stufe soll eine verkehrsarme zone in der meidlinger hauptstrasse vorsehen, in der die liefertaetigkeit und selbstverstaendlich die strassenbahn ihren platz haben werden. gleichzeitig sollen neue kurzparkzonen geschaffen werden. das gesamte planungsgebiet umfasst das areal zwischen wiental und edelsinnstrasse beziehungsweise gruenbergstrasse und laengenfeldgasse unter einbeziehung der verkehrsbauwerke lobkowitzbruecke und philadelphiabruecke.
1000

k o m m u n a l :
==========

fuenf jahre kommunalwissenschaftliches dokumentationszentrum

2 wien, 7.10. (rk) erforschung und loesung kommunaler probleme sind die aufgaben des kommunalwissenschaftlichen dokumentationszentrums in wien, das vor fuenf jahren gegruendet wurde.

''wirtschaft und finanzen oesterreichischer staedte'', ''zur frage der tarifgestaltung der oeffentlichen personennahverkehrsunternehmungen'' und ''kommentar zum umsatzsteuergesetz fuer gemeinden'' sind nur einige der studien, die von den sieben mitarbeitern des in der ''windischgraetz-villa'' in der linzer strasse untergebrachten instituts erstellt wurden. eine dokumentation ueber die entwicklung der aufgaben der gemeinden wird in naher zukunft fertiggestellt sein.

bibliothek und arbeiten des dokumentationszentrums, dessen kuratoriumspraesidentin vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r ist, stehen allen, die sich mit kommunalen problemen befassen, zur verfuegung.
1002

k o m m u n a l :

baederkommission hat mit arbeit begonnen

7 wien, 7.10. (rk) eine von umweltstadtrat peter s c h i e d e r ins leben gerufene baederkommission hat ihre arbeit aufgenommen. der kommission ist die aufgabe gestellt, die situation der staedtischen und privaten baeder zu durchleuchten, verbesserungsvorschlaege zu machen und attraktivierungsmoeglichkeiten fuer die baeder zu ueberdenken.

zum vorsitzenden dieser baederkommission wurde vor einiger zeit gemeinderat gerhard l u s t i g bestellt. weiters gehoeren der kommission die gemeinderaete ddr. wolfgang s t r u n z (oevp) und franz p e s k a (spoe), vertreter der baudirektion, wissenschafter und experten an. zu den beratungen werden auch vertreter der privatbaeder zugezogen.

eine wesentliche grundlage fuer die arbeit dieser kommission ist nahezu fertiggestellt: das institut fuer freiraum- und erholungsplanung arbeitet seit laengerer zeit an einer bestandsaufnahme der baeder in wien. diese bestandsaufnahme wird auch die motivationen von baederbesuchern enthalten, - unter anderem, was sie von einem bad erwarten. darueber hinaus wird diese untersuchung ueber den bauzustand und die einrichtungen der baeder genauestens auskunft geben.
1116

k o m m u n a l :
==========

gratz: wohnung muss grundrecht der menschen bleiben
50 jahre wohnhausanlage sandleiten

wien, 7.10. (rk) eine grosse festversammlung auf dem matteotti-platz in wien-ottakring war samstag der hoehepunkt einer reihe von veranstaltungen, mit denen die bewohner der staedtischen wohnhaus-anlage sandleiten den 50jaehrigen bestand ihres wohnviertels feiern. an der festversammlung nahmen als ehrengaeste buergermeister leopold g r a t z , vizebuergermeister hubert p f o c h , mehrere gemeinderaete und bezirksvorsteher josef s r p teil.

die grossen wohnbauleistungen der stadt wien in den zwanziger jahren, hob buergermeister gratz in seiner ansprache hervor, haetten ihres architektonischen konzepts wegen auf der ganzen welt bewunderung erregt. damals sei man von der meinung, dass die wohnung eine auf dem markt gehandelte ware darstelle, abgekommen und habe es als eines der grundrechte des menschen betrachtet, in einer anstaendigen wohnung zu leben.

''die wohnung soll nie wieder zur ware werden'', betonte gratz, ''sondern weiterhin fuer alle bewohner dieser stadt ein grundrecht bleiben.''

vizebuergermeister pfoch wies auf den historischen gemeinderats-beschluss hin, der es ermoeglichte, aus den ertraegen einer eigenen wohnbausteuer 25.000 wohnungen nach zukunftsweisenden prinzipien zu errichten. trotz anfeindungen und rueckschlaegen in der wirt-schaftskrise der dreissiger jahre und in der folgenden kriegszeit, habe die idee des sozialen wohnbaus gesiegt.

die leistung auf dem wohnungsgebiet koenne man aus einem ver-gleich ermessen: 1910 entfielen in ottakring auf 177.000 einwohner 34.000 wohnungen. neunzig prozent dieser wohnungen bestanden nur aus zimmer und kueche. das ergab eine bewohnerdichte von 5,1 per-sonen je wohnung. heute stehen in ottakring 100.000 bewohnern rund

./.

58.000 wohnungen zur verfuegung, das ergibt eine belagsdichte von 1,8 personen pro wohnung.

in sandleiten wurden in fuenf bauetappen insgesamt 1.600 wohnungen errichtet. in den gebaeuden waren 200 lokale und magazine eingeplant. die bewohner sandleitens haben ihre wohnhausanlage immer als besondere einheit aufgefasst. und so wie seinerzeit pflegen sie auch heute noch politische und gesellige kontakte und nuetzen die vorhandenen kommunikationsbereiche. auch die mietermitbestimmung, wie sie heute wieder verlangt wird, hat in sandleiten immer funktioniert. seit jeder sprechen mietervertreter bei entscheidungen mit, sagte pfoch.

eine weitere veranstaltung wird kommenden donnerstag, dem 10. oktober, um 19.30 uhr im saal matteottiplatz stattfinden. in einer forumsdiskussion mit vizebuergermeister pfoch werden fragen des wohnungsbaus und der instandhaltung staedtischer wohnhaeuser diskutiert werden.

+++

k o m m u n a l :

auswertung der freizeitstudie

wien, 7.10. (rk) die erhebungen ueber das freizeitverhalten und die freizeitwuensche der wiener bevoelkerung werden nun nach einem beschluss des gemeinderatsausschusses fuer stadtgestaltung und verkehr in zweierlei richtungen ausgewertet: das institut fuer freiraum- und erholungsplanung wird das freizeitverhalten der wiener im stadtgebiet und das institut fuer raumplanung wird die freizeitaktivitaeten der grosstaedter im umland untersuchen. als basismaterial stehen 2.900 interviews in wien und 600 befragungen im umland zur verfuegung.

+++

l o k a l :
==========

es gibt noch strassenbahn-fans
lieblingswunsch eines 16jaehrigen schuelers wurde erfuellt

wien, 7.10. (rk) einen langgehegten lieblingswunsch konnte dieser tage stadtwerke-stadtrat franz n e k u l a dem noch nicht ganz 16jaehrigen schueler ernst n u h s b a u m e r aus wien 3, schrottgasse 5, erfuellen. gemeinsam mit dem stadtrat durfte der junge mann in der neuen zentralwerkstaette der wiener verkehrsbetriebe einen strassenbahnzug fuehren.

diese sonderfahrt mit dem stadtrat hatte folgende vorgeschichte: ernst nuhsbaumer hatte sich am diesjaehrigen wiener ferienspiel des landesjugendreferates beteiligt. bei einem fuer seine altersgruppe veranstalteten geschicklichkeitswettbewerb des kuratoriums fuer verkehrssicherheit gewann er ein fahrrad. bei der uebergabe der preise durch vizebuergermeister hubert p f o c h bekannte der gewinner: ''ein rad habe ich schon, aber einmal eine strassenbahn fuehren - das waere mein lieblingswunsch''. pfoch vermittelte diesen wunsch seinem amtskollegen nekula, der ihn prompt erfuellte. ueberdies konnte nuhsbaumer das rad gegen einen radiorecorder tauschen.

+++

l o k a l :
==========

fit-maersche am nationalfeiertag

3 wien, 7.10. (rk) fuer den bereich der bundeshauptstadt hat die magistratsabteilung 51 - sportangelegenheiten - die organisation des fit-marsches uebernommen, der unter dem ehrenschutz des bundespraesidenten am nationalfeiertag, samstag, 26. oktober, in ganz oesterreich stattfindet. in einer

p r e s s e k o n f e r e n z

am kommenden donnerstag wird der leiter der ma 51, dr. heinrich m a t z k e , zusammen mit vertretern der verschiedenen sportorganisationen ueber einzelheiten dieser aktion auskunft geben.

geehrte redaktion
wir laden sie zu dieser pressekonferenz herzlichst ein.
bitte merken sie vor:
zeit: donnerstag, 10. oktober, 11 uhr.
ort: firma coca cola, wien 10, triester strasse 91.
1010

l o k a l :
==========

hearing ueber veranstaltungen in fussgaengerzonen

5 wien, 7.10. (rk) ueber veranlassung von vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r findet morgen dienstag im kulturamt ein hearing ueber die behandlung musikalischer veranstaltungen beziehungsweise darbietungen in fussgaengerzonen statt. zu dieser beratung wurden vertreter der polizei, der bezirksvorstehungen innere stadt und favoriten, der kammer der gewerblichen wirtschaft und des magistrats eingeladen.
1022

k u l t u r :
==========

stadtorchester spielt zugunsten der krebsforschung

6 wien, 7.10. (rk) das stadtorchester wien unter leitung seines staendigen dirigenten gustav f i s c h e r fuehrt auch heuer wieder ein wohltaetigkeitskonzert zugunsten des krebsforschungsinstitutes durch. es findet donnerstag, dem 10. oktober um 19.30 uhr im grossen musikvereinssaal statt. als hauptwerk steht dvoraks 9. symphonie, e-moll, ''aus der neuen welt'' auf dem programm.

das symphonische stadtorchester, dem 60 musiker angehoeren, ist ein teil der kuerzlich gegruendeten stadtmusik wien. es wird vor allem bei offiziellen veranstaltungen der stadt wien - ehrungen, empfaengen, wiener festwochen - eingesetzt. dem orchester gehoeren nicht nur gemeindebedienstete mit abgeschlossenem musikstudium an. es bietet auch jungen absolventen der musiklehranstalten, die in keinem berufsorchester eine stelle bekommen koennen, die moeglichkeit, als verwaltungs- oder kanzleibeamte in den dienst der stadt wien zu treten und sich durch die betaetigung im orchester auf ihrem instrument zu vervollkommnen. die jungen musiker erhalten dadurch auch die chance, die oft dringend anfallenden substitutendienste in den fuehrenden wiener orchester zu leisten.
1040

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Dienstag, 8. Oktober 1974 Blatt 2440

Heute in der Rathaus-Korrespondenz:

Kommunal: (rosa)	Adalbert Stifter-Straße: Fußgängertunnel wird montiert
Lokal: (orange)	"Blechpolizisten" als Service-Stellen für die Wiener
	Hearing über Darbietungen in Fußgängerzonen
Kultur: (gelb)	Wieder fast fünf Millionen für Altstadterhaltung
	"Jugendstil" reist nach Göteborg
Sport: (grün)	Ö-Regional: Neue Sportsendung für Wien

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

adalbert stifter-strasse:
fussgaengertunnel wird montiert

5 wien, 8.10. (rk) voeest-monteure haben dienstag mit der montage der ersten haelfte des fussgaengertunnels unter der adalbert stifter-strasse bei der dietmayrgasse in wien-brigittenau begonnen. die erdaushubarbeiten fuer den tunnel (erste bauphase auf der stadtauswaerts fuehrenden richtungsfahrbahn der adalbert stifter-strasse) waren bereits in der vorwoche abgeschlossen worden.

es ist das erste mal, dass ein solcher culvert (stahlrohrdurchlass) in fertigbauweise mit gewellten, gebogenen voeest-stahlblechplatten in wien errichtet wird. der culvert ist rasch zu montieren, und die gesamtbauzeit des tunnels wird dadurch - gegenueber anderen tunnelbauweisen - stark verkuerzt.

nach abschluss der montagearbeiten und der dann noch notwendigen erdbewegungen, wird mit dem zweiten abschnitt des tunnelbaues auf der stadtwaerts fuehrenden richtungsfahrbahn der adalbert stifter-strasse begonnen werden. die verkehrsumleitung wird dann ueber die andere fahrbahnseite erfolgen.

es ist damit zu rechnen, dass der fussgaengertunnel auf dieser besonders von schulkindern stark frequentierten kreuzung noch im dezember dieses jahres seiner bestimmung uebergeben werden kann.
1040

l o k a l :
==========

''blechpolizisten'' als service-stellen fuer die wiener

4 wien, 8.10. (rk) einst als notrufstellen vorgesehen und installiert, von den wienern kaum beachtet, praesentieren sich wiens ''blechpolizisten'' nun als ''informationsorgane''. die polizeirufsaeulen mit dem blinklicht auf dem dach, - ganze vier in wien - sowie jene 14 polizeirufstellen, von deren existenz bisher wohl nur die hausbesitzer wussten, an deren hausfassaden die apparate montiert sind, koennen auch als informationsquelle benuetzt werden. damit will die wiener polizei der bevoelkerung ein ''full-service'' bieten, das, ueber den rahmen eines notrufes hinaus, dem buerger mit rat und tat zur verfuegung steht. unter dem motto: ''anruf genuegt, wir kommen, wir helfen, wir beraten'' sollen die wiener ''blechpolizisten'' fuer die bevoelkerung einmal mehr als ''freund und helfer'' gelten.

die kaum frequentierten polizeirufstellen sollen in hinkunft nicht nur von hilfesuchenden, die sich in bedraengnis befinden, benuetzt werden. sie sind auch dazu da, dem buerger jede auskunft zu erteilen - ueber eine strasse, ueber formalitaeten des reisepasses, ueber das strassenpolizeigesetz oder einfach hilfe, wenn ein verlaufenes kind weinend durch die strassen irrt. die rufstelle gibt ''rund um die uhr'' auskunft. es ist ganz einfach, diese rufstellen zu betaetigen: hebel druecken und schon meldet sich am anderen ende die amtliche stimme: ''hier spricht die polizei...''

ausser den vier mehr oder weniger bekannten polizeirufsaeulen praterstern, schottenring, puchsbaumplatz und allerheiligenplatz, stehen noch 14 rufstellen den wienern zur verfuegung: in 2, lassallestrasse 46, 3, rasumovskygasse 2 und schwarzenbergplatz (sowjetisches denkmal), 10 laxenburger strasse 205, angeligasse 35 und hickgasse 5, 15, kellinggasse 2, 16, montleartstrasse 37, 18, michaelerstrasse 30, 19, heiligenstaedter strasse 357, 22, esslinger hauptstrasse 77, suessenbrunn, hauptstrasse 5. weitere rufstellen sind geplant.

mit diesem service fuer die wiener bevoelkerung wollen die gesetzeshueter beweisen, dass es keinen leeren worte sind, die das schon legendaere spruechlein verheisst: ''die polizei, dein freund und helfer..''
1037

l o k a l :
==========

hearing ueber darbietungen in fussgaengerzonen

6 wien, 8.10. (rk) nahezu uebereinstimmend kamen die teilnehmer an einem hearing ueber die behandlung musikalischer veranstaltungen und anderer darbietungen in fussgaengerzonen zur auffassung, dass die geltende regelung der anmeldepflicht nicht geaendert werden solle. an der diskussion, die auf anregung von vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r dienstag im kulturamt der stadt wien stattfand, nahmen neben vertretern der zustaendigen magistratsdienststellen die bezirksvorsteher der inneren stadt und von favoriten, ing. heinrich h e i n z und emil f u c i k , der polizei-stadthauptmann dr. t r i s k a sowie vertreter der polizeidirektion wien und der kammer der gewerblichen wirtschaft teil.

wie senatsrat dr. karl f o l t i n e k als diskussionsleiter darlegte, sind nach der derzeitigen rechtslage veranstaltungen des gast- und schankgewerbes nicht anmeldepflichtig, andere veranstalter muessen hingegen ihre absichten beim magistrat anmelden, weil sicherzustellen ist, dass standort und art der veranstaltung die oeffentlichen interessen nicht gefaehrden.

zur alternative, ob die anmeldepflicht fuer derartige veranstaltungen ueberhaupt oder nur fuer bestimmte stunden aufgehoben werden soll, gab es nur ablehnende ansichten: seitens der polizei wurde erklaert, dass erfahrungsgemaess ein bestimmter kreis des publikums bei spontanen darbietungen die situation zu stoerungen der ordnung, staenkereien und provokationen ausnuetzten.

bezirksvorsteher ing. heinz, der sich nachdruecklich zum vorgehen der polizei im falle des gitarrespielers goetzinger bekannte, fuehrte die wahrung der sicherheit ins treffen.

bezirksvorsteher fucik stellte fuer seinen bezirk fest, dass die verhaeltnisse in der fussgaengerzone favoritenstrasse etwas anders gelagert seien als in der kaerntner strasse. mit den bestehenden gesetzlichen regelungen muesste es moeglich sein, den mittelweg zu

./.

steuern zwischen einkaufsstrasse und kommunikationszentrum. fuer veranstaltungen stuenden ueberdies an der favoritenstrasse drei plaetze zur verfuegung.

die vertreter der kammer der gewerblichen wirtschaft erklaerten, dass es im interesse der funktion der fussgaengerzone zweckmaessig sei, an der bewilligungspflicht festzuhalten.

auf alle faelle soll versucht werden - wie senatsrat doktor foltinek anregte - das anmeldeverfahren, das ohnedies sehr kurz sei, noch weiter zu vereinfachen.

1307

k u l t u r :
==========

wieder fast 5 millionen fuer altstadterhaltung

2 wien, 8.10. (rk) 4,8 millionen schilling hat der beirat zum altstadterhaltungsfonds der stadt wien fuer zwecke der altstadterhaltung vergeben. diese summe wird fuer 20 objekte in verschiedenen wiener gemeindebezirken zur verfuegung stehen. unter anderem kommt das geld der sogenannten ''otto wagner-schule-villa'' in wien 13, schlossberggasse 14, sowie dem ''haydnhaus'' in der haydngasse im 6. wiener gemeindebezirk zugute. auch fuer die denkmalschutzgerechte wiederherstellung des hauses wien 2, zirkusgasse 1, das von der gemeinde wien gekauft und damit vor dem drohenden abbruch gerettet werden konnte, wurden die mittel bereitgestellt.
0957

s p o r t :
==========

oe-regional: neue sportsendung fuer wien

1 wien, 8.10. (rk) unter dem titel ''sportstudio wien'' wird oe-regional zweimal woechentlich eine neue sportsendung fuer wien ausstrahlen. jeden mittwoch und samstag um 13.50 uhr wird das ''sportstudio wien'' ueber das sportgeschehen in der bundeshauptstadt berichten. die neue sendung wird vor allem ueber den breitensport informieren und alle moeglichkeiten der sportbetaetigung der wiener aufzeigen.

die premiere findet mittwoch, dem 9. oktober um 13.50 uhr statt. der wiener buergermeister leopold g r a t z wird in einem interview ueber jugend- und breitensport sowie ueber die plaene der stadt wien auf diesem gebiet sprechen.
0955

k u l t u r :
==========

''jugendstil'' reist nach goeteborg

7 wien, 8.10. (rk) im keller des historischen museums der stadt wien wurden dienstag, dem 8. oktober, jene rund 170 exponate verpackt, die im rahmen der ''oesterreich-woche'' in goeteborg, schweden, (18. bis 27. oktober 1974) in der ausstellung ''jugendstil in wien'' gezeigt werden.

in dieser ausstellung, dem offiziellen beitrag wiens zur ''oesterreich-woche'', werden gemaelde von klimt und schiele, zeichnungen von otto wagner, plakate, moebel, kleider und accessoires des jugendstils praesentiert. die exponate stammen - wie museumsdirektor dr. robert w a i s s e n b e r g e r vor vertretern der presse ausfuehrte - fast ausschliesslich aus bestaenden des historischen museums der stadt wien und sind zum groessten teil noch nicht ausgestellt gewesen.

landesfremdenverkehrsdirektor dr. helmut k r e b s gab bekannt, dass die ausstellung ''jugendstil in wien'' von buergermeister leopold g r a t z in anwesenheit von landwirtschaftsminister dr. oskar w e i h s und dem praesidenten der bundeswirtschaftskammer, ing. rudolf s a l l i n g e r , in goeteborg eroeffnet werden wird.
1327

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

9. Oktober 1974 Blatt 2448

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
- Saisonbeginn für Pensionistenklubs
- "Tag des Brotes": Überreichung von Brot und Gebäck an Bürgermeister Gratz
- Hearing über Salzstreuung im Rathaus

Lokal: (orange)
- Verein für Geschichte der Stadt Wien

Kultur: (gelb)
- Arnulf Neuwirth - Collage, Aquarell, Ölbild
- Oskar Jellinek zum Gedanken
- Ausstellung Sepp Pachta
- Figurale Reliefs

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

saisonbeginn fuer pensionistenklubs um fuenf mehr als im vorjahr

1 wien, 9.10. (rk) kommenden montag, dem 14. oktober, werden in wien 138 pensionistenklubs geoeffnet. zwei klubs, und zwar im 2. bezirk, rauscherstrasse 16, und im 15. bezirk, ibsenstrasse (pensionistenheim), werden voraussichtlich erst im februar 1975 in betrieb genommen werden koennen. insgesamt werden dann 140 pensionistenklubs zur verfuegung stehen, was gegenueber dem vorjahr eine vermehrung um fuenf klubs bedeutet.

ebenso wie in den vorjahren werden zwei eigene pensionistenklubs fuer schwerhoerige - im 2. bezirk, kleine pfarrgasse 33 und im 15. bezirk, sperrgasse 8-10 - sowie ein eigener pensionistenklub fuer blinde, 6, mariahilfer guertel 4, zur verfuegung stehen.

die pensionistenklubs sind bis mitte april wieder montag bis freitag von 13 bis 18 uhr geoeffnet. in den klubs werden tageszeitungen und bildzeitschriften aufliegen, die staedtischen buechereien stellen buecher zur verfuegung, ferner finden filmvorfuehrungen und vortraege der verkehrspolizei ueber richtiges verhalten im strassenverkehr statt. ausserdem werden in zusammenarbeit mit dem wiener volksbildungswerk theaternachmittage, lichtbildervortraege und bunte nachmittage veranstaltet. wer lust dazu hat, kann sich auch an verschiedenen bastelarbeiten beteiligen.

in der letzten saison vom oktober 1973 bis april 1974 wurden die klubs von rund 9.800 alten menschen (das waren um 1.800 mehr als im jahr vorher) regelmaessig besucht. auch heuer ist wieder eine steigerung der besucherfrequenz zu erwarten.
0930

k o m m u n a l :

''tag des brotes'': ueberreichung von brot und gebaeck an buergermeister gratz

4 wien, 9.10. (rk) eine delegation des ''vereins getreidewirtschaftliche marktforschung'' besuchte mittwoch, am ''tag des brotes'', buergermeister leopold g r a t z und ueberreichte ihm brot- und gebaeckkostproben.

waehrend der heuer vom 7. bis 13. oktober stattfindenden oesterreichischen brotwoche, vor allem aber am ''tag des brotes'' am 9. oktober, soll die bevoelkerung auf die bedeutung von mehl und brot in der ernaehrung hingewiesen werden.

gratz dankte dem ''verein getreidewirtschaftliche marktforschung'' - er ist die dachorganisation der baecker und muellers - fuer seine bemuehungen, die oeffentlichkeit ueber das grundnaehrungsmittel brot aufzuklaeren.
0943

k o m m u n a l :

hearing ueber salzstreuung im rathaus

7 wien, 9.10. (rk) umweltstadtrat peter s c h i e d e r hat mittwoch zu einem hearing ueber probleme der salzstreuung in wien eingeladen. in diesem expertengespraech, das am kommenden montag, dem 14. oktober, im stadtsenatssitzungssaal des rathauses stattfinden wird, soll das fuer und wider der salzstreuung auf breiter basis eroertert werden. an dem hearing werden wissenschafter, vertreter der kammern, der kraftfahrorganisationen, des wiener stadtschulrats, des kuratoriums fuer verkehrssicherheit, der polizei, motorjournalisten, fachleute auf dem gebiet des umweltschutzes und fachbeamte des magistrats teilnehmen.

geehrte redaktion

sie sind herzlich eingeladen, zu diesem expertengespraech einen berichterstatter und fotografen zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: montag, 14. oktober, 9 uhr.

ort: rathaus, stadtsenatssitzungssaal.

1255

l o k a l :
==========

verein fuer geschichte der stadt wien

5 wien, 9.10. (rk) der verein fuer geschichte der stadt wien eroeffnet das wintersemester 1974/75 freitag, dem 11. oktober, mit einem vortrag von frau univ.-ass. dr. elisabeth kovacs: ''ein theologischer zensurprozess an der wiener universitaet in der zweiten haelfte des 18. jahrhunderts.''

die veranstaltung findet im vortragssaal des amtshauses 8, friedrich schmidt-platz 5 (souterrain, eingang neben dem haupttor), statt. eintritt frei, beginn 18 uhr.
0945

k u l t u r :
==========

arnulf neuwirth - collage, aquarell, oelbild
neue ausstellung im historischen museum der stadt wien

6 wien, 9.10. (rk) im historischen museum der stadt wien wurde mittwoch die ausstellung ''arnulf neuwirth - collage, aquarell, oelbild'' eroeffnet. wie direktor dr. robert w a i s s e n - b e r g e r bei einer pressebesichtigung erklaerte, ist diese ausstellung eine gemeinsame veranstaltung der historischen museen der stadt wien und der stadt krems. allerdings wurde die wiener ausstellung gegenueber der vom 31. mai bis 1. september dieses jahres im kremser dominikanerkloster gezeigten um 35 exponate erweitert. insgesamt sind daher in der ausstellung im historischen museum, die vom 10. oktober bis 24. november 1974 zu sehen sein wird, 155 collagen, aquarelle und oelgemaelde neuwirths zu sehen.

diese ausstellung von werken neuwirths ist der erste sichtbare erfolg der neuen politik des historischen museums der stadt wien, mit verwandten oesterreichischen instituten bei der erstellung und durchfuehrung von expositionen zusammenzuwirken. neben dieser ausstellung hat diese neue form der interinstitutionellen kontakte auch bereits zum entstehen einer ''guetersloh-ausstellung'' gefuehrt, die mit werken aus dem besitz des historischen museums zusammengestellt wurde und derzeit im museum der stadt leoben gezeigt wird. an weiteren projekten solcher art sind fuer die naechste zeit in zusammenarbeit mit der oesterreichischen galerie 1975 eine ausstellung von werken des in new york lebenden malers franz lerch und fuer 1976 eine zusammenarbeit mit dem museum der stadt linz geplant.

zur arnulf neuwirth-ausstellung, die bei freiem eintritt dienstag bis freitag von 9 bis 16 uhr, samstag von 14 bis 18 uhr und sonn- und feiertag von 9 bis 13 uhr zu besichtigen ist, ist auch ein eigener ausstellungskatalog zum preis von 35 schilling erschienen.
1107

k u l t u r :
==========

oskar jellinek zum gedenken

2 wien, 9.10. (rk) am 12. oktober jaehrt sich zum 25. mal der todestag des novellisten dr. oskar jellinek. jellinek wurde am 22. jaenner 1886 in bruenn geboren. er studierte an der wiener universitaet rechtswissenschaften und wurde spaeter richter, ab 1925 lebte er als freier schriftsteller. 1938 musste jellinek oesterreich verlassen und ging ueber frankreich nach amerika.

jellineks arbeiten sind durch ihre starke dramatik und durch eine klare phrasenlose sprache gekennzeichnet. im jahre 1950 brachte der verlag paul zsolnay eine gesamtausgabe - mit ausnahme eines nachgelassenen romanfragmentes - der werke jellineks heraus. dieser war schon ein jahr zuvor in los angeles verstorben, ohne wien wiedergesehen zu haben.
0935

ausstellung sepp pachta

3 wien, 9.10. (rk) in der zweigstelle waehring der zentral-sparkasse der gemeinde wien - waehringer strasse 109 bis 11 - hat bezirksvorsteher dkfm. hans h e m m e l m a y e r eine ausstellung des waehringer malers sepp p a c h t a eroeffnet. gezeigt werden oelbilder und aquarelle des kuenstlers.

die ausstellung ist bis zum 24. oktober 1974 waehrend der kassastunden geoeffnet.
0938

k u l t u r :
==========

figurale reliefs

8 wien, 9.10. (rk) figurale reliefs aus kupfer bilden den inhalt einer ausstellung, die morgen, donnerstag, um 19 uhr, von bezirksvorsteher karl s c h m i e d b a u e r in der galerie alsergrund 9, waehringer strasse 43, eroeffnet werden wird. gezeigt werden verschiedene relief-zyklen mit figuralen und zum teil auch ornamentalen darstellungen des metallbildhauers erwin b u c h t a . prof. robert s c h m i t t wird einfuehrende worte ueber den kuenstler und seine arbeiten sprechen.

die ausstellung ist bis 30. oktober dienstag und donnerstag von 18 bis 20 uhr, samstag und sonntag von 10 bis 12 uhr, geoeffnet. 1342

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Donnerstag, 10. Oktober 1974 Blatt 2456

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:	Die Zukunft des WIG-Geländes am Laaer Berg
(rosa)	1,250.000 Stromzähler in Wien
Lokal:	Schlußschau auf der WIG eröffnet
(orange)	Erster "Verkehrskindergarten"
	"Kommunikative Brunnen" im Hauptgebäude der "Z"
	Stadtarchiv nächste Woche geschlossen
Kultur:	Symposion "Kunst und Kunstpädagogik"
(gelb)	Wiener Stadtbibliothek erwarb Sammlung von Berta von Suttner-Briefen
Wirtschaft:	Vortragsreihe über Energieversorgung
(blau)	

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

die zukunft des wig-gelaendes am laaer berg

2 wien, 10.10. (rk) am 14. oktober geht die wiener internationale gartenschau 1974 auf dem laaer berg zu ende. von 15. oktober an ist das gelaende fuer die bevoelkerung frei zugaenglich.

die wiener besitzen von diesem zeitpunkt an ein neues freizeit- und erholungszentrum an der peripherie der stadt, an das zum teil andere anforderungen gestellt werden als an die weltausstellung der blumen.

umweltstadtrat peter s c h i e d e r und bezirksvorsteher emil f u c i k werden am kommenden mittwoch, den 16. oktober, in einer

p r e s s e k o n f e r e n z
---

im restaurant wienerwald auf dem laaer berg zur zukunft des erholungsparkes, der zum teil auch die funktion eines kurparkes erfuellt, stellung beziehen.

stadtrat schieder wird bei dieser gelegenheit ein konzept zur erhoehung des freizeitwertes dieses gelaendes und zur verbreiterung der erholungsmoeglichkeiten vorlegen.

geehrte redaktion

sie sind herzlich eingeladen, zu dieser pressekonferenz berichterstatter und fotografen zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: mittwoch, 16. oktober, 13 uhr.

ort: restaurant wienerwald auf dem laaer berg (wig-nordeingang)

1005

l o k a l :
==========

erster ''verkehrskindergarten''

3 wien, 10.10. (rk) das wiener jugendamt hat in zusammenarbeit mit dem kuratorium fuer verkehrssicherheit in einem staedtischen kindergarten eine verkehrserziehungsanlage eingerichtet. es ist dies die erste ihrer art in oesterreich. frau vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r wird diesen ''verkehrskindergarten'' naechste woche seiner bestimmung uebergeben.

geehrte redaktion

sie sind herzlichst eingeladen, an dieser eroeffnung teilzunehmen.

bitte merken sie vor:

zeit: donnerstag, 17. oktober, 10 uhr.

ort: kindertagesheim der stadt wien, 19, obkirchergasse 8.

0943

l o k a l :
==========

''kommunikative brunnen'' im hauptgebaeude der ''z''

5 wien, 10.10. (rk) ''der kommunikative brunnen: programm, konzepte, modelle - dokumentationen wiener brunnen'' ist das thema einer im hauptgebaeude der zentralsparkasse stattfindenden ausstellung, die mittwoch von generaldirektor dr. karl m a n t l e r eroeffnet wurde.

gezeigt werden die kuenstlerischen und architektonischen, kunsthistorischen und soziologischen aspekte von brunnen und wasseranlagen. die ausstellung soll, wie dr. mantler betonte, die besucher zur reaktivierung der idee des brunnens anregen.

die in der kassenhalle des ''z''-hauptgebaeudes, wien 3, vordere zollamtsstrasse 13, stattfindende ausstellung ist vom 10. bis 25. oktober waehrend der kassastunden geoeffnet.
0947

stadtarchiv naechster woche geschlossen

6 wien, 10.10. (rk) der benuetzerraum des wiener stadt- und landesarchivs im rathaus bleibt naechste woche geschlossen weil die mitarbeiter des archivs an der stadtgeschichtlichen tagung ''die stadt an der schwelle zur neuzeit'' beteiligt sind.
0950

k u l t u r :
==========

symposion ''kunst und kunstpaedagogik''

wien, 10.10. (rk) das institut fuer wissenschaft und kunst veranstaltet auf initiative mehrerer seiner jungen mitglieder vom 14. bis 18. oktober ein symposion ueber kunst und kunstpaedagogik. den ehrenschutz haben unterrichtsminister dr. fred s i n o w a t z und vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r uebernommen. im praesidium befinden sich univ.-prof. dr. alfred g i s e l , prof. otto a. g r a f , prof. georg k o e n i g s t e i n und hofrat dr. albert m a s s i c z e k .

die veranstaltung wird am montag, dem 14. oktober 1974, um 19 uhr im palais trautson, wien 7, museumstrasse 7, im kleinen festsaal vom praesidenten des stadtschulrates, hofrat dr. hermann s c h n e l l , eroeffnet. prof. otto a. graf wird zur situation der kunstpaedagogik sprechen.

am dienstag, dem 15. oktober, beginnt dann das eigentliche programm mit einer reihe von arbeitsgespraechen und referaten in den raeumlichkeiten des instituts fuer wissenschaft und kunst in der museumstrasse 5.

motiv dieser veranstaltung ist - wie die organisatoren mag. rudolf dirisauer, mag. gernot figlhuber und mag. wolfgang werner in einem pressegespraech erklaerten - das paedagogische interesse am phaenomen kunst. die vielfalt des angebotes (von aesthetik, kunsttheorie, bildungspolitik und selbstverstaendnis der freischaffenden bis zur psychoanalyse) soll fuer die eroeffnung einer fundierten diskussion in oesterreich sorgen.

den veranstaltern geht es daraum, dass ueber die ausbildung der kunstpaedagogen an der akademie und ueber die anforderungen der kunsterziehung in den pflichtschulen und hoeheren schulen gesprochen wird. diese anforderungen seien, wie sie betonen, minimal. kunsterziehung haette aber die aufgabe, ueber konventionelle kunstinterpretation hinauszugehen. man muesse dem konservativismus schon in den schulen den boden entziehen. das koenne aber nur von kunstpaedagogen verlangt werden, die eine entsprechende ausbildung bekommen haben.

rk

k u l t u r :
==========

wiener stadtbibliothek erwarb sammlung von berta von suttner-briefen

1 wien, 10.10. (rk) der wiener stadtbibliothek ist es gelungen, eine bedeutende sammlung von briefen der oesterreichischen friedensnobelpreistraegerin berta von s u t t n e r zu erwerben. die briefsammlung befand sich bisher in amerikanischem privatbesitz.

die sammlung umfasst insgesamt 109 briefe. sie stammen aus der zeit vom 16. november 1902 bis zum 3. dezember 1904. der inhalt verschafft eine tagebuchartigen einblick in einen lebensabschnitt berta von suttners, der durch den tod ihres mannes am 10. dezember 1902 gekennzeichnet war.

eine auswahl aus diesen briefen wird die wiener stadtbibliothek in der fuer herbst 1975 geplanten ausstellung ueber die neuwerbungen der jahre 74/75 der oeffentlichkeit praesentieren.
0920

w i r t s c h a f t :

vortragsreihe ueber energieversorgung

4 wien, 10.10. (rk) die volkshochschule margareten fuehrt mit unterstuetzung der arbeitsgemeinschaft der oesterreichischen gemeinwirtschaft eine vortragsreihe unter dem motto ''energie 2000'' durch. die vortraege finden jeweils freitag um 18 uhr im festsaal der bezirksvorstehung margareten, 5, schoenbrunner strasse 54 statt. eintritt frei.

das vortragsprogramm:

11. oktober: direktor dipl.-ing. alfred nentwich, ''zukunftsaussichten der energieversorgung - atomenergie?''.

18. oktober: direktor dr. alfred fischer, ''die situation der oesterreichischen erdoelwirtschaft''.

25. oktober: direktor ddr. herbert bandhauer, ''probleme der stromerzeugung und stromversorgung in oesterreich''.

8. november: direktor dipl.-ing. raimund haussmann, ''die energieversorgung von wien''.

15. november: redakteur rudolf spitzer, ''energie - eine gemeinwirtschaftliche aufgabe, wirtschaftliche und gesellschaftspolitische aspekte''.

am samstag, dem 16. november findet eine exkursion zum kernkraftwerk tullnerfeld und zum donaukraftwerk altenwoerth statt.
0945

k o m m u n a l :

1,250.000 stromzaehler in wien

8 wien, 10.10. (rk) donnerstag den 10. oktober 1974 wurde in der grossfeldsiedlung, in der wohnung von herrn erich zima, 21, dopschstrasse 29, stiege 7, der 1,250.000ste stormzaehler der wiener e-werke montiert. stadtrat franz n e k u l a besuchte den jubilaeumskunden und uberreichte ihm ein geschenk der wiener stadtwerke - e-werke. er zeigte ihm dabei, wie sich die versorgungsleistung seit der inbetriebnahme des dampfkraftwerkes simmering im jahre 1902 entwickelt hat: vor 72 jahren verbrauchten 1.478 kunden rund 10 millionen kilowattstunden im jahr. 1910 waren es 67.520 kunden, die schon 142 millionen kilowattstunden benoetigten. in den zwanziger jahren fuehrte die gemeinde wien eine grosse kreditaktion zur elektrifizierung der haushalte durch. an ihrem ende, 1930, gab es schon 625.000 stromzaehler, 562 millionen kilowattstunden wurden verbraucht. die wirtschaftskrise und vor allem der krieg beeinflussten die weitere entwicklung, seit 1950 verlaeuft sie wieder kontinuierlich. damals gab es 795.000 stromzaehler, im august 1962 waren es eine million, jetzt sind es 1,250.000. weit staerker stieg der strombedarf - von 939 millionen kilowattstunden im jahre 1950 auf 4.746 millionen kilowattstunden, also rund das fuenffache, im vorigen jahr.

die kommende entwicklung

der staendig steigende bedarf an elektrischer energie - sein trend liegt bei einer verdoppelung in zehn jahren - stellte die wiener e-werke vor weitere grosse probleme. auf der erzeugungsseite wurde mit dem bau des dampfkraftwerkes donaustadt begonnen, dessen erste blockeinheit mit 150/162 mw im herbst 1973 den betrieb aufnahm, waehrend die zweite gleich grosse einheit sich derzeit im bau befindet und zur winterspitze 1975 betriebsbereits sein muss. zwischendurch wird das groesste gasturbinenkraftwerk europas mit

./.

einer leistung von 100 mw auf dem gelaende des gaswerkes leopoldau errichtet und noch vor jahresende 1974 den probebetrieb aufnehmen.

aber auch fuer die zukunft sind die notwendigen vorbereitungsarbeiten getroffen. so wird im kraftwerk simmering ein 370 mw-block installiert, weiters ist eine beteiligung am zweiten oesterreichischen kernkraftwerk beschlossen worden.

hand in hand mit dem ausbau der erzeugungsanlagen muessen auch dementsprechend neue umspannwerke errichtet werden und das verteilnetz verstaerkt werden. dabei ist bereits vorgesehen, auf eine andere hochspannungsebene ueberzugehen, um den zukuenftigen hauptenergietransport mit 380.000 volt durchzufuehren.

umweltschutz und vorratshaltung

erwaehnenswert ist noch, dass die wiener e-werke beim bau ihrer anlagen besonderes augenmerk auf den umweltschutz legen, vor allem die luftreinhaltung und die vermeidung von laermbelaestigungen. von grosser bedeutung ist dabei der erdgasverbund innerhalb der wiener stadtwerke, der den optimalen einsatz der umweltfreundlichen primaer-energie erdgas ermoeglicht.

grosses gewicht legen die wiener e-werke auf eine vorratspolitik zur sicherung der energieversorgung. in donaustadt wird derzeit ein weiterer behaelter fuer 32.000 tonnen heizoel schwer gebaut, womit die lagerkapazitaet auf 300.000 tonnen erhoeht wird. damit kann selbst bei einem totalausfall aller heizoel- und erdgaslieferungen die volle stromversorgung fuer 120 tage gewaehrleistet werden.

in einem pressegespraech, das sich an die inbetriebnahme des 1,250.000sten stromzaehlers schloss, verwies stadtrat franz n e k u l a darauf, dass den wiener e-werken die noetigen mittel zur sicherung der stromversorgung gewaehrleistet werden muessen. die erhoehung der strompreise um durchschnittlich 12,4 prozent im letzten februar sollte mehreinnahmen von 257 millionen schilling bringen, die fuer investitionen dringend benoetigt wurden. die gleichzeitig erfolgte verteuerung des erdoels brachte jedoch mehrausgaben von 247 millionen schilling - damit war die

./.

beabsichtigte erhoehung der investitionsmittel fast zur gaenze ''aufgefressen''.

um wenigstens den dringendsten finanzbedarf zu decken, werden die e-werke nun eine neufestsetzung der grundtarife beantragen. sie sollen kuenftig fuer die ersten beiden tarifraeume 14 s monatlich, fuer drei tarifraeume 24 s monatlich betragen. die wiener grundtarife wuerden damit noch immer um 1 bis 1.50 s unter dem durchschnitt der anderen bundeslaender liegen.
1522

l o k a l :
==========

schlusschau der wig eroeffnet

10 wien, 10.10. (rk) mit gartenbauprodukten aus 18 nationen und einer sonderschau mit motiven aus dem alten wien geht die wig 74 zu ende: die schlusschau, die nur bis einschliesslich kommenden montag, den 14. oktober, zu sehen sein wird, wurde donnerstag vormittag feierlich eroeffnet.

stadtrat heller, der bei der eroeffnung den an grippe erkrankten buergermeister leopold g r a t z vertrat, zog in seiner ansprache eine vorlaeufige bilanz der wig 74. insgesamt haben bisher mehr als zweieinhalb millionen menschen die wig besucht. einerseits habe die weltausstellung der blumen der wirtschaft, dem fremdenverkehr und dem gartenbau in oesterreich starke impulse verliehen, andererseits habe die wig auch eine grosse staedtebauliche chance geboten, die genuetzt worden sei, meinte heller, der generalkommissaer der wig.

das grosse erholungsgelaende auf dem laaer berg stehe nach dem ende der gartenschau der wiener bevoelkerung uneingeschraenkt zur verfuegung. heller schloss mit dem dank an die beteiligten, insbesondere an die erwerbsgaertner, die grosses geleistet haetten.

die wig ist am schlusstag, am kommenden montag, fuer alle wienerinnen und wiener bei freiem eintritt zugaenglich.
1447

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Freitag, 11. Oktober 1974 Blatt 2467

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
- 103. Geburtstag in Mariahilf
- Sandleiten: Mieter diskutieren über die Instandsetzung ihrer Wohnhäuser
- Bürgermeister Gratz besucht Warschau

Lokal: (orange)
- Die Verkehrsmassnahmen der kommenden Woche: Baubeginn für Kärntnertor-Garage
- Willy Lorenz – 60. Geburtstag

Sport: (grün)
- Kunsteisbahn "Engelmann" in neuem Glanz

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

103. geburtstag in mariahilf

1 wien, 11.10. (rk) besuch von vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r erhielt freitag frau adele g l o e c k n e r , in der buergerspitalgasse 24 in mariahilf. der grund fuer diesen besuch: frau gloeckner feierte ihren 103. geburtstag und ist damit die aelteste bewohnerin von mariahilf. die vizebuergermeisterin gratulierte der jubilarin herzlich zu diesem seltenen fest und ueberbrachte ihr die glueckwuensche und eine ehrengabe der stadtverwaltung. namens des bezirkes ueberbrachte bezirksvorsteher hubert f e i l n r e i t e r herzliche glueckwuensche.

frau gloeckner war von beruf manipulantin und blieb stets ihrem wahlspruch treu: ''ledige frauen leben laenger...''
0920

k o m m u n a l :

sandleiten: mieter diskutieren ueber die instandsetzung ihrer wohnhaeuser

5 wien, 11.10. (rk) in der staedtischen wohnhausanlage sandleiten in wien-ottakring, deren fuenfzigjaehriger bestand in diesen tagen von den bewohnern gefeiert wird, fand donnerstag abend ein mieterforum statt. eines der probleme, die lebhaft diskutiert wurden, war die notwendige instandsetzung der wohnhaeuser.

vizebuergermeister hubert p f o c h stellte grundsaetzlich fest, dass sich die wiener stadtverwaltung seit fuenfzig jahren bemuehe, das recht des buergers auf eine menschenwuerdige wohnung durch die leistungen der gemeinschaft zu verwirklichen. dieses recht bedinge aber auch die pflicht der benuetzer, zur erhaltung ihrer wohnungen einen entsprechenden beitrag zu leisten.

der seit jahrzehnten geltende grundzins von 1 s pro quadratmeter wohnraum - in sandleiten gilt zum teil sogar ein 90-groschenzins - reicht seit langem nicht mehr aus, die erforderlichen reparaturen vornehmen zu lassen.

in den sandleitener wohnungen waren immer wieder reparaturen vorgenommen worden - kamininstandsetzungen, dacherneuerungen, beseitigung von kanalschaeden, erneuerung von gasleitungen und aehnliches. in den letzten jahren wurde dafuer mehr als das doppelte aufgewendet - in einigen bauteilen sogar das dreifache - als mit dem hauptmietzins hereinkam. man muesste also, um die instandhaltungsarbeiten im gleichen umfang aufrecht erhalten zu koennen, den hauptmietzins um 1 s erhoehen. sollten die mieter aber eine generalsanierung der 1.600 wohnungen umfassenden anlage befuerworten, wuerde das rund 33 millionen s kosten und eine erhoehung um 3 s pro quadratmeter grundzins bedingen. das waere eine durchschnittliche zinserhoehung pro wohnung von etwa 100 bis 120 s.

den diskussionsbeitraegen war zu entnehmen, dass bei den mietern verstaendnis fuer eine mitwirkung bei der instandsetzung ihrer wohnhausanlage vorherrscht. es werde bei den mietern selbst liegen, sagte pfoch, in welchem umfang die instandsetzung ihrer wohnhausanlage erfolgen solle. die mieter wuerden noch schriftlich genau informiert, welche arbeiten gemacht werden koennen und was sie kosten. die mieter sollten darueber diskutieren.

1300

l o k a l :
==========

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:
baubeginn fuer kaerntnertor-garage

2 wien, 11.10. (rk) am montag kommender woche beginnt eine private gesellschaft mit dem bau der fuenfgeschossigen tiefgarage auf dem areal der kaerntner strasse zwischen walfischgasse und ring. die bauarbeiten, die in mehreren phasen bis ende 1975 abgeschlossen sein sollen, haben natuerlich auswirkungen auf den verkehr. grundsaetzlich wird die situation waehrend der gesamten baudauer so sein, dass der verkehr von der ringstrasse durch diesen teil der kaerntner strasse bis zur walfischgasse und damit zum innenring moeglich sein wird. der verkehr in der gegenrichtung, also von der walfischgasse zur ringstrasse, wird unterbunden. die zufahrt zum haupteingang der oper an der ringstrasse wird immer moeglich sein.

die erste phase, die am 14. oktober einsetzt, wird etwa ein viertel des gesamten areals beanspruchen. es handelt sich um eine flaeche zwischen walfischgasse und mahlerstrasse auf der seite der oper. die gegenueberliegende fahrbahn wird von der mahlerstrasse zur walfischgasse einbahn. die parkplaetze in dem nicht von den bauarbeiten beanspruchten teil der kaerntner strasse bleiben bestehen. zu den ersten arbeiten gehoeren auch umlegungsarbeiten von postkabeln und einer gasleitung auf der der oper gegenueberliegenden seite der kaerntner strasse. diese arbeiten werden voruebergehend zu einer sperre des auf- beziehungsweise abganges der opernpassage in die kaerntner strasse auf seiten der ungeraden orientierungsnummern fuehren. den fussgaengern steht unbehindert der auf- beziehungsweise abgang zur passage in der gehallee bei der strassenbahn zur verfuegung.

ebenfalls am montag beginnen belagsarbeiten in der wagramer strasse zwischen der adaklaer strasse und am langen feld. fuer etwa zwei wochen kann der verkehr bloss mit hilfe einer signaleinrichtung wechselweise durch den baustellenbereich durchgeschleust werden.
0933

l o k a l :
==========

willy lorenz - 60. geburtstag

3 wien, 11.10. (rk) am 15. oktober vollendet chefredakteur ddr. willy l o r e n z das 60. lebensjahr.

willy lorenz wurde 1914 in wien geboren und studierte an den universitaeten wien, prag und berlin. seit 1945 fungiert er als herausgeber der katholischen wochenschrift ''die furche'' und ist seit mehreren jahren generaldirektor und chefredakteur dieses blattes. seit 1954 ist ddr. lorenz geschaeftsfuehrer der ''herold'' druck- und verlagsgesellschaft mbh, wien, weiters fungiert er auch als geschaeftsfuehrer der buch-, kunst- und zeitungsdruckerei ''albrecht duerer'' ges. mbh, wien. ausserdem hat er die stellung eines aufsichtsratmitgliedes der ''albert guenther ag'', wien, inne. er ist ritter des malteser ordens.

ddr. lorenz hat mehrere buecher und aufsaetze veroeffentlicht. die bekanntesten sind ''a. e. i. o. u. allen ernstes ist oesterreich unersetzlich. oesterreichische impressionen'', 1961, ''du bist doch in unserer mitte. wege der kirche in oesterreich'', 1962, ''als holstein oesterreichisch wurde'', 1966, ''die kreuzherren mit dem roten stern'', 1964, ''monolog ueber boehmen'', 1964, ''petrus der ewige papst. dialoge ueber den heiligen petrus und seine nachfolger'', 1966, ''das heimliche roemische reich'', 1959 und ''60 minuten wiener neustadt, 60 minuten weltgeschichte'', 1970.
0936

s p o r t :
==========

kunsteisbahn ''engelmann'' in neuem glanz

4 wien, 11.10. (rk) die aelteste kunsteisbahn der welt wird nach zweijaehriger pause wieder geoeffnet: der ''engelmann'' in hernals, 1909 von hofrat oberbaurat ing. eduard e n g e l m a n n erbaut.

als techniker, eiskunstlaeufer, europameister und als entdecker junger eislauftalente hat sich engelmann grosse verdienste um den oesterreichischen eissport erworben.

um die traditionsreiche sportstaette zu retten, hat sich, nachdem das ''engelmann-haus'' vor zwei jahren an eine warenhausgruppe verkauft wurde, die stadt wien dafuer eingesetzt, die eisbahn weiterhin zu erhalten. mit subventionen griff die stadtverwaltung dem ''kunsteisbahn-engelmann-verein'' unter die arme.
so konnte auf dem dach eine 6.000 quadratmeter grosse flaeche verbaut werden. die eisflaeche - 76 mal 35 meter - steht kurz vor der fertigstellung. neben den garderoberaeumen befindet sich auch ein restaurant, das mit einem schnellaufzug erreichbar ist.

heute, freitag, wurde die neue kunsteisbahn der oeffentlichkeit vorgestellt. olympiasieger karl s c h a e f e r ist zuversichtlich: ''wir werden in kuerze diese sportstaette wieder eroeffnen. ich selbst will mich als trainer hauptsaechlich um die jugend kuemmern''.
1040

k o m m u n a l :
==========

buergermeister gratz besucht warschau

6 wien, 11.10. (rk) auf einladung des buergermeisters von warschau, jerzy m a j e w s k i , werden buergermeister leopold g r a t z und vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r am sonntag zu einem dreitaegigen besuch in die polnische hauptstadt reisen. die visite der wiener delegation, der auch rathaus-praesidialchef dr. b a n d i o n und der konsulent der stadt wien, architekt prof. f r e y l e r , angehoeren, erfolgt in erwiderung eines wien-besuchs des warschauer buergermeisters im jaenner 1972.

neben der vertiefung der langjaehrigen guten kontakte zwischen den beiden stadtverwaltungen wird sich der besuch des wiener buergermeisters vor allem auf eine besichtigung der wichtigsten kommunalen einrichtungen konzentrieren. im mittelpunkt werden dabei die wiederaufgebaute altstadt, der u-bahn-bau und andere kommunale grossprojekte, aber auch kulturelle einrichtungen wie etwa das chopin-museum stehen. auch ein besuch des mahnmals an die toten des warschauer ghetto-aufstands ist vorgesehen.
1423

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Samstag, 12. Oktober 1974 Blatt 2474

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa) Überreichung von Bundesehrenzeichen

Lokal: (orange) Emil Breitinger - 70. Geburstag

Wirtschaft: (blau) Weniger Gastarbeiter als im Vorjahr

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

ueberreichung von bundesehrenzeichen

1 wien, 12.10. (rk) im roten salon des wiener rathauses ueberreichte freitag vizebuergermeister hubert p f o c h an vier persoenlichkeiten die ihnen vom bundespraesidenten verliehenen auszeichnungen fuer verdienste um die republik oesterreich.

dr. herta k a f k a begann als sprachlehrerin und ist seit mehr als vier jahren als fachberaterin beim stadtschulrat fuer wien taetig. sie erbrachte hervorragende leistungen beim schulversuch ''fremdsprachliche vorschulung''. dieser schulversuch wurde in den letzten jahren von 38 auf 300 klassen ausgeweitet. dr. kafka erhielt das goldene verdienstzeichen fuer verdienste um die republik oesterreich.

ebenfalls das goldene verdienstzeichen erhielt oberschwester sofie b a u m a n n , die seit mehr als 37 jahren im allgemeinen krankenhaus taetig ist. sie hat sich durch ihren vorbildlichen einsatz besondere verdienste erworben. grosse persoenliche hingabe, organisationstalent und anpassungsfaehigkeit waren notwendig, um die schwierigkeiten, die durch den personalmangel entstanden sind, zu meistern.

oberschwester friederike r o i s l war an der einrichtung der neugegruendeten neurochirurgischen universitaetsklinik wesentlich beteiligt. diese klinik ist in bezug auf den pflegedienst eine der schwierigsten anstalten, weil durchweg schwerstkranke patienten zu betreuen sind. roisl erhielt das silberne verdienstzeichen der republik oesterreich.

anton s t a d l b a c h e r hat sich grosse verdienste um die ''oesterreichische barkeeper-union'' und damit um gastlichkeit und fremdenverkehr erworben. als mitglied der nationalmannschaft nahm er an internationalen cocktail-konkurrenzen teil, bei einer nationalen konkurrenz wurde er mit dem ersten preis fuer das heute bekannte rezept ''cicero'' ausgezeichnet. er wurde mit dem silbernen verdienstzeichen der republik oesterreich dekoriert.

+++

l o k a l :
==========

emil breitinger - 70. geburtstag

2 wien, 12.10. (rk) am 15. oktober vollendet der anthropologe universitaetsprofessor dr. emil b r e i t i n g e r das 70. lebensjahr.

emil breitinger wurde 1904 in feuchtwangen geboren. nach abschluss seiner studien wurde er 1939 universitaetsdozent fuer anthropologie in muenchen. 1954 wurde er als a.o. universitaetsprofessor nach frankfurt a. main berufen und 1957 folgte er einem ruf der universitaet wien. hier ist er seither vorstand des anthropologischen universitaetsinstitutes. von seinen publikationen seien erwaehnt: ''koerperform und sportliche leistung jugendlicher'' (muenchen 1933), ''die skelette aus den submykenischen graebern'' (berlin 1939), ''zur methodik der zwillingsdiagnose'' (goettingen 1952) und ''beitraege oesterreichs zur erforschung der vergangenheit und kulturgeschichte der menschheit'' (horn 1959).

prof. breitinger ist seit 1960 mitglied der oesterreichischen akademie der wissenschaften, weiters korrespondierendes mitglied der griechischen anthropologischen gesellschaft, assoziiertes mitglied der anthropologischen gesellschaft paris und mitglied verschiedener anderer fachlichen vereinigungen.
+++

w i r t s c h a f t :

weniger gastarbeiter als im vorjahr

3 wien, 12.10. (rk) die zahl der in oesterreich beschaeftigten gastarbeiter lag im september, wie einer soeben veroeffentlichten statistik der landesarbeitsaemter zu entnehmen ist, noch immer unter der des vorjahres. mitte september waren in oesterreich 223.756 gastarbeiter beschaeftigt. das sind um 24.673 weniger als im september des vorjahres.

die meisten auslaendischen arbeitskraefte, naemlich 86.840, waren in wien beschaeftigt. im vorjahr waren es 93.828. es folgen niederoesterreich mit 27.992 (september 1973: 29.036), oberoesterreich mit 26.310 (28.780), vorarlberg mit 22.695 (25.728), salzburg mit 17.071 (20.706), tirol mit 16.742 (19.020), steiermark mit 15.691 (18.998), kaernten mit 8.982 (10.734) und burgenland mit 1.433 (1.599) gastarbeitern.

der anteil der jugoslawen unter den auslaendischen arbeitskraeften ist mit 170.000 am groessten, gefolgt von den tuerken mit 30.779.

+++

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Montag, 14. Oktober 1974 Blatt 2478

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
- Bezirksvertretung für rasche Beseitigung von Abbruchhäusern
- Drei neue städtische Wohnhausanlagen
- Deutscher WIG-Garten in Obhut der Stadt Wien
- Verkehrsbeirat für Wien vorgeschlagen
- "Gebremste" Salzstreuung auf Wiens Straßen

Lokal: (orange)
- Stephan Verosta - 65. Geburtstag
- Friedrich Nowakowski - 60. Geburtstag
- PKW im Wienflußbett
- Wieder Brand von Naschmarkthütten
- Stadthistoriker tagen im Wiener Rathaus
- Wieder Vandalen im Stadtpark
- Arbeiten an der Floridsdorfer Brücke

Kultur: (gelb)
- 670.000 Schilling für kulturelle Institutionen
- Albert Wellek - 70. Geburtstag

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, S. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

bezirksvertretung fuer rasche beseitigung von abbruchhaeusern

1 wien, 14.10. (rk) der bezirksvertretung rudolfsheim-fuenfhaus sind die bereits zum abbruch bestimmten haeuser, die schon lange zeit leerstehen, aber immer noch nicht abgerissen werden, ein dorn im auge.

in einer bezirksvertretungssitzung wurde ein spoe-antrag einstimmig angenommen, in dem die zustaendige magistratsabteilung ersucht wird, aus baupolizeilichen gruenden von den mietern geraeumte haeuser ehestens abreissen zu lassen.

diese abbruchhaeuser - so heisst es in der begruendung - bieten nicht nur ihrer desolaten fassaden wegen ein unerfreuliches bild. sie stellen auch einen sanitaeren uebelstand dar. meist sind die fensterscheiben eingeschlagen, die haustore sind nicht zu versperren und die haeuser dienen des nachts vagabunden, sandlern und zwielichtigen personen als unterschlupf. auch jugendliche und kinder, teils von zu hause ausgerissen, treiben in den leerstehenden haeusern unfug.

schliesslich werden die abbruchhaeusern auch als toiletten und als ablagerungsstaetten fuer geruempel und muell benuetzt, was fuer die anrainer besonders unangenehm ist.

wie bezirksvorsteher max e d e r bekanntgab, existieren derzeit in fuenfhaus zwoelf zum abbruch bestimmte haeuser, die so rasch als moeglich abgerissen werden sollten.
0924

k o m m u n a l :

drei neue staedtische wohnhausanlagen

2 wien, 14.10. (rk) die errichtung von drei neuen staedtischen wohnhausanlagen im 15. wiener gemeindebezirk genehmigte der gemeinderatsausschuss fuer wohnen und liegenschaftswesen. eine anlage mit 36 wohnungen samt tiefgarage mit 18-pkw-abstellplaetzen wird in der hollergasse 19 gebaut. die zweite wird in der robert hamerling-gasse 15.17 errichtet, sie umfasst 42 wohnungen sowie 18 pkw-stellplaetze im keller. das dritte neue wohnhaus ist mit 15 wohnungen in der turnergasse 23 projektiert. die kosten fuer alle drei bauten betragen mehr als 60 millionen schilling.
0925

deutscher wig-garten in obhut der stadt wien

wien, 14.10. (rk) im rahmen einer kleinen blumenschau im gruenen saal des wiener rathauskellers uebergab freitag nachmittag der parlamentarische staatssekretaer des deutschen landwirtschaftsministeriums, fritz l o g e m a n n , symbolisch den deutschen wig-garten in die obhut der stadt wien.

stadtgartendirektor ing. alfred a u e r dankte in herzlichen worten fuer den beitrag auf der wig 74 und versicherte, dass der wig-garten, der zu den drei schoensten gartenausstellungen zaehlte, von der stadt wien gehegt und gepflegt werde und auch in zukunft von der erholungssuchenden bevoelkerung gerne besucht werden wird.
+++

k o m m u n a l :
==========

verkehrsbeirat fuer wien vorgeschlagen

7 wien, 14.10. (rk) stadtrat ing. fritz h o f m a n n habe montag in einem gespraech mit buergermeister leopold g r a t z die schaffung eines verkehrsbeirates fuer wien angeregt. der buergermeister habe sich bereit erklaert, den vorsitz in diesem gremium zu uebernehmen. dies erklaerte ing. hofmann montag gegenueber der ''rathaus-korrespondenz''.

dem verkehrsbeirat sollen die beiden kraftfahrorganisationen oeamtc und arboe, das kuratorium fuer verkehrssicherheit, die kammer fuer arbeiter und angestellte beziehungsweise der gewerblichen wirtschaft, die polizei und die in frage kommenden staedtischen dienststellen angehoeren.

die funktion dieses verkehrsbeirates soll sein, als begutachter bei verkehrskonzepten und groesseren einzelplanungen beziehungsweise bei fragen der verkehrsorganisation taetig zu werden. die verschiedenen gremien werden von stadtrat ing. hofmann in naechster zeit um ihre stellungnahme gebeten, ob sie an der arbeit des verkehrsbeirates mitwirken wollen.
1043

k o m m u n a l :
==========

''gebremste'' salzstreuung auf wiens strassen
verbot der salzstreuung auf gehsteigen wird geprueft

10 wien, 14.10. (rk) auf wiens strassen soll von diesem winter an nur mehr so viel salz gestreut werden, wie es im interesse der verkehrssicherheit absolut notwendig ist. die strassenreinigung wird angewiesen, bei schneefaellen und glatteis mit ihren maschinen nur mehr 10 bis 15 gramm streusalz pro quadratmeter verkehrsflaeche zu streuen. (dazu ein vergleich: in westberlin betraegt die hoechstmenge 40 gramm.) darueber hinaus soll die verwendung von streusalz auf gehsteigen verboten werden, wenn dies auf grund der rechtslage moeglich ist. ein diesbezuegliches gutachten wird darueber in den naechsten wochen klaerung bringen. dies sind die wichtigsten ergebnisse eines expertengespraeches ueber das problem der salzstreuung in wien, zu dem umweltstadtrat peter s c h i e d e r gemeinderaete, wissenschafter, vertreter der kammern, der kraftfahrorganisationen, des kuratoriums fuer verkehrssicherheit, der polizei, des stadtschulrates und der zustaendigen fachdienststellen des magistrats montag ins wiener rathaus eingeladen hatte.

mehrere untersuchungen, von anerkannten wissenschaftern durchgefuehrt, hatten in der letzten zeit zu dem selben ergebnis gefuehrt: massive salzstreuung gefaehrdet den baumbestand in der stadt. professor k r a p f e n b a u e r von der hochschule fuer bodenkultur formulierte es in der diskussion drastisch: wenn die salzstreuung im bisherigen umfang weitergefuehrt werde, gaebe es in einem jahrzehnt keinen baum mehr in der stadt.

die urspruengliche absicht, die salzstreuung auf bestimmte routen zu beschraenken, wurde fallen gelassen. die ueberwiegende mehrheit der anwesenden fachleute sprach sich gegen eine reduzierung der salzstreuung auf diese weise aus. begruendung: die verunsicherung der verkehrsteilnehmer waere zu stark, das bewusstsein des einzelnen verkehrsteilnehmers trotz umfangreicher information ueber besehende gestreute und ungestreute routen zu gering.

die unbedingt notwendige einschraenkung der salzstreuung in der bundeshauptstadt hat aber auch noch einen zweiten aspekt, den

./.

gesundheitlichen. in der diskussion wurden mehrere male auslaendische untersuchungen zitiert, in denen auf die gefaehrdung durch salz fuer kinder und insbesondere kleinkinder hingewiesen wird. das streuen von salz mit der hand sei aber auch fuer erwachsene menschen nicht ganz ungefaehrlich, wurde von einem fachmann betont. vor allem die hausbesorger, die ja am staerksten mit dem auftausalz in beruehrung kommen, seien gesundheitlich von schaden bedroht.

ein weiteres argument fuer das verbot der salzstreuung auf gehsteigen liegt im wahrsten sinne des wortes auf der hand: manuell laesst sich die salzstreuung kaum dossieren, zumeist wird der gehsteig ''eingepoekelt''. auch dr. krapfenbauer von der hochschule fuer bodenkultur kommt in seiner untersuchung ueber die gefaehrdung des baumbestandes durch auftausalz zu dem schluss, dass die salzstreuung auf gehsteigen besonders massiv zur salzkonzentration im boden beitrage.

im gegensatz zur fahrbahn biete auf den gehsteigen nach ansicht vieler fachleute auch eine splittstreuung ausreichende sicherheit, da der splitt auf den gehsteigen liegenbleibe und nicht - wie auf den fahrbahnen - zur seite geschleudert werde.

der vorschlag eines wissenschafters, zur erprobung des verhaltens der bevoelkerung einen ''salzlosen tag'' einzufuehren, wurde von der ueberwiegenden mehrheit der teilnehmer an diesem hearing vehement abgelehnt: es waere unmoeglich, fuer diesen versuch die verantwortung zu uebernehmen.

stadtrat s c h i e d e r stellte zusammenfassend fest, dass er die ins auge gefassten massnahmen nicht als loesung fuer alle zeiten ansehe. sie seien ein ausdruck des bemuehens, die gefaehrliche situation zu verbessern, ohne die sicherheit der menschen einzuschraenken. sie stellen nach meinung schieders den versuch dar, wenigstens die unmittelbar drohende gefahr des sterbens von baeumen abzuwenden - oder zumindest hinauszuschieben.

es werde allerdings notwendig sein, alle wiener verkehrsteilnehmer - und damit natuerlich auch die fussgaenger - auf die geaenderte situation aufmerksam zu machen und an alle zu appellieren, beim strassenverkehr im winter groessere vorsicht walten zu lassen.

das problem der persoenlichen haftpflicht bei unfaellen auf dem gehsteig duerfe jedoch nicht ausser acht gelassen werden. im

./.

gegensatz zu anderen laendern sind auf diesem gebiet in oesterreich die strafen streng, und es gelte zu pruefen, wie weit diese haftpflicht gehe. einen moeglichen ausweg deutete wiens umweltstadtrat an: die haftung koenne immer nur in den grenzen der zumutbarkeit liegen. wenn nun salzstreuung durch eine verordnung verboten wird, koenne den hausbesorgern nicht zugemutet werden, dieses verbot zu uebertreten. ein rechtsgutachten, das von schieder angefordert wurde, soll in naechster zeit eine klaerung bringen.

nach ansicht vieler fachleute sei die streuung von splitt auf gehsteigen mindestens ebenso sicher wie die streuung von salz. gerade der glitschige schneebrei, entstanden durch salzstreuung, sei fuer aeltere menschen besonders gefaehrlich.
1345

l o k a l :
==========

stephan verosta - 65. geburtstag

3 wien, 14.10. (rk) am 16. oktober vollendet der voelkerrechtler univ.-prof. dr. stephan v e r o s t a das 65. lebensjahr.

stephan verosta wurde 1909 in wien als sohn des ehemaligen direktors der radetzky-realschule in wien dr. rudolf verosta geboren. nach der reifepruefung besuchte er die universitaet in wien und wurde zum doktor der rechts- und staatswissenschaftlichen fakultaet promoviert. von 1935 bis 1938 war dr. verosta in der rechtsabteilung des bundeskanzleramtes - auswaertige angelegenheiten taetig, wohin der 1945 zurueckkehrte.

1946 uebernahm er eine dozentur fuer voelkerrecht an der wiener universitaet. 1948-49 war er als erster legationsrat der damaligen oesterreichischen vertretung in rom zugeteilt. 1951/52 war er missionschef in ungarn. 1953-56 leitete er die voelkerrechtsabteilung im bundeskanzleramt und nahm in dieser eigenschaft sowohl an den staatsverhandlungen in moskau als auch in wien teil. 1957 wurde verosta mitglied des internationalen gerichtshofes in haag. von 1957 bis 1961 bekleidete dr. verosta das amt eines geschaeftstraegers beziehungsweise botschafters in polen. er war wiederholt mitglied der oesterreichischen delegation bei den vereinten nationen. 1963 war er praesident der uno-konferenz ueber die konsularischen beziehungen. im jahre 1962 erhielt dr. verosta die berufung zum ordentlichen professor und wurde als nachfolger von prof. dr. verdross ordinarius fuer voelkerrecht und rechtsphilosophie an der wiener universitaet. seit 1964 ist er ausserdem mitglied der oesterreichischen akademie der wissenschaften.

professor dr. verosta beschaeftigt sich vor allem mit der geschichte des voelkerrechtes, dem ostroemischen und byzantinischen bereich und der philosophiegeschichte.
0959

l o k a l :
==========

friedrich nowakowski - 60. geburtstag

4 wien, 14.10. (rk) am 15. oktober vollendet der rechtswissenschaftler univ.-prof. dr. friedrich n o w a k o w s k i das 60. lebensjahr.

friedrich nowakowski wurde 1914 in wien geboren. er stammt aus einer alten offiziersfamilie und besuchte nach der mittelschule die wiener universitaet, an welcher er jus studierte und den juridischen doktorgrad erwarb. nach mehrjaehriger richterlicher und staatsanwaltschaftlicher taetigkeit habilitierte er sich als privatdozent 1948 an der innsbrucker universitaet, wo er 1952 a. o. professor und 1956 ordentlicher professor wurde. im studienjahr 1956/57 bekleidete er das amt des dekans der juridischen fakultaet.

nowakowskis spezielle arbeitsgebiete sind strafrecht, strafprozessrecht und kriminologie. auf diesen gebieten hat er eine grosse reihe selbstaendiger publikationen sowie auch zahlreiche fachartikel in sammelwerken und zeitschriften herausgebracht. von den selbstaendigen werken seien ''fortgesetztes verbrechen und gleichartige verbrechensmenge'' (1950) und ''das oesterreichische strafrecht in seinen grundzuegen'' (1955) genannt. artikel von ihm erscheinen seit dem jahre 1937 vorwiegend in den ''juristischen blaettern''.

im jahre 1972 wurde univ.-prof. dr. friedrich nowakowski der preis der stadt wien fuer geisteswissenschaften verliehen.
1002

l o k a l :
==========

pkw im wienflussbett

8 wien, 14.10. (rk) ein blauer renault durchstiess montag, kurz nach 7 uhr, auf der hoehe des hauses hadikgasse 144 das gelaender des wienflussbettes und stuerzte in das flussbecken. die lenkerin isolde hietler, 2, castellezgasse 28/5, 50 jahre, kam mit prellungen und schnittwunden im gesicht davon. die feuerwehr barg das auto und schnitt 15 meter gelaender, die abgerissen oder verbogen waren, ab. die magistratsabteilung 48 uebernahm die provisorische sicherung.
1051

wieder brand von naschmarkthuetten

9 wien, 14.10. (rk) montag um 3 uhr frueh brach aus unbekannter ursache im aufgelassenen teil des naschmarktes ein brand aus. sechs zum abbruch bestimmte marktstaende mit einer gesamtfront von etwa 40 meter wurden davon erfasst. nach einer stunde konnte die feuerwehr den brand unter kontrolle bringen.
1052

l o k a l :
==========

stadthistoriker tagen im wiener rathaus
junge sparte der wissenschaft gewinnt immer mehr bedeutung

11 wien, 14.10. (rk) ''die stadt an der schwelle zur neuzeit'' ist das generalthema der internationalen tagung des oesterreichischen arbeitskreises fuer stadtgeschichtsforschung, die vom 16. bis 18. oktober im wiener rathaus stattfindet. rund 200 teilnehmer aus elf staaten werden zu dem kongress erwartet, der einer relativ jungen sparte der geschichtswissenschaft gewidmet ist.

wie der leiter des wiener landes- und stadtarchivs, hofrat dr. max k r a t o c h w i l l , und der vorsitzende des arbeitskreises, senatsrat dr. wilhelm r a u s c h , montag in einem pressegspraech erlaeuterten, ist es das ziel der arbeitsgemeinschaft, alle lebensbereiche der staedte historisch zu erforschen. besonderes interesse wird den staedten oesterreichs und mitteleuropas entgegengebracht. die forschertaetigkeit gewinnt in zunehmendem masse bedeutung fuer die bewaeltigung der gegenwart und der zukunft unserer staedte, vor allem, wenn es darum geht, stadtplanung mit stadterneuerung zu verbinden. so wird es in der zukunft etwa zweckmaessig sein, stadthistoriker bei assanierungen mitwirken zu lassen, um eine revitalisierung den historischen gegebenheiten entsprechend zu erreichen.

die gruendung der arbeitsgemeinschaft liegt erst fuenf jahre zurueck. dennoch kann sie bereits beachtliche erfolge verbuchen. an der oesterreichischen akademie der wissenschaften konnte eine spezielle kommission gebildet werden. die ''beitrage zur geschichte der staedte mitteleuropas'', die von der arbeitsgemeinschaft herausgegeben werden, werden als lehrbuch an deutschsprachigen universitaeten und hochschulen gerne verwendet.

zur diesjaehrigen wiener tagung, die unter dem ehrenschutz von wissenschaftsminister dr. hertha f i r n b e r g und der landeshauptmaenner leopold g r a t z und andreas m a u r e r

./.

steht, werden unter anderen folgende international anerkannte experten erwartet: prof. ddr. walter s c h l e s i n g e r (marburg), prof. dr. erich m a s c h k e (heidelberg), prof. dr. otto b r u n n e r (hamburg), die professoren dr. p e y e r und dr. s c h w a r z (zuerich), prof. dr. c z o k (leipzig), prof. dr. maria b o g u c k a (warschau), prof. dr. l i n d b e r g (stoeckholm) und der praesident der internationalen kommission fuer stadtgeschichtsforschung doktor v e r c a u t e r e n (bruessel).
1410

l o k a l :

wieder vandalen im stadtpark
bruckner-denkmal beschaedigt

12 wien, 14.10. (rk) am vergangenen wochenende wueteten wieder einmal vandalen im stadtpark. das erst vor kurzem renovierte denkmal des oesterreichischen musikers anton b r u c k n e r wurde schwer beschaedigt. die unbekannten taeter schlugen der plastik eine hand und mehrere finger der anderen hand ab.
1411

arbeiten an der floridsdorfer bruecke

13 wien, 14.10. (rk) ab morgen, dienstag, werden drei oder vier naechte lang am brueckenkopf der floridsdorfer bruecke auf der seite des 21. bezirks ausbesserungsarbeiten am fahrbahnbelag vorgenommen. die arbeiten werden jeweils in der zeit von 22 bis 6 uhr durchgefuehrt. in dieser zeit ist der verkehr lokal behindert, polizeibeamte werden die regelung vornehmen.
1416

k u l t u r :
==========

670.000 s fuer kulturelle institutionen

wien, 14.10. (rk) den betrag von 670.000 s genehmigte der gemeinderatsausschuss fuer kultur, jugend und bildung in seiner letzten sitzung an subventionen fuer eine reihe von kulturellen institutionen. so erhaelt unter anderen die oesterreichische gesellschaft fuer kulturpolitik zur fortfuehrung ihres heurigen veranstaltungsprogramms 100.000 s. die johann strauss-gesellschaft, die an einer wissenschaftlichen gesamtausgabe der strauss-werke arbeitet, wird mit 130.000 s subventioniert. je 50.000 s jahressubvention erhalten die wiener secession und das wiener kuenstlerhaus.
+++

k u l t u r :
==========

albert wellek - 70. geburtstag

5 wien, 14.10. (rk) am 16. oktober vollendet der musikwissenschaftler univ.-prof. dr. albert w e l l e k das 70. lebensjahr.

albert wellek wurde 1904 in wien geboren. er studierte am konservatorium in prag und an der universitaet in wien. hier erwarb er nach einer musikwissenschaftlichen dissertation ueber ''doppelempfinden und programmusik'' 1928 den philosophischen doktorgrad. 1933 wurde wellek assistent am psychologischen institut der universitaet leipzig, wo er sich 1938 mit der schrift ''typologie der musikbegabung im deutschen volk'' habilitieren konnte. 1942 uebernahm er den lehrstuhl fuer psychologie an der universitaet halle, im naechsten jahr wurde er a. o. professor fuer psychologie und paedagogik an der universitaet breslau. seit 1945 ist dr. wellek ordentlicher professor der universitaet mainz und ordinarius und direktor des dortigen psycholgischen institutes. wellek, der mitglied mehrerer internationaler wissenschaftlier vereinigungen ist, hat zahlreiche wissenschaftliche arbeiten ueber themen der reinen psychologie veroeffentlicht, aber auch intensive forschungen in jenem speziellen grenzbezirk betrieben, in dem sich psychologie, aesthetik und musikwissenschaft ueberschneiden. er darf insbesondere in dieser materie als autoritaet angesprochen werden.
1008

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Dienstag, 15. Oktober 1974 Blatt 2493

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz"

Kommunal: (rosa)
- 1975 wieder Wiener Ferienspiel
- Warschaus Zukunft bis 1990 vorprogrammiert
- Parkometergebühren in der Inneren Stadt
- Direktauszahlung an Subunternehmer?

Lokal: (orange)
- Die Rettung im September: Mehr Herzerkrankungen
- Holländische Schüler auf "Deutschkurs" in Wien

Kultur: (gelb)
- Ehrenring der Stadt Wien für Prof. Swarowsky
- Fritz Vering - 75. Geburstag
- Franz Senghofer - 70. Geburstag

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

1975 wieder wiener ferienspiel

1 wien, 15.10. (rk) fuer die freizeitgestaltung der sechs- bis achtzehnjaehrigen wiener ist auch im naechsten sommer wieder gesorgt: wie dieser tage bei einer besprechung im kulturamt vereinbart wurde, soll das wiener ferienspiel, an dem heuer rund 200.000 kinder und jugendliche teilnahmen, 1975 wieder stattfinden.

im rahmen des ferienspiels verzeichneten vor allem die staedtischen buechereien, in denen 26.000 fuer den spielpass bestimmte marken ausgegeben wurden, grosse erfolge. besonders beliebt waren auch die staedtischen sommerbaeder, trotz dem kuehlen sommer kamen rund 25.000 ''spieler''. ebenso gehoerten die wig 74 mit 15.000 und die ''sportplaetze der offenen tuer'' mit 12.000 ausgegebenen marken zu den spitzenreitern.

grossen anklang fand das heuer erstmals in das programm aufgenommene planetarium, das an einem einzigen tag von fast 1.100 kindern besichtigt wurde. auch die sonderstationen fanden interesse- im rahmen der musikveranstaltungen beispielsweise machten rund 300 ferienspieler von der moeglichkeit, verbilligte musikinstrumente zu beziehen, gebrauch.
0909

k o m m u n a l :
==========

warschaus zukunft bis 1990 vorprogrammiert

8 wien, 15.10. (rk) an einem der bedeutsamsten tage fuer die zukunft der polnischen hauptstadt begann der offizielle warschau-besuch von buergermeister leopold g r a t z und vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r. gestern, montag, als die wiener delegation in der 1,4 millionen-metropole an der weichsel eintraf, genehmigte der warschauer buergermeister, jerzy m a j e w s k i , den grossen entwicklungsplan der stadt, der bis knapp vor die jahrtausendwende reicht. buergermeister majewski gab damit gruenes licht fuer die detailplanung, die schliesslich noch von der staatlichen planungskommission gutgeheissen werden muss.

der von einem team junger architekten und techniker ausgearbeitete, von rein wirtschaftlichen erwaegungen ausgehende plan, sieht eine ausdehnung der im zweiten weltkrieg zu 85 prozent zerstoerten und in einem grandiosen aufbauwerk wiederhergestellten stadt entlang der weichsel in richtung norden vor. rund um ein zweites stadtzentrum sollen dort auf einem gebiet von mehr als 6.000 quadratkilometer wohnsiedlungen fuer rund eine halbe millionen menschen, zahlreiche folgeeinrichtungen und ein gigantisches naherholungsgebiet entstehen.

diese einzelheiten gab der chefarchitekt warschaus, adolf c i b o r o w s k i , in einem ausfuehrlichen gespraech bekannt, nachdem die gaeste vom praesidenten der hauptstadt, wie der offizielle titel des warschauer buergermeister nach der kuerzlich in kraft getretenen verwaltungsreform lautet, und seinen 4 stellvertretern begruesst worden waren und sich ins ehrenbuch der stadt warschau eingetragen hatten.

am abend gab buergermeister majewski im palais des aussenministeriums einen empfang fuer die wiener delegation. die beiden stadtoberhaeupter wiesen dabei uebereinstimmend auf die engen

./.

kontakte zwischen den hauptstaedten polens und oesterreichs und die zahlreichen moeglichkeiten fuer einen gut funktionierenden erfahrungsaustausch hin. gratz betonte, die beziehungen zwischen warschau und wien seien so gut, dass man nun ueber die deklaration hinausgehen und ''mit konkreten schritten die zusammenarbeit beginnen'' koenne.

als beispiel fuer einen solchen erfahrungsaustausch nannte der wiener buergermeister den fuer die ganze welt beispielshaften wiederaufbau der warschauer altstadt und den wiener u-bahn-bau. bekanntlich wird warschau 1976 mit der errichtung einer untergrundbahn beginnen.

dienstag fruch stattete buergermeister gratz in begleitung majewskis dem polnischen ministerpraesidenten j a r o s z e w i c z einen besuch ab. auf dem heutigen besuchsprogramm der wiener stehen ferner eine stadtbesichtigung, ein besuch im kulturpalast und bei den staedtischen verkehrsbetrieben. fuer mittwoch, den letzten besuchstag, ist die besichtigung der altstadt und mehrerer kultureller einrichtungen vorgesehen. morgen wird sich gratz ausserdem in einer pressekonferenz den fragen der warschauer journalisten stellen.

1208

k o m m u n a l :
==========

ab jaenner 1975:
parkometergebuehren in der inneren stadt

9 wien, 15.10. (rk) mit beginn des neuen jahres wird es ernst mit dem gebuehrenpflichtigen parken in der wiener innenstadt. bekanntlich hat der wiener landtag am 5. juli ein parkometergesetz beschlossen. im november soll nun dem wiener gemeinderat die dazu notwendige durchfuehrungsverordnung vorliegen. ab jaenner 1975 soll dann, wie finanzstadtrat hans m a y r dienstag in der sitzung des wiener stadtsenates mitteilte, die verordnung wirksam werden. das bedeutet, dass die autofahrer im wesentlichen in den derzeit bestehenden kurzparkzonen der inneren stadt eine parkgebuehr zu entrichten haben werden, und zwar zwei schilling pro halbe stunde. die gesamtparkdauer ist dabei mit eineinhalb stunden begrenzt.

im zusammenhang mit dieser mitteilung des finanzstadtrates entwickelte sich eine laengere debatte zwischen den amtsfuehrenden stadtraeten der spoe und den oevp-stadtraeten. von seiten der spoe wurden nachdruecklich betont, dass es sich hier um keine massnahme handle, durch die neue steuerquellen erschlossen werden sollen, vielmehr erwartet man sich durch die einfuehrung der parkometergebuehren eine verkehrsordnende wirkung, die als ein weiterer schritt angesehen wird, die innenstadt vor dem ersticken im ruhenden verkehr zu retten. ausserdem waere die einfuehrung der parkometergebuehren auch im interesse der wiener wirtschaft gelegen. ganz klar wurde auch festgestellt, dass die verordnung nicht notwendig waere, wenn die derzeit geltenden bestimmungen in den kurzparkzonen nicht staendig umgangen wuerden.

die oevp-stadtraete bezeichneten den zeitpunkt der einfuehrung des gebuehrenpflichtigen parkens im zusammenhang mit den stabilisierungsbemuehungen als verfrueht und meinten, dass es derzeit auch keine andere attraktive alternative im oeffentlichen verkehr gaebe. auch entstehe der eindruck, dass immmer die autofahrer zur kasse gebeten werden.
1230

k o m m u n a l :
==========

direktauszahlung an subunternehmer ?

10 wien, 15.10. (rk) der wiener stadtsenat kam dienstag ueberein, die stadtbaudirektion zu beauftragen, die frage zu pruefen, ob bei der vergebung von projekten an generalunternehmer die auszahlung an den subunternehmer direkt durch die stadt wien erfolgen kann. oevp-stadtrat wilhelm n e u s s e r hatte dieses problem aufgerollt, weil, wie er sagte, die kleinen unternehmer oft von den grossen das ihnen zustehende geld nicht oder sehr spaet erhalten und auf den zivilrechtsweg angewiesen seien. vizebuergermeister hubert p f o c h sagte zu, dieses problem pruefen zu lassen.
1233

l o k a l :
==========

die rettung im september:

mehr herzerkrankungen

2 wien, 15.10. (rk) der rettungsdienst der stadt wien musste im monat september im verstaerktem masse bei herzerkrankungen intervenieren. insgesamt wurden durch die aerzte des rettungsdienstes bei 435 herzerkrankungen und infarkten erste hilfe geleistet. die gesamtzahl der einsaetze betrug 3.965 ausfahrten. bei 542 verkehrsunfaellen wurden 1.071 personen verletzt. darueber hinaus gab es 177 betriebsunfaelle, 82 sportunfaelle, 17 unfaelle bei haeuslichen arbeiten und 839 sonstige verletzte. im september musste die rettung bei 70 selbstmorden beziehungsweise selbstmordversuchen intervenieren, wobei in neun faellen jede hilfe zu spaet kam.

der krankenbefoerderungsdienst fuehrte im september 5.310 transporte durch. durch das sanitaetspersonal wurden vier entbindungen in wohnungen durchgefuehrt.
0910

l o k a l :
==========

holl aendische schueler auf ''deutschkurs'' in wien

6 wien, 15.10. (rk) seit mehreren jahren kommen regelmaessig schueler der albert einstein schule (openbare-scholen-gemeenschat) aus hoogvliet-spijkenisse bei rotterdam nach wien, um hier ihre deutsch-kenntnisse zu vervollkommnen.

die albert einstein-schule ist eine gesamtschule, die von schuelern nach einer sechsjaehrigen grundschulausbildung besucht wird. in der zweiten klasse beginnen die schueler mit hilfe eines sprachlabors deutsch zu lernen. burschen und maedchen der vierten klassen wird von der direktion ein reiseprogramm angeboten. bedingung: einmal im tag muss ein programmpunkt der fremdsprache gewidmet sein.

derzeit sind nun wieder mehr als 100 schueler der einsteinschule fuer elf tage in wien zu gast. dienstag fand ihnen zu ehren in den wappensaelen im wiener rathaus ein empfang statt, bei dem sie vom praesidenten des stadtschulrates, hofrat dr. hermann s c h n e l l , in vertretung des buergermeisters begruesst wurden.

die jungen holl aender werden in wien von ihren partnerschulen, der handelsakademie 5 in wien-floridsdorf, franklinstrasse 24, und dem bundesgymnasium in wien-ottakring, maroltingergasse 69-71, betreut.

im rahmen des wien-programms der holl aendischen burschen und maedchen, die alle zwischen 16 und 17 jahre alt sind, geben die schueler der handelsakademie in floridsdorf, franklinstrasse 24, am mittwoch, dem 16. oktober, um 18 uhr eine party, zu der vertreter der presse herzlich eingeladen sind.
0945

k u l t u r :
==========

ehrenring der stadt wien fuer prof.swarowsky

11 wien, 15.10. (rk) eine der hoechsten auszeichnungen, die die stadt wien zu vergeben hat, wird prof. hans s w a r o w s k y erhalten. der wiener stadtsenat beschloss am dienstag einstimmig die verleihung des ehrenringes der stadt wien an den beruehmten dirigenten.
1235

fritz vering - 75. geburtstag

3 wien, 15.10. (rk) am 17. oktober vollendet der arzt ddr. fritz v e r i n g das 75. lebensjahr.

vering studierte in seiner vaterstadt wien philosophie und medizin und promovierte in beiden faechern. nach der praxis als betriebs- und anstaltsarzt wurde er 1945 erster assistent des hygiene-instituts der wiener universitaet und 1946 auch konsulent des bundesministeriums fuer unterricht fuer schularztliche und schulhygienische angelegenheiten. seit 1949 leitete er die sektion gesundheitsvorsorge in der oesterreichischen arbeitsgemeinschaft fuer volksgesundheit. 1951 wurde er mitglied der internationalen kommission fuer arbeitsmedizin. gleichzeitig trat er in den dienst des bundesministeriums fuer soziale verwaltung, wo er die abteilung fuer hygiene und epidemiologie leitete. weiters gehoerte er der kommission fuer den lebensmittelkodex an. seit 1953 war er direktor des bundesstaatlichen serumpruefungsinstituts sowie mitglied der oesterreichischen arzneibuchkommission und zahlreicher arbeitsmedizinischer institutionen. seit 1965 ist fritz vering, der viele facharbeiten und umfangreiche buecher veroeffentlicht hat, im ruhestand.
0912

k u l t u r :
==========

franz senghofer - 70. geburtstag

4 wien, 15.10. (rk) am 18. oktober vollendet der kulturpolitiker und ehemalige bildungsreferent des oesterreichischen gewerkschaftsbundes, prof. franz s e n g h o f e r , das 70. lebensjahr.

franz senghofer wurde am 18. oktober 1904 in wien geboren. als kind einer arbeiterfamilie, besuchte er vier klassen volks- und vier klassen hauptschule, bildet sich aber sodann in abendkursen weiter aus. er war zuerst im bankfach als bankgehilfe taetig, wurde spaeter bis 1934 mitarbeiter in der sozialistischen bildungszentrale und war nach dem verbot der sozialdemokratischen partei angestellter des oesterreichischen verkehrsbueros. nach seiner teilnahme am zweiten weltkrieg und der rueckkehr aus der kriegsgefangenschaft wurde er 1946 zum bildungsreferenten des oesterreichischen gewerkschaftsbundes bestellt. franz senghofer hat in seiner taetigkeit als bildungsreferent des gewerkschaftsbundes eine ausserordentlich umfangreiche und fruchtbare volksbildnerische arbeit geleistet. im jahr 1965 erhielt er den foerderungspreis fuer volksbildung des bundesministeriums fuer unterricht mit der begruendung: ''fuer die erschliessung neuer wege der volksbildung im gewerkschaftsbund''. senghofer selbst hat diese neuen wege in einem programmatischen artikel in der zeitschrift ''neue volksbildung'' dargelegt. er geht von dem grundgedanken aus, dass die bildungszeit innerhalb des gewerkschaftsbundes von einer politischen neutralitaet getragen werden muesse, was bedeutet, dass bei allen politischen ueberzeugungen stets das positive herausgearbeitet werden muesse. konkret gibt es auf diesem wege die folgenden arbeitsgebiete: die l e b e n s s c h u l e soll dem jungen, aber auch dem aelteren arbeiter den weg zu einer hilfe im leben geben, die ihm durch das fehlen einer hoeheren schulbildung sonst versagt bleiben muss. durch die planmaessige arbeit fuer die g e w e r k s c h a f t s b u e c h e r e i e n soll die bedeutung des lesens unterstrichen und bekannt

./.

werden. weiters sind auf dem gebiet der k u n s t e r z i e h u n g, die auf einen breiten boden gestellt werden muss, die aktiven und passiven kuenstlerischen begabungen zu erkennen, zu ermuntern und zu foerdern. schliesslich muss durch eine verbreitung der besuchsmoeglichkeiten des guten t h e a t e r s auch dieser kulturzweig der arbeiterschaft erschlossen werden. durch die theatervorstellungen in den randbezirken wird die arbeiterschaft zum guten theater gefuehrt. senghofer legte auch groessten wert darauf, dass der bildungsfunktionaer ein geschulter helfer in der bildungsarbeit der gewerkschaften sein muesse. die heranbildung wird durch die von senghofer eingerichteten kurse geleistet. prof. senghofers taetigkeit als bildungsreferent verband ihn auch mit zahlreichen anderen oeffentlichen funktionen des kulturellen lebens. von prof. senghofer liegen zahlreiche publikationen vor allem aus den bereichen der freizeitproblematik und der arbeiterbildung vor, die zeitschrift ''der bildungsfunktionaer'' wurde von ihm redigiert und stellte einen wertvollen behelf in der volks- und arbeiterbildung dar. 1958 erhielt prof. senghofer den wuerdigungspreis der stadt wien fuer volksbildung.
0923

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Mittwoch, 16. Oktober 1974 Blatt 2904

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:	73 Millionen für Wohnbauförderung bewilligt
(rosa)	Verstärktes Interesse für den Krankenpflegeberuf
	Wiener Fremdenverkehrs-Enquete in Vorbereitung
	WIG wird "Erholungspark Laaer Berg"
Lokal:	Fünfzig Jahre Steno
(orange)	Allgemeines Krankenhaus: Nordflügel der alten Psychiatrie wird gesprengt
	Dienstag abends: Autobusse statt 58 und 60
Kultur:	Silberne Ehrenmedaille für Georg Strnadt
(gelb)	
Wirtschaft:	Gratz über Wiener Wirtschaft
(blau)	

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

73 millionen fuer wohnbaufoerderung bewilligt

7 wien, 16.10. (rk) auf antrag von stadtrat h e l l e r bewilligte die wiener landesregierung neuerlich eine hohe summe aus der wohnbaufoerderung 1968. mit darlehen in der hoehe von 73,3 millionen schilling werden der bau von 105 wohnungen, 325 ledigenheimen und einem geschaeftslokal gefoerdert.
0956

k o m m u n a l :
==========

verstaerktes interesse fuer den krankenpflegeberuf
ledigenheim wurde krankenpflegeschule

9 wien, 16.10. (rk) die verstaerkte werbekampagne der stadtverwaltung fuer den krankenpflegeberuf, unter besonderer beruecksichtigung des maennlichen diplomkrankenpflegers, hat bereits erste erfolge gebracht. wie personalstadtrat kurt h e l l e r und gesundheits- und sozialstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r mittwoch in einem gemeinsamen pressegespraech anlaesslich einer pressebesichtigung der neuen krankenpflegeschule in der wurlitzergasse mitteilten, ist das interesse fuer den krankenpflegeberuf in letzter zeit merklich gestiegen.

in den allgemeinen krankenpflegeschulen und in den kinderkrankenpflegeschulen konnten mit beginn des neuen schuljahres im herbst insgesamt 743 schuelerinnen und 29 schueler (in den letzten 20 jahren gab es insgesamt nur 16 maennliche absolventen) aufgenommen werden. in den vorangegangenen jahren war die zahl der anmeldungen wesentlich geringer. sie betrugen 1973: 737, 1972: 565 und 1971: 455 schuelerinnen.

darueber hinaus wurde aber auch versucht, durch die verpflichtung von auslaendischem pflegepersonal das derzeitige manko auszugleichen. so gibt es in wiens staedtischen spitaelern zur zeit 211 philippinische, 80 koreanische, 360 jugoslawische, 15 tschechische, 44 deutsche und zehn finnische diplomschwestern und stationsgehilfinnen. auf grund eines zwischen der stadt wien und dem philippinischen arbeitsministerium im september abgeschlossenen vertrages werden in den naechsten drei jahren dazu insgesamt noch weitere 600 philippinische krankenschwestern ihre arbeit in den staedtischen krankenanstalten aufnehmen.

in den krankenpflegeschulen der stadt wien (allgemeine und kinderkrankenpflegeschule) werden derzeit insgesamt 1.400 schuelerinnen und schueler zu diplomiertem krankenpflegepersonal herangebildet. davon werden voraussichtlich 999 in den naechsten drei jahren nach abgelegter diplompruefung zum einsatz in den staedtischen

./.

kranken- und wohlfahrtsanstalten kommen. in den ausbildungsstaetten fuer die psychiatrische krankenpflege werden voraussichtlich 113 lernpflegerinnen und -pfleger ihre ausbildung beenden. in der annahme, dass rund 15 prozent ihr lernziel nicht erreichen, ist in den naechsten drei jahren daher mit cirka 950 diplomierten krankenschwestern und pflegern zu rechnen.

was den bau beziehungsweise ausbau von schwesternschulen betrifft, so werden, wie stacher betonte, durch die bereitstellung von 28 millionen schilling in naechster zeit 765 zusaetzliche plaetze geschaffen werden. ebenso wurde und wird die planung von personalwohnhaeusern weiter forciert. zu den derzeit vorhandenen 1.527 wohneinheiten werden zusaetzlich 1.500 wohneinheiten im krankenhaus floridsdorf, im wilhelminenspital, in der semmelweis-frauenklinik, im preyer'schen kinderspital, im pflegeheim lainz, im betagtenheim sued und im sozialmedizinischen zentrum ost gebaut werden.
(forts.mgl.)
1137

l o k a l :
==========

wiener fremdenverkehrs-enquete in vorbereitung

1 wien, 16.10. (rk) eine enquete zum fremdenverkehr in wien wird auf initiative von vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r am 21. november im wiener rathaus die chancen wiens unter touristischen aspekten beleuchten. in sechs arbeitskreisen befassen sich derzeit einschlaegige experten auf einladung von frau froehlich-sandner als praesidentin des fremdenverkehrsverbandes fuer wien mit der bedeutung des fremdenverkehrs fuer die stadt, fragen des verkehrs, den attraktivfaktoren und dem betrieblichen angebot wiens sowie mit der kongresssituation und konzepten der fremdenverkehrswerbung. als vorsitzende dieser arbeitskreise haben sich namhafte fachleute wie der rektor der hochschule fuer welthandel, prof. bernecker, botschafter dkfm. karl hartl und ddsg-generaldirektor dipl.vw. luczensky zur verfuegung gestellt.

das fremdenverkehrskonzept fuer wien, das nach den vorarbeiten der arbeitskreise unter koordination von landesfremdenverkehrsdirektor dr. helmut krebs von der enquete diskutiert und beschlossen werden soll, wird neben einer darstellung der derzeitigen situation einen ausfuehrlichen massnahmenkatalog enthalten.
0947

l o k a l :
==========

fuenfzig jahre steno

2 wien, 16.10. (rk) im kulturamt der stadt wien, friedrich schmidt-platz 5, wird donnerstag, den 17. oktober, um 10 uhr, die ausstellung ''50 jahre steno'' eroeffnet. es werden graphische darstellungen von der keilschrift bis zur heutigen verbesserten einheitskurzschrift gezeigt.

bis 1924 gab es einen sehr starken systemstreit zwischen den verfechtern der verschiedenen kurzschriften. zu diesem zeitpunkt wurde dann die einheitskurzschrift geschaffen, an der ewald b r a b b e e massgeblich mitgewirkt hat.

im jahre 1969 wurde die einheitskurzschrift abermals verbessert. haeufigkeitswoerter kamen als kuerzel hinzu, andere wurden aufgelassen. durch die ''wiener urkunde'' wurde schliesslich ein schlussstrich gezogen und damit auch fuer die brd eine amtliche gueltigkeit besiegelt.

an dieser ''wiener urkunde'' hatten die beiden wiener, prof. h u b a c e k und der leiter des personaleinsatzes im wiener rathaus, senatsrat prof. wilhelm z o r n , grossen anteil.

bei der ausstellung ''50 jahre steno'', die bis 15. november geoeffnet ist, sind aktuelle lehrbuecher ausgestellt. mittels kopfhoerer kann man diktate in sechs verschiedenen geschwindigkeiten hoeren und schliesslich gibt es auch ein preisausschreiben.
0950

l o k a l :
==========

allgemeines krankenhaus:
nordfluegel der alten psychiatrie wird gesprengt

4 wien, 16.10. (rk) auf dem gelaende des allgemeinen krankenhauses wurde vor zwei monaten mit der sprengung des alten gebaeudes der psychiatrischen klinik begonnen. insgesamt wurden bisher bereits sieben sprengungen durchgefuehrt. kommenden freitag, den 18. oktober, um 15.30 uhr, werden diese arbeiten mit der sprengung des nordfluegels der alten psychiatrie fortgesetzt werden. mit einem sperrkreis rund um das objekt, der einen durchmesser von 200 meter aufweist, sowie sprengposten, ist dafuer vorgesorgt, dass der sprengvorgang keine schaeden in der naeheren umgebung anrichten wird.
0953

dienstag abends:
autobusse statt 58 und 60

5 wien, 16.10. (rk) wegen der gleisarbeiten in der hietzinger hauptstrasse zwischen am platz und dommayergasse muss dienstag, 22. oktober, ab etwa 20 uhr bis betriebsschluss der verkehr der strassenbahnlinien 58 (kennedybruecke - unter-st. veit) und 60 (kennedybruecke - speising) teilweise eingestellt werden. als ersatz werden auf diesen routen autobusse verkehren.
1129

k u l t u r :
==========

silberne ehrenmedaille fuer georg strnadt

8 wien, 16.10. (rk) der wiener stadtsenat beschloss, den schriftsteller georg s t r n a d t auszuzeichnen. er erhaelt die ehrenmedaille der bundeshauptstadt wien in silber.
0957

w i r t s c h a f t :
==========

gratz ueber wiener wirtschaft

3 wien, 16.10. (rk) buergermeister leopold g r a t z spricht in einer veranstaltung der arbeitsgemeinschaft der oesterreichischen gemeinwirtschaft am dienstag, dem 22. oktober, um 16.30 uhr im gemeinderatssitzungssaal des rathauses ueber ''die wirtschaftliche bedeutung der stadt wien''.

geehrte redaktion
wir laden sie herzlich ein, zu diesem vortrag des buergermeisters einen berichterstatter zu entsenden.
0952

k o m m u n a l :
==========

wig wird ''erholungspark laaer berg''
teil des grossraeumigen erholungszentrums laaer berg

10 wien, 16.10. (rk) ''erholungs- und kurpark laaer berg'', das ist in zukunft der name des gelaendes der wig 74. dies teilte stadtrat peter s c h i e d e r mittwoch bei einer pressekonferenz mit. bekanntlich ist seit schliessung der wig am montag das weite gebiet fuer die wiener bevoelkerung kostenlos zugaenglich. der erholungs- und kurpark ist jedoch wiederum nur ein teil eines viel grossraeumigeren und vielschichtigeren ''erholungszentrum laaer berg''. dazu gehoeren die wohlfahrtsaufforstungen auf der kuppe des laaer berges, die nordseite des laaer berges mit dem naturdenkmal des eichenwaldes zu beiden seiten des ''boehmischen praters'', die in kuerze zu gestaltende schuettung im bereich der loewygrube, der volkspark laaer berg, das sommerbad laaer berg und im weitesten sinne der gesamte gruenguertel im sueden wiens.

das grosse ''freizeitzentrum laaer berg'' bietet wie kaum eine andere gegend wiens eine vielfalt an moeglichkeiten zur freizeitgestaltung: von der natuerlichen umwelt (laaer wald), der rekonstruierten natuerlichen umwelt (wohlfahrtsaufforstungen), - die allerdingst erst in einigen jahren zugaenglich sein werden , - einzelnen landwirtschaftlich genuetzter flaechen, lagerwiesen, spielwiesen, belustigungen und attraktionen fuer kinder (boehmischer prater) ueber erholungspark und kurpark, volkspark, sommerbad und sportplaetzen ist eigentlich alles vorhanden, was man allgemein als freizeit- und erholungsinfrastruktur subsummiert.

der erholungs- und kurpark laaer berg hat in dieser grossraeumigen landschaft eine funktion zu erfuellen: die funktion eines landschaftsteils mit breit gestreutem angebot: erholung, freizeitaktivitaet, sport und spielmoeglichkeiten fuer kinder und jugendliche stehen gleichrangig nebeneinander.

eine voellige freigabe des rasens in diesem gebiet waere schon deswegen wenig sinnvoll, weil andere bereiche in diesem freizeitzentrum diese aufgabe erfuellen und sich wesentlich besser dafuer anbieten.

./.

konkret wird der erholungs- und kurpark in zukunft folgende funktionen und moeglichkeiten bieten:

freier eintritt - beaufsichtigung des gelaendes - naechtliche sperre.

keine sperre fuer gestaltungs- oder umbauarbeiten.

moeglichkeit zum bootfahren auf dem schwanensee.

errichtung eines natureislaufplatzes auf diesem teich im winter. als naturbadeplaetze koennen die teiche nicht angeboten werden, da das wasser aus der klaeranlage blumenthal kommt, zwar geklaert ist, aber doch keine badequalitaet hat.

der grosse kinderspielplatz soll im wesentlichen erhalten bleiben. die haengebruecke wird allerdings demontiert, weil die gefahren auf dauer zu gross waeren.

an den kinderspielplatz schliesst kuenftig eine spiel- und lagerwiese an.

die modellsegelbootbauer uebersiedeln auf den seerosenteich.

teil des bierzeltes - genau ein drittel - bleibt erhalten. dieses zelt soll als einfaches ausflugsrestaurant gefuehrt werden.

der konzertgarten, das gelaende des bildhauersymposiums und die kurhalle werden zentren kultureller aktivitaeten sein.

das eigentliche sportzentrum des erholungsparks wird auf dem gelaende der wig-hobbyschau und der blumenschau liegen. in den drei rundhallen werden tennisplaetze und sportkegelbahnen errichtet. auch die ausstellungshalle ist fuer den tennissport vorgesehen.

der apothekergarten wird in ein gartenbaumuseum umgewandelt. dieses museum wird von der gesellschaft fuer gartenbau gefuehrt werden.

auf einer an das kuenftige sportzentrum im nordosten anschliessende wiese koennen die kinder kuenftig bei entsprechender schneelage rodel- und schifahren.

im suedoestlichen teil des gelaendes steht darueber hinaus kuenftig eine rodelstrasse zur verfuegung.

der oestlichste teil gehoert dem gesundheitssport, ein bestehender fitness-parcours bleibt erhalten. eine hindernislaufstrecke soll jedem besucher die gelegenheit geben, die eigene kondition zu testen. vorstellung: ein weltklasselaeufer markiert

./.

eine richtzeit, an der man sich bei der vergabe von leistungs-abzeichen orientieren kann.

in diesem bereich soll auch ein parcours fuer radfahren und rollerfahren freigegeben werden, um eine zu grosse gefaehrdung zu vermeiden, wird jedoch nur das fahren mit kinderraedern gestattet sein.

im noerdoestlichen teil ist eine weitere spiel- und lagerwiese vorgesehen. an die aufstellung einfacher holzspielgeraete fuer kinder ist gedacht.

der kinderzoo hat sich in der erhaltung als zu kostspielig erwiesen. fuer das gebaeude wird eine andere verwendung gefunden. ponyreiten fuer kinder und eine kinderrennbahn fuer elektroautos bleiben erhalten.

1445

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Donnerstag, 17. Oktober 1974 Blatt 2516

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:	Gratz vereinbart Zusammenarbeit Warschau-Wien
(rosa)	"Ratgeber für Wiener" neu erschienen
	Diskussion über Briefwahl
	45 Millionen Schilling für die Wettbewerbsstufe Donauraum Wien
	Keine Erweiterung des Flohmarktes
Lokal:	Wien: Wochenende mit Gästepaß
(orange)	Erster Österreichischer Verkehrskindergarten eröffnet Die Idee einer Kindergartenleiterin wurde verwirklicht
Sport:	IOC-Präsident in Wien eingetroffen
(grün)	Tribüne auf der Hohen Warte wird fertiggestellt

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

gratz vereinbart zusammenarbeit warschau-wien

wien, 17.10. (rk) festwochen, stadtplanung, altstadterhaltung, jugendarbeit: das sind die gebiete, auf denen es nach den konkreten vorschlaegen von buergermeister leopold g r a t z zu einer echten zusammenarbeit zwischen wien und warschau kommen soll. die vorschlaege unterbreiteten gratz und vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r am letzten tag des warschau-besuchs einer wiener kommunaldelegation dem buergermeister der polnischen hauptstadt jerzy m a j e w s k i . buergermeister majewski erweiterte den katalog fuer die staedte-kooperation um ein technisches und ein gastronomisches thema. warschau will erstens eine techniker-delegation zum studium der erfahrungen im u-bahn-bau nach wien schicken und zweitens mit einer art ''austausch'' von spezialitaetenrestaurants beginnen. buergermeister majewski regte an, ein polnisches restaurant in wien und ein wiener restaurant in warschau einzurichten.

ihre vorstellungen von einer zusammenarbeit auf allen diesen gebieten - kultur, technik, gastronomie - gaben die beiden stadtoberhaeupter mittwoch mittag auf einer pressekonferenz im warschauer rathaus bekannt.

buergermeister gratz, der am vormittag einen kranz der stadt wien am denkmal der helden von warschau niedergelegt hatte, - gratz: ''das war weit mehr als eine formale geste, denn kaum irgendwo in der welt spuert man den beweis des lebenswillens einer stadt so stark wie hier'' - skizzierte vor den polnischen journalisten die moeglichkeiten der zusammenarbeit in ganz konkreter form:

o erstens wuerde er kontakte zwischen experten der stadtplanung beider staedte sehr begruessen, da ihn der erst am montag von buergermeister majewski gutgeheissene stadterweiterungsplan fuer warschau, der bis in das jahr 1990 reicht, vor allem

./.

durch dessen flexibilitaet und der weitgehenden beruecksichtigung soziologischer und wirtschaftlicher komponenten sehr beeindruckt habe.

- o zweitens koennte wien aus den erfahrungen bei der totalen rekonstruktion der warschauer altstadt viel nutzen fuer die notwendigerrevitalisierung der wiener city ziehen.
- o fuer die wiener festwochen regte gratz an, eine kooperation nicht nur mit den kuenstlerischen kraeften warschaus, sondern auch anderer staedte um eine, wie er sagte, ''umfassende praesentation sowohl der traditionellen als auch der zeitgenoessischen kuenstler mitteleuropas'' zu erreichen. vizebuergermeisterin froehlich-sandner schlug darueber hinaus eine praesentation der weltberuehmten polnischen plakatkunst in wien und eine ausstellung der vom kulturamt preisgekroenten wiener plakate in warschau vor.
- o auf dem gebiete der jugendarbeit schliesslich wollen buergermeister und vizebuergermeisterin, die sich beide von einem besuch im zentralen warschauer jugend-palast sehr beeindruckt zeigten, ebenfalls einen erfahrungsaustausch initiieren.

+++

k o m m u n a l :

''ratgeber fuer wiener'' neu erschienen

1 wien, 17.10. (rk) von abfertigung und ablagerungsplaetze bis zins und zuwandererfonds reichen die stichworte im ''ratgeber fuer wiener'', dessen neue auflage nun erschienen ist. das kleine buch gibt ratschlaege und hinweise fuer viele fragen, die im taeglichen leben auftauchen. zum ersten mal ist der ''ratgeber fuer wiener'' vor vier jahren erschienen, nun liegt bereits die vierte, auf den neuesten stand gebrachte auflage vor.

der ''ratgeber fuer wiener'' ist kostenlos in der rathaus-information (rathaus-schmidthalle, montag bis freitag von 8 bis 18 uhr) und waehrend der dienststunden in den magistratischen bezirksaemtern erhaeltlich.
0913

k o m m u n a l :
==========

diskussion ueber briefwahl

7 wien, 17.10. (rk) ein oevp-antrag, betreffend die aenderung der wiener gemeindewahlordnung der am 27. september im landtag eingebracht wurde, wonach die briefwahl eingefuehrt werden soll, wurde im zustaendigen gemeinderatsausschuss diskutiert. demnach soll es kuenftig auch jenen personen durch briefwahl ermoeglicht werden, ihr wahlrecht auszuueben, die an der persoenlichen stimmabgabe verhindert oder wegen koerperlicher verfassung dazu nicht imstande sind.

der antrag wurde seinerzeit vom landtag an die geschaeftsgruppe (roem) 1 geleitet. eine verfassungsnovelle wird in wenigen tagen zur diskussion vorliegen. in verhandlungen zwischen den drei gemeinderatsklubs soll dann ueber den antrag entschieden werden.
1122

k o m m u n a l :
==========

45 millionen schilling fuer die zweite wettbewerbsstufe
donauraum wien

2 wien, 17.10. (rk) der gemeinderatsausschuss fuer stadtgestaltung und verkehr hat mittwoch nachmittag fuer die zweite stufe des wettbewerbes ''donauraum wien'' 45 millionen schilling vergeben. wie stadtrat ing. fritz h o f m a n n ausfuehrte, halte man sich entsprechend einer zusage von buergermeister gratz bei dieser zweiten wettbewerbsstufe an die empfehlung der internationalen jury. diese projektsorientierte und in vier phasen zu je sechs monaten gegliederte zweite stufe werde es ermoeglichen, einfluss auf das baugeschehen und die gestaltung im bereich der kuenftigen donauinsel zu gewinnen. dies werde durch das zusammenspiel von planungteam - das aus den fuenf von der jury empfohlenen preistraegern der ersten kategorie bestehen wird - projektleitstelle - dieser auftrag wurde an das wiener institut fuer standortberatung vergeben -, der internationalen jury und schliesslich den dienststellen des magistrates und des bundes bewirkt werden.

stadtrat ing. hofmann erklaerte darueber in diesem zusammenhang noch, es solle noch heuer die gemeinderaetliche planungskommission, wenn auch vielleicht in einer etwas anderen zusammensetzung als frueher, reaktiviert werden. denn ausser den fachlichen gremien bedarf es auch eines gremiums von politikern zur beurteilung der arbeiten beziehungsweise um wichtige entscheidungen herbeizufuehren. der planungskommission soll auch die zweite phase fuer den wiener u-bahn-bau, vor allem die u 3, zur entscheidung vorgelegt werden.

gemeinderat dr. peter m a y r (oevp) erklaerte, seine fraktion halte nach wie vor das inselprojekt fuer zu kostspielig und habe keine ursache, von dieser grundsaetzlichen haltung abzuweichen. das hearing habe erwiesen, dass sowohl das projekt der stadt wie auch des strombauamtes fuer den hochwasserschutz wiens technisch gleichwertig seien. das hochwasserschutzprojekt des strombauamtes, haette man sich dazu entschlossen, koennte schon fast

./.

fertig sein und wuerde wesentlich geringere kosten verursacht haben, was auch dem sparappell entsprochen haette. aber die entscheidung darueber sei durch die mehrheit eben getroffen worden.

was nun die zweite stufe des wettbewerbes angehe, so begruesse er deren ausweitung auf das gesamte donautal und die angrenzenden stadtgebiete, fuhr mayr fort. dadurch werde langfristig eine chance fuer eine voellige staedtebauliche neugestaltung geboten. die vorgesehene arbeitsweise der zweiten wettbewerbsstufe halte er daher fuer richtig, seine fraktion werde dem antrag zustimmen. auch die erklaerung stadtrat hofmanns ueber die reaktivierung der gemeinderaetlichen planungskommission begruesse die oevp, da damit auch die politiker in die entscheidung eingeschaltet wuerden.

der antrag wurde schliesslich einstimmig gutgeheissen.

0934

k o m m u n a l :
==========

keine erweiterung des flohmarktes

6 wien, 17.10. (rk) in einer sitzung der bezirksvertretung innere stadt wurde auf einige probleme im zusammenhang mit dem flohmarkt hingewiesen. so gab es waehrend des marktbetriebes stets ein beaengstigendes gedraenge. nun wurde eine anregung der bezirksvertretung verwirklicht: fuer die einzelnen staende brachte man bodenmarkierungen an und verbreiterte die ''gassen'' fuer besucher. man koenne jetzt - wie mit genugtuung festgestellt wurde - durch den flohmarkt gehen, ohne von der menge geschoben zu werden.

weiter muesse allen verkaeufern am flohmarkt klar gemacht werden, dass sie bei einer beschaedigung ihrer ware durch flohmarktbesucher kein recht haben, ersatzansprueche zu stellen. unlaengst war naemlich ein besucher - vom gedraenge ausgeloest - auf einen von einem verkaeufer ausgelegten teppich getreten und wurde in der folge vom besitzer des teppichs schwer verletzt, weil er keinen schadenersatz leisten wollte.

obwohl es eine reihe von beschwerden gab, wie zum beispiel laermerregung durch radiomusik, das undisziplinierte verhalten von motorisierten flohmarktbesuchern - die polizei muss an flohmarkttagen um 40 bis 50 prozent mehr strafmandate verhaengen als an den anderen wochentagen - sprach sich die bezirksvertretung mehrheitlich fuer den flohmarkt aus, der die innere stadt belebe. es wurde auch zum ausdruck gebracht, dass der flohmarkt ja kein markt im ueblichen sinne sei und auch nicht sein sollte. die leute kaemen ja nur deswegen, weil es eben ein besonderer markt ist, fuer den die uebliche marktordnung nicht gelte.

marktamtsleiter friedrich r e d l vom marktamt innere stadt informierte die bezirksvertretung ueber die schwierige arbeit der mit der beaufsichtigung des flohmarktes und dem gebuehreninkasso betrauten beamten. er wies darauf hin, dass zuletzt rund 350 standler ihre waren auf dem flohmarkt feilboten.

./.

das sprenge die vorhandenen platzmoeglichkeiten am hof und man habe daher mehreren standlern plaetze auf dem angrenzenden schulhof anweisen muessen. um das grosse interesse fuer den flohmarkt augenscheinlich zu machen, gab oberamtsrat redl bekannt, dass sich beim marktamt sogar leute aus den bundeslaendern, auch aus innsbruck, fuer einen standplatz anmelden.

bezirksvorsteher ing. h e i n z stellte schliesslich klar, dass man, selbst wenn flohmarktverkaeufer ihre waren zu weit ueberhoehten preisen abgeben, dagegen nichts unternehmen koenne, weil auf dem flohmarkt keine preisvorschriften gelten. es sei ja auch niemand zum kaufen gezwungen.

was die einbeziehung des schulhofes in den flohmarkt betrifft, so sprach sich die mehrheit der bezirksvertretung dagegen aus. die standler haben naemlich auf dem schulhof naegel in die geschaeftsportale und hauswaende geschlagen, um ihre waren daran aufzuhaengen. beschwerden waren die folge.

1120

l o k a l :
==========

wien: wochenende mit gaestepass

4 wien, 17.10. (rk) fuer die heurige wintersaison hat der fremdenverkehrsverband fuer wien ein, vor allem fuer bahnreisende gedachtes, besonders preiswertes wochenend-arrangement inclusive gaestepass zusammengestellt.

beim empfang auf dem westbahnhof erhaelt der gast seinen gaestepass, der preisnachlaesse beim heurigen und in restaurants, guenstige einkaufsmoeglichkeiten in einem petit-point-studio, ermaessigungen bei stadtrundfahrten und mietwagen, freien eintritt in nachtklubs und einen besuch des spielcasinos ''cercle wien'' enthaelt. das arrangement, das ausserdem 2 naechtigungen (hotelkategorie nach wahl), transfers und eine stadtrundfahrt enthaelt, wird fuer erstklassige hotels schon um 600 s pro person angeboten. jeder, der in dieser form ein wochenende auf wienerisch geniesst, wird ferner vom fremdenverkehrsverband fuer wien mit stadtplan, einem poster von wien und einer anstecknadel zur erinnerung versorgt.
0948

l o k a l :
==========

erster oesterreichischer verkehrskindergarten eroeffnet
die idee einer kindergartenleiterin wurde verwirklicht

5 wien, 17.10. (rk) im kindertagesheim der stadt wien, 19, obkirchergasse 8, wurde donnerstag von obersenatsrat dr. walter p r o h a s k a in vertretung von vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r eine verkehrserziehungsanlage nach der art der schulverkehrsgaerten eroeffnet. die anlage wurde jedoch speziell fuer das auffassungsvermoegen des kleinkindes geplant - sie ist somit der erste verkehrskindergarten oesterreichs.

die idee fuer diese verkehrserziehungsanlage stammt von der leiterin des kindergartens. das jugendamt der stadt wien unterstuetzte die initiative, indem es gemeinsam mit dem kuratorium fuer verkehrssicherheit die finanziellen mittel zur verfuegung stellte. das kuratorium uebernahm ueberdies die planung.

in dem verkehrsgarten gibt es eine ampel, die von den kindern selbst betaetigt werden kann. mit rollern und dreiraedern koennen die kinder die wege befahren. vor allem das richtige verhalten auf schutzwegen und das richtige erkennen der lichtsignale soll den kindern beigebracht werden. der verkehrsunterricht wird von den kindergaertnerinnen abgehalten, die zu diesem zweck besonders geschult worden sind.

mit dieser art von praktischer verkehrserziehung wird der theoretische verkehrsunterricht ergaenzt, wie er ohnedies in den kindergaerten der stadt wien erteilt wird. man versucht in spielerischer form - das kind lernt erfahrungsgemaess am besten im spiel - das verstaendnis fuer die einhaltung der verkehrsregeln zu entwickeln. dazu dienen modellanlagen und bilderbuecher.

wie wichtig es ist, die verkehrserziehung zu forcieren, geht aus einer statistik des kuratoriums fuer verkehrssicherheit hervor: im jahre 1972 wurden in ganz oesterreich 7.628 kinder bei verkehrsunfaellen verletzt und 207 kinder getoetet. allein auf dem schulweg gab es 1972 fast 600 unfaelle mit 589 verletzten und 18 getoeteten kindern. im strassenverkehr ist besonders

./.

das allein gelassene oder unbeaufsichtigte kleinkind gefaehrdet. es hat nur geringe lebenserfahrung und ist noch nicht in der lage, die realitaet richtig einzuschaetzen.

neben dem jetzt eroeffneten verkehrskindergarten, der uebrigens auch anderen kindergaerten im 19. bezirk zur verfuegung stehen wird, gibt es in wien derzeit zwei grosse schulverkehrsgaerten - einen in floridsdorf, den zweiten im prater. sie reichen fuer die 125.000 schueler kaum aus. es wurde daher angeregt, dass schulen in den hoefen ihre eigenen, etwas einfacher ausgestatteten, verkehrsgaerten einrichten. solch eine anlage gibt es bereits in einer volksschule in wien-ottakring in der lorenz mandl-gasse.

(forts.moegl.)

1043

s p o r t :
==========

ioc-praesident in wien eingetroffen

wien, 17.10. (rk) zum gipfeltreffen des sports in wien traf mittwoch nachmittag ioc-praesident lord k i l l a n i n auf dem flughafen wien-schwechat ein. er wurde vom praesidenten des oesterreichischen olympischen comitees, sportstadtrat kurt h e l l e r, herzlich willkommen geheissen.

nach der begruessungszeremonie erklaerte heller, dass die 75. session des internationalen olympischen comitees in wien wichtige entscheidungen zu treffen haben wird. es geht bei diesem weltparlament des sports um die winterspiele 1980 , fuer die sich moskau, lac placid und los angeles beworben haben. diese bewerberstaedte treten in der volkshalle des wiener rathauses mit ausstellungen vor die oeffentlichkeit. weiters wird ueber die aufnahme chinas in das ioc diskutiert werden. ein wichtiger punkt dieser tagung wird die neufassung des paragraphen 26, des sogenannten amateurparagraphen sein, denn dieser steht noch immer im mittelpunkt einer neuorientierung der olympischen idee.
+++

s p o r t :
==========

tribuene auf der hohen warte wird fertiggestellt

8 wien, 17.10. (rk) insgesamt 31,132.000 schilling wird die tribuene des sportklubs vienna auf der hohen warte kosten. der zustaendige gemeinderatsausschuss gab in seiner letzten sitzung die zustimmung zum fertigbau der tribuene und der raeumlichkeiten, wie duschen, umkleideraeume und sanitaeren anlagen.

nachdem der vienna bereits ein darlehen in der hoehe von 15 millionen gewaehrt worden war, die fuer den bau der tribuene nicht ausreichten, wurden nun weitere 16 millionen genehmigt.
1124

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Freitag, 18. Oktober 1974 Blatt 2530

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)	9.600 Weihnachtspakete für Dauerbefürsorgte
	Bürgermeister des Landkreises Konstanz besuchen Wien
	Bürgermeistersendung: Stadterneuerung in Ottakring
	Wilhelminenspital: 10.000mal Rettung durch künstliche Niere
Lokal: (orange)	Sonntagsschule für Gastarbeiterkinder
	Rekordbesuch der "Sportplätze der offenen Tür"
	Kurt Polzer - 65. Geburtstag
	Baggerarbeiten im Landschaftsschutzgebiet Wienerwald: MA 42 erzwang Einstellung mit polizeilicher Hilfe
Kultur: (gelb)	10 Jahre Klassisches Wiener Schrammelquartett: Festkonzert im Palais Schwarzenberg
	Prof. Stradal erhält Wiener Orden
Wirtschaft: (blau)	Verhandlungen über algerisches Erdgas

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

buergermeistersendung:

stadterneuerung in ottakring

8 wien, 18.10. (rk) die aufnahme zur sendung des wiener buergermeisters (am samstag, um 13.05 uhr) ueber den beginn der stadterneuerung in einem teilgebiet ottakrings nutzte dieser tage leopold g r a t z zu einem kurzen besuch bei der informationsstelle der stadtverwaltung, einem im stadterneuerungsgebiet abgestellten informationsautobus. gratz, der von planungsstadtrat ing. fritz h o f m a n n und bezirksvorsteher josef s r p ueber die bisherigen erfahrungen informiert wurde, appelliert an die wiener bevoelkerung und insbesondere an die bewohner dieses assanierungsgebietes, von der moeglichkeit der umfassenden information durch die stadtverwaltung gebrauch zu machen und an der umgestaltung dieses gebietes durch abgeben von vorschlaegen mitzuwirken.

wiens buergermeister bezeichnet diese initiative zur stadterneuerung, die nun durch das inkrafttreten neuer gesetze moeglich wurde, als grosse chance fuer wien und seine bewohner. durch die vorgangsweise, die die anregungen der bewohner dieses gebietes beruecksichtigt, boete sich die gelegenheit, gemeinsame loesungen zu finden, dass das dichtverbaute gebiet lebendig bleibt und die urbanen vorteile vergroessert werden.
1023

k o m m u n a l :
==========

wilhelminenspital:
10.000 mal rettung durch kuenstliche niere

12 wien, 18.10. (rk) in der dialysestation der 3. medizinischen abteilung des wilhelminenspitals wurde freitag die 10.000ste behandlung eines patienten mit einer ''kuenstlichen niere'' durchgefuehrt. aus diesem anlass fand eine veranstaltung statt, an der auch gesundheits- und sozialstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r teilnahm.

laut prof. dr. w e i s s e l , dem leiter der abteilung, steigt die zahl der anmeldungen fuer behandlungen mit der kuenstlichen niere von jahr zu jahr. waehrend 1963/64, als die station ihren betrieb zunaechst mit einem dialysegeraet aufnahm, jaehrlich 25 patienten behandelt wurden, waren es 1973 bereits 1.800 patienten, bei denen mit hilfe der sechs dialysengeraete eine ''blutwaesche'' vorgenommen wurde.

in wiens krankenanstalten gibt es derzeit, wie stadtrat stacher ausfuehrte, insgesamt 34 dialyseeinheiten und zwar: 19 im allgemeinen krankenhaus, sechs im wilhelminenspital, vier im franz josefs-spital und fuenf im hanuschkrankenhaus. im interesse einer befriedigenden versorgung der bevoelkerung sei es aber, wie der stadtrat meinte, unbedingt notwendig, die bisherigen stationen auszubauen beziehungsweise neue zu errichten. neben einer station in der neuen rudolfsstiftung, die ueber sechs bis acht einheiten verfuegen wird, ist unter anderem auch daran gedacht, eine gross-dialysestation in einem staedtischen krankenhaus zu errichten.

die nieren sind neben den lungen bekanntlich das hauptausscheidungsorgan des menschlichen koerpers. kommt es infolge einer funktionsstoerung zu einer vergiftungserscheinung, so ist zumeist die kuenstliche niere die einzige rettung fuer den patienten. das kann kurzfristig der fall sein, etwa nach operationen, nach unfaellen oder bei vergiftungen. darueber hinaus koennen die nieren

./.

aber auch fuer immer funktionsunfaehig werden. dies bedeutet jedoch, dass das blut des patienten regelmaessig gereinigt werden muss, bis ihm, falls ueberhaupt moeglich, eine fremde niere eingepflanzt werden kann. dazu ist es aber notwendig, dass der patient zwei- bis dreimal woechentlich fuer etwa sieben bis acht stunden an die kuenstliche niere angeschlossen wird.
1245

l o k a l :
==========

sonntagsschule fuer gastarbeiterkinder

2 wien, 18.10. (rk) im haus der begegnung 6, otto bauergasse 7, begann vergangenen sonntag ein intensiv-deutschkurs fuer tuerkische gastarbeiterkinder. der kurs wird vom wiener zuwandererfonds gemeinsam mit dem verband der wiener volksbildung durchgefuhert.

die kinder werden von einer jungen, tuerkischsprechenden lehrerin und einem lehrer in der direkten methode unterrichtet, wobei unter anderen auch modernste geraete wie zum beispiel magnetophon und overhead-projektor eingesetzt werden. die lehrbuecher werden den kindern ebenfalls zur verfuegung gestellt. darueber hinaus besteht aber auch fuer die eltern der am kurs teilnehmenden kinder die moeglichkeit, in einem von den kindern separierten unterrichtsraum deutsch zu lernen.

der kurs, der fuer ein jahr angesetzt ist, findet jeden sonntag von 10 bis 13 uhr statt. er ist fuer kinder kostenlos, die erwachsenen haben eine kursgebuehr von 50 schilling zu entrichten.
0919

l o k a l :
==========

rekordbesuch der ''sportplaetze der offenen tuer''

4 wien, 18.10. (rk) nun liegt die genaue bilanz der aktion ''sportplaetze der offenen tuer'' vor: nicht weniger als 52.000 kinder und jugendliche besuchten heuer die ''sportplaetze der offenen tuer''. diese aktion war die fortsetzung der im jahr 1968 begonnenen direkten sportfoerderung fuer die jugend der bundeshauptstadt durch die wiener stadtverwaltung.

mit der ausweitung der aktion wurde dem wunsche des wiener buergermeisters leopold g r a t z entsprochen, der schon in seiner antrittsrede die notwendigkeit einer speziellen foerderung des jugendsports hervorhob.

im rahmen der aktion wurde auch von dem ex-internationalen willi h a h n e m a n n ein fussballturnier organisiert, an dem 28 mannschaften mit spielern im alter von 10 bis 13 und von 13 bis 16 jahren teilnahmen.

die endspiele fanden am 18. september auf der sportanlage in wien 20, lorenz mueller-gasse im beisein von sportstadtrat kurt h e l l e r statt, der den siegreichen mannschaften die preise ueberreichte.

jugendlichen, die sich fuer tischtennis interessierten, standen die sporthalle michelbeuern, die donauparkhalle und die tt-halle in der kirchstetterngasse zur verfuegung. rund 150 jugendliche bevoelkerten taeglich diese sporthallen.

die ''sportplaetze der offenen tuer'' waren auch heuer spielstationen des ''wiener ferienspiels''. auf manchen sportanlagen war eine frequenzsteigerung bis zu 200 prozent zu verzeichnen. am staerksten frequentiert war die wiener stadthalle, wo zu spitzenzeiten rund 300 teilnehmer taeglich gezaehlt wurden.

die stadt wien hatte zur sportlichen betreuung der jugendlichen 80 sportlehrer und trainer engagiert.

zahlreiche talentierte buben und maedchen konnten fuer den vereinsbetrieb gewonnen werden, da viele lehrkraefte in vereinen taetig sind und daher die jugendlichen problemlos in den vereinsbetrieb eingliedern konnten.
0925

l o k a l :
==========

kurt polzer - 65. geburtstag

5 wien, 18.10. (rk) am 21. oktober vollendet der internist univ.-prof. dr. kurt p o l z e r das 65. lebensjahr.

polzer wurde am 21. oktober 1909 in linz geboren, absolvierte das medizinstudium an der wiener universitaet und arbeitete als assistent am rudolfsspital sowie am institut fuer physiologie. nach weiterer taetigkeit an der herzabteilung der poliklinik und im versuchslaboratorium der neurologischen klinik erfolgte 1954 seine bestellung zum vorstand der herzabteilung im hanusch-spital. bereits 1950 hatte er sich an der wiener universitaet habilitiert und wurde im jahre 1958 a.o. professor. kurt polzer hat zahlreiche facharbeiten und selbstaendige buecher veroeffentlicht. zusammen mit schuhfried gelang ihm die quantifizierung rheographischer befunde. am bekanntesten ist sein ''atlas der aerztlichen elektrokardiographie''. prof. polzer, der sich als herzspezialist einen namen gemacht hat, ist mitglied verschiedener aerztlicher gesellschaften des in- und auslandes, darunter der deutschen gesellschaft fuer kreislaufforschung, der wiener gesellschaft fuer innere medizin, des american college of chest-physicians und des ''college international angiologiae''. kurt polzer ist weit ueber wien hinaus als herzspezialist bekannt und ist aerztlicher berater zahlreicher oeffentlicher funktionaere.

er ist traeger des goldenen ehrenzeichens fuer verdienste um die republik oesterreich, der vesalius-erinnerungsmuenze und der franz schalk-medaille.
0930

k u l t u r :
==========

10 jahre klassisches wiener schrammelquartett:
festkonzert im palais schwarzenberg

6 wien, 18.10. (rk) kommenden montag, den 21. oktober, um 19.30 uhr, findet im marmorsaal des palais schwarzenberg anlaesslich des zehnjaehrigen bestandes des klassischen wiener schrammelquartetts ein festkonzert statt. das konzert steht unter dem ehrenschutz von buergermeister leopold g r a t z und wird von der gebrueder schrammel-gesellschaft veranstaltet. auf dem programm stehen unter anderen kompositionen von johann und josef schrammel sowie alois strohmayer. ausfuehrende sind die mitglieder des ensembles prof. lois b o e c k (erste geige), prof. anton p u e r k n e r (zweite geige), prof. richard s c h o e n h o f e r (g-klarinette) und fritz m a t o u s c h e k (kontra-gitarre). weitere mitwirkende sind burgschauspieler fritz l e h m a n n (gesang und rezitation) und walter d e u t s c h von der wiener musikhochschule.

fast 80 jahre lang galt ''schrammelmusik'' schlechthin nur als heurigenmusik. ebenso lang hatte die musik der gebrueder schrammel als verschollen gegolten. dass sie zu neuem leben erweckt wurde und heute lebendiger denn je ist, ist zweifellos das grosse verdienst von prof. lois boeck, der das klassische wiener schrammelquartett im jahre 1964 gruendete. seiner initiative war es auch zuzuschreiben, dass das verschollene notengut wieder gefunden wurde. heute umfasst der wiederentdeckte nachlass der brueder schrammel mehr als 100 werke. im zuge seiner forschungstaetigkeit auf dem gebiet der volksmusik gelang es professor boeck aber auch, das gesamte handschriftlich erhaltene notenmaterial des komponisten und volksmusikers alois strohmayer (1822 bis 1890), des vaters des schrammelgitarristen anton strohmayer, aufzufinden und sicherzustellen.

neben der umfangreichen konzerttaetigkeit und der mitwirkung bei zahlreichen sendungen in rundfunk und fernsehen wurden vom ensemble auch mehrere schallplatten herausgebracht, die den musikfreunden einen einblick in die geschichte der wienerischen volksmusik vermitteln.
0933

k u l t u r :
==========

prof. stradal erhaelt wiener orden

7 wien, 18.10. (rk) prof. otto s t r a d a l , den wienern durch seine volksbildnerische und publizistische taetigkeit bestens bekannt, wird einen orden des landes wien erhalten. die wiener landesregierung beschloss, prof. stradal das silberne ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien zu verleihen.
0935

w i r t s c h a f t :

verhandlungen ueber algerisches erdgas

11 wien, 18.10. (rk) in einem bericht an den stadtwerke-ausschuss des gemeinderates dementierte generaldirektor dr. karl r e i s i n g e r die meldungen, dass der beabsichtigte import von erdgas aus algerien gescheitert sei. es bestuenden zwar gewisse schwierigkeiten, weil infolge der internationalen preis-entwicklung der kapitalbedarf fuer die noetigen investitionen gestiegen und gleichzeitig der kapitalmarkt schwaecher geworden sei, aber die bundesregierung habe es nun uebernommen, in verhandlungen mit den anderen beteiligten laendern eine loesung der probleme anzustreben.
1235

l o k a l :
==========

baggerarbeiten im landschaftsschutzgebiet wienerwald:
ma 22 erzwang einstellung mit polizeilicher hilfe

13 wien, 18.10. (rk) ohne sich um naturschutzbehoerdliche bestimmungen zu kuemmern, gab ein privater geschaeftsmann dieser tage an eine baufirma den auftrag, in einem als wald- und wiesenguertel gewidmeten gebiet suedlich der neuwaldegger strasse im 17. bezirk mit planierungs- und baggerarbeiten fuer die errichtung von tennisplaetzen zu beginnen. bewohner des gebietes alarmierten die umweltschutzabteilung - ma 22 - des wiener rathauses. innerhalb weniger stunden wurde die einstellung der arbeiten erzwungen. als die baufirma freitag frueh neuerlich versuchte, die arbeiten fortzusetzen, schritt auf veranlassung der ma 22 die polizei ein. die baufirma zog daraufhin den caterpillar aus dieser gegend ab. der auftraggeber der arbeiten wird wegen verstosses gegen die naturschutzbehoerdlichen bestimmungen beim bezirksamt angezeigt.
1442

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Samstag, 19. Oktober 1974 Blatt 2542

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa) Die innere Mariahilfer Straße wird "geröntgt"

Lokal: (orange) "Familie Kopenhagen" zu Gast in Wien
Neues Dach fürs Lusthaus
Josef Meller - zum Gedenken

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

die innere mariahilfer strasse wird ''geroentgt''

1 wien, 19. 10. (rk) die innere mariahilfer strasse soll ''geroentgt'' werden: das wiener institut fuer standortberatung wird eine breitangelegte untersuchung ueber die bedeutung dieser geschaeftsstrasse fuer die gesamte stadtstruktur im auftrag der stadtverwaltung vornehmen. dies hat der gemeinderatsausschuss fuer stadtgestaltung und verkehr in seiner letzten sitzung beschlossen. bei dieser erhebung soll nicht nur die derzeitige situation der bevoelkerung, des einzelhandels, der bausubstanz und des verkehrsgeschehens untersucht werden, sondern es sollen auch planungsempfehlungen fuer die zeit vor und nach der inbetriebnahme der u 3 erarbeitet werden.
+++

l o k a l :
==========

''familie kopenhagen'' zu gast in wien

2 wien, 19.10. (rk) vom 15. bis 24. november findet in der volkshalle des wiener rathauses - wie bereits vor laengerer zeit angekuendigt - eine ausstellung mit dem titel ''familie kopenhagen'' statt. mit der veranstaltung will sich die daenische hauptstadt, die derzeit durch eine ungewoehnliche, vergleichende inseratenwerbekampagne in ueberregionalen magazinen (time, spiegel) von sich reden macht, dem wiener publikum in ansprechender form vorstellen. die ausstellung wird taeglich von 10 bis 18 uhr geoeffnet sein.
+++

neues dach fuers lusthaus

4 wien, 19.10. (rk) das dach des lusthauses im prater wird erneuert. der gemeinderatsausschuss fuer wohnen und liegenschaftswesen bewilligte dafuer 245.000 schilling.
+++

l o k a l :
==========

josef meller - zum gedenken

3 wien, 19.10. (rk) auf den 22. oktober faellt der 100. geburtstag des ophthalmologen univ.-prof. dr. josef m e l l e r.

josef meller wurde am 22. oktober 1874 in stein an der donau geboren und studierte an der wiener universitaet medizin. 1898 trat er in den 2. universitaets-augenklinik ein und wurde bald erster assistent von ernst fuchs. 1907 erfolgte seine habilitierung, 1915 seine berufung an die innsbrucker universitaet, wo er die lehrkanzel fuer augenheilkunde uebernahm. 1918 kehrte er als vorstand der 1. augenklinik nach wien zurueck und leitete diese bis 1944. anschliessend war er in seiner privatpraxis taetig. professor meller hat weit ueber 100 wissenschaftliche arbeiten verfasst, darunter das beruehmte lehrbuch ''die augenaerztlichen eingriffe'', das bis heute ein standardwerk geblieben ist. er beschaeftigte sich hauptsaechlich mit der tuberkulose des auges und der histologie des gruenen stars, beschrieb neue symptome, deckte die ursache seltener krankheitsbilder auf und gab als operateur neue, nach ihm benannte verfahren an. auch als lehrer war josef meller hochgeschaetzt. seine vorlesungen begeisterten die studierenden und zogen fremde aerzte aus allen weltteilen nach wien. er war ehrenmitglied der oesterreichischen akademie der wissenschaften und fast aller ophthalmologengesellschaften der welt. 1959 wurde ihm die ehrenmedaille der stadt wien und im jahre 1963 der preis der stadt wien fuer naturwissenschaften verliehen. univ.-prof. dr. josef meller verstarb am 24. november 1968 im 95. lebensjahr in wien.
+++

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Montag, 21. Oktober 1974 Blatt 2546

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)	Dr. Adolf Lorenz-Heim: Heimstatt für 100 körperbehinderte Kinder und Jugendliche
	4 Millionen Subventionen
	Bürgermeister von Moskau im Wiener Rathaus
Lokal:	Unterfahrung Schwechat nun vierspurig
(range)	Wien widmet Grab für Felix Hurdes
Kultur:	Theodor Hertzka - zum Gedenken
(gelb)	Raritäten für Dublëtten.
Sport: (grün)	IOC-Session im Wiener Rathaus eröffnet

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

dr. adolf lorenz-heim: heimstatt fuer 100 koerperbehinderte kinder und jugendliche

1 wien, 21.10. (rk) anlaesslich des zehnjaehrigen bestandes des dr. adolf lorenz-heimes fuer koerperbehinderte kinder und jugendliche veranstaltet das jugendamt der stadt wien am kommenden donnerstag, 24. oktober, ein symposion. die eroeffnung der festveranstaltung wird vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r vornehmen. den festvortrag zum thema ''rueckblick auf die oesterreichische orthopaedie seit dr. adolf lorenz'' haelt universitaetsprofessor dr. karl c h i a r i , vorstand der orthopaedischen universitaetsklinik wien.

das dr. adolf lorenz-heim wurde von der stadt wien als ersatz fuer das zu klein gewordene haus in wien-rodaun in den jahren 1962 bis 1964 in wien-mauer, kanitzgasse 8, errichtet und im september 1964 durch den damaligen buergermeister franz j o n a s eroeffnet. in dem heim finden 96 koerperbehinderte jugendliche und kinder aufnahme, die die im selben gebaeude befindliche sonderschule besuchen beziehungsweise in der lehrwerkstaette fuer das waeschewarenerzeugergewerbe ausgebildet werden. neben der schulischen foerderung ist die medizinisch-heilpaedagogische betreuung der kinder und jugendlichen ein besonderes anliegen der mitarbeiter dieses heimes.

geehrte redaktion

sie sind herzlichst eingeladen, an der festveranstaltung teilzunehmen das heim zu besichtigen.

merken sie bitte vor:

zeit: donnerstag, 24. oktober, 9 uhr.

ort: wien 23, mauer, kanitzgasse 8.

0906

k o m m u n a l :
==========

4 millionen subventionen

9 wien, 21.10. (rk) mehr als 4 millionen schilling subventionen genehmigte der finanzausschuss des gemeinderates auf antrag von stadtrat hans m a y r . der groesste betrag, 3 millionen, geht an die kuratorien der jugendheime, der pensionistenheime und des zuwandererfonds. eine halbe million bekommt die gesellschaft oesterreichischer kinderdoerfer, 350.000 s erhaelt das krankenhaus der barmherzigen brueder fuer eine neue roentgen-diagnostikeinrichtung. fuer den verein ''wiener city'', der sich um die belebung des stadtkerns bemueht, wurden als ''starthilfe'' 100.000 s bewilligt, ebensoviel fuer die gesellschaft fuer raumordnung und raumplanung. schliesslich bekommen der club handicap, der veranstaltungen fuer junge koerperbehinderte organisiert, 6.000 s und die gesellschaft fuer land- und forstwirtschaft fuer eine fachtagung 1.000 s.
1220

am freitag wiener gemeinderat

5 wien, 21.10. (rk) der wiener gemeinderat tritt am freitag (25. oktober, 10 uhr) zu einer geschaeftssitzung zusammen. auf der tagesordnung stehen bisher 50 geschaeftsstuecke, jedoch ist mit einem nachtrag zu rechnen.
1035

k o m m u n a l :

buergermeister von moskau im wiener rathaus

13 wien, 21.10. (rk) der vorsitzende des exekutivkomitees des moskauer sowjets, buergermeister wladimir p r o m y s l o w, besuchte montag im rahmen einer wien-visite das rathaus und trug sich ins goldene buch der stadt wien ein. buergermeister leopold g r a t z begruesste den gast in anwesenheit von vizebuergermeisterin gertrude f r ö h l i c h - s a n d n e r und vizebuergermeister hubert p f o c h sowie von stadtrat walter l e h n e r und magistratsdirektor dr. rudolf e r t l.

gratz wies in seiner ansprache auf den letzten wien-besuch des moskauer buergermeisters vor fast zehn jahren hin und meinte, in der zwischenzeit sei die notwendigkeit, zwischen grossen staedten erfahrungen auszutauschen, nicht geringer geworden. in seiner antwortrede betonte buergermeister promyslow, dass man die stets neu entstehenden und nicht geringer werdenden probleme der staedte loesen muesse.

1338

l o k a l :
==========

unterfahrung schwechat nun vierspurig

7 wien, 21.10. (rk) das verkehrsbauwerk zur unterfahrung der simmeringer hauptstrasse bei schwechat wird nun in wenigen tagen den autofahrern voll zur verfuegung stehen. voraussichtlich ab mittwoch nachmittag dieser woche wird man vierspurig unter der bundesbahntrasse durchfahren koennen. die freigabe kann sich deshalb verschieben, weil noch die bodenmarkierungen aufgebracht werden muessen, was bei anhaltendem schlechtwetter nicht moeglich waere.

die unterfahrung von schwechat, mit deren errichtung die wartezeiten vor den bahnschranken an der grenze zwischen wien und schwechat der vergangenheit angehoeren, wurde bereits im mai dieses jahres halbseitig dem verkehr freigegeben. die baukosten betrugen 54 millionen schilling.
1139

wien widmet grab fuer felix hurdes

11 wien, 21.10. (rk) der verstorbene bundesminister a. d. felix h u r d e s wurde montag im familiengrab im wiener zentralfriedhof beigesetzt. das grab wird von der stadt wien ehrenhalber auf friedhofsdauer gewidmet.
1222

k u l t u r :
==========

theodor hertzka - zum gedenken

2 wien, 21.10. (rk) auf den 22. oktober faellt der 50. todestag des volkswirtschaftlers dr. theodor h e r t z k a .

theodor hertzka wurde am 13. juli 1845 in pest (ungarn) geboren. nach abschluss seines studiums war er bis 1879 wirtschaftsredakteur der ''neuen freien presse'' und anschliessend herausgeber der ''wiener allgemeinen zeitung''. 1889 gruendete er die ''zeitschrift fuer staats- und volkswirtschaft'', 1901 wurde er mitarbeiter der budapester tageszeitung ''magyar hirlap''.

hertzka wurde durch zwei werke bekannt: ''freiland, ein soziales zukunftsbild'' (1890) und ''eine reise nach freiland'' (1893). in diesen erzaehlungen fordert er als anhaenger der bodenreformbewegung eine freie genossenschaftliche bearbeitung des bodens. dieser duerfe weder privat- noch kollektiveigentum sein, sondern muesse allen, nach art der allmende zur verfuegung stehen. ein versuch, seine reformplaene in der britischen kronkolonie kenia zu verwirklichen, scheiterte jedoch (1894).

theodor hertzka starb am 22. oktober 1924 in wiesbaden.
0909

k u l t u r :
==========

raritaeten fuer dubletten

3 wien, 21.10. (rk) die musiksammlung der wiener stadtbibliothek besitzt zahlreiche dubletten. nun ist es gelungen, einige davon gegen echte raritaeten einzutauschen. so konnten im tauschweg einige unbekannte werke lanners und eine handschrift von josef strauss der musiksammlung einverleibt werden. der gemeinderatsausschuss fuer kultur, jugend und bildung genehmigte den dublettentausch.
0910

s p o r t :
==========

ioc-session im wiener rathaus eroeffnet

12 wien, 21.10. (rk) die bundeshauptstadt steht derzeit im blickfeld des internationalen sports. im rahmen einer eindrucksvollen feierstunde, wurde montag im festsaal des wiener rathauses die 75. session des internationalen olympischen comitees, durch bundespraesident dr. rudolf k i r c h s c h l a e g e r eroeffnet.

der praesident des oesterreichischen olympischen comitees, sportstadtrat kurt h e l l e r hiess die gaeste aus dem in- und ausland herzlich willkommen. in seiner begruessungsansprache gab heller seiner freude ausdruck, dass die 75. session des ioc in wien abgehalten werde und dass dem weltparlament des sports das wiener rathaus zur verfuegung stehen duerfe.

anschliessend hielt der praesident des internationalen olympischen comitees , lord k i l l a n i n die begruessungsrede.

bundespraesident dr. rudolf kirchschlaeger betonte in seiner rede, dass oesterreich und gerade wien dazu praedestiniert seien, solche veranstaltungen von so grosser internationaler bedeutung durchzufuehren. mit den besten wuenschen, dass diese grosse tagung in der bundeshauptstadt auf fruchbaren boden falle, erklaerte der bundespraesident die 75. session des ioc als eroeffnet.

im anschluss an die offizielle eroeffnung der 75. session des ioc, begannen im wappensaal des rathauses die fuer vier tage anberaumten beratungen, in deren mittelpunkt die neudefinierung des umstrittenen paragraph 26 der amateurbestimmungen, sowie die vergabe der sommer- und winterspiele 1980 stehen.
1245

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Dienstag, 22. Oktober 1974 Blatt 2554

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:	Den Wienern gefällt die U-Bahn
(rosa)	Sanitäre Mißstände: Abbruchauftrag erteilt
	Damit Rechnungshof Gemeinde-Holding prüfen kann: Gratz strebt gemeinsamen Antrag im Parlament an
	Wien prüft Landespreisregelungsgesetz
	Vermeidung von Härten bei Delogierungen
	St. Veit-Brücke wird repariert
Lokal/Sport:	Prominente Starter für Fit-Märsche
(orange/grün)	Am Nationalfeiertag und zu Allerheiligen gilt der Sonntagstarif
	Laxenburger Schloßrestaurant für internationales Institut
Kultur:	Otto König - 60. Geburtstag
(gelb)	Jugendmusikfestival Wien 1975
	Bezirksmuseum Döbling: "50 Jahre Österreichischer Rundfunk - 40 Jahre Tonband"
Wirtschaft:	Gratz über Wiens Wirtschaft
(blau)	

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

den wienern gefaellt die u-bahn

1 wien, 22.10. (rk) die auswertung der fragekarten, die am ''tag der offenen tuer'' in der musterstation der u-bahn in der taubstummengasse ausgegeben und eingesammelt worden waren, zeigt, dass den wienern die u-bahn gefaellt. der weitaus groesste teil der 5.947 besucher, die auswertbare karten abgegeben haben - es wurden 10.000 fragekarten ausgegeben - hat die insgesamt acht fragen positiv beantwortet. die fragestellung lautete ''beurteilen sie positiv'' und die besucher der taubstummengasse konnten durch ankreuzen von ''ja'' oder ''nein'' antworten.

den gesamteindruck der station beurteilten 5.598 oder 94,1 prozent der teilnehmer an der umfrage positiv. 307 oder 5,2 prozent antworteten mit ''nein''. in 42 faellen war das entsprechende feld leer oder es waren beide felder angekreuzt.

die frage nach der uebersichtlichkeit der station wurde folgendermassen beantwortet: 5.371 oder 90,3 prozent ''ja'', 478 oder 8,04 prozent ''nein'', leer oder doppelt ausgefuellt waren 98 fragekarten, 1,6 prozent.

die farbe und formgebung der station: 5.257 oder 88,4 prozent ''ja'', 604 oder 10,2 prozent ''nein'', 86 oder 1,3 prozent leer oder doppelt.

die beleuchtung des bahnsteiges beurteilten 5.582 oder 93,9 prozent der besucher positiv, 314 oder 5,3 prozent negativ, 51 oder 0,8 prozent gaben leer- oder doppelmeldungen ab.

die zweite fragegruppe bezog sich auf den ''silberpfeil''. der gesamteindruck des zuges erhielt 5.698 oder 95,8 prozent ''ja-stimmen'', 158 oder 2,7 prozent ''nein'', 91 karten wiesen bei dieser frage leer- oder doppelangaben auf.

die fahreigenschaften des doppeltriebwagens wurden von 5.479 oder 92,1 prozent der fahrgaeste positiv, von 297 oder 5 prozent negativ und von 171 oder 2,8 prozent gar nicht beurteilt.

./.

die ein- und ausstiegsmoeglichkeiten des zuges wurden folgendermassen bewertet: 5.214 oder 87,7 prozent ''ja'', 618 oder 10,4 prozent ''nein'', 115 oder 1,9 prozent leer oder doppelt.

schliesslich wurde die farb- und formgebung des zuges von 5.424 oder 91,2 prozent der wiener positiv, von 368 oder 6,2 prozent negativ und von 155 oder 2,5 prozent gar nicht bewertet.
0920

k o m m u n a l :

sanitaere misstaende: abbruchauftrag erteilt

2 wien, 22.10. (rk) im haus rueppgasse 37, einem gastarbeiterquartier in wien-leopoldstadt, fand nun in anwesenheit von vertretern der bezirksvorstehung, des bezirksgesundheitsamtes, der baupolizei und der feuerwehr ein entscheidender lokalaugenschein statt. da festgestellt wurde, dass von den 20 wohnungen des hauses hoechstens sieben benuetzbar sind, erteilte die baupolizei den abbruchauftrag. darueber hinaus wurde festgehalten, dass kein weiterer, moeglicherweise noch notwendiger lokalaugenschein vorgenommen wird, wenn im objekt nicht vorher eine desinfektion (zu lasten des hauseigentuemers) erfolgt sein sollte.

bei dem objekt handelt es sich um ein vierstoeckiges haus, fuer das die eigentuemer seinerzeit ein ansuchen um abbruchgenehmigung gestellt hatten. die genehmigung wurde erteilt, die mieter, oesterreicher, erhielten vom hausbesitzer die kuendigung. die gemeinde wien stellte ersatzwohnungen zur verfuegung. es kam jedoch nicht zum abbruch des hauses, da die besitzer in den freiwerdenden wohnungen jugoslawische gastarbeiter und deren familien einquartierten.

bis zu 250 personen hausten zuweilen in den massenquartieren. infolge des staendigen ueberbelages in den wohnungen kam es zu schweren sanitaeren misstaenden, an denen sich trotz wiederholt ueber den hauseigentuemer verhaengter geldstrafen nichts aenderte.

wie bezirksvorsteher hubert h l a d e j erklaerte, werde mit dem nun erfolgten abbruchauftrag fuer das haus rueppgasse 37 ein schandfleck in der leopoldstadt beseitigt. es sei zu hoffen, dass die behoerden nunmehr mit allen ihnen zu gebote stehenden mitteln durchgreifen werden.

gesundheitsstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r hat uebrigens - wie berichtet - schon am 13. september im zusammenhang mit dem haus rueppgasse 37 bekanntgegeben, dass ueber weisung von landeshauptmann leopold g r a t z bereits an einer neuen verordnung gearbeitet werde, die kuenftighin im fall von schwerwiegenden sanitaeren misstaenden, ein rigoroseres einschreiten der gesundheitsbehoerden, notfalls unter polizeiassistenz, moeglich machen wird.
0925

k o m m u n a l :
==========

damit rechnungshof gemeinde-holding pruefen kann:
gratz strebt gemeinsamen antrag im parlament an

10 wien, 22.10. (rk) wie buergermeister leopold g r a t z dienstag im wiener stadtsenat mitteilte, werde er neuerlich kontakt mit den parlamentarischen klubs aufnehmen, mit dem ziel, dass die wiener abgeordneten aller im nationalrat vertretenen parteien einen gemeinsamen antrag auf die notwendige verfassungsaenderung stellen, damit der rechnungshof die wiener gemeinde-holding ueberpruefen kann. der buergermeister entspricht damit einer anregung von bundeskanzler dr. kreisky, der auf ein diesbezuegliches ersuchen von gratz empfohlen hat, die verfassungsaenderungen nicht durch eine regierungsvorlage, sondern durch einen initiativantrag von wiener abgeordneten in die wege zu leiten. dies deswegen, weil weitere anregungen des rechnungshofes, die ebenfalls einer verfassungsaenderung beduerfen, noch geprueft werden.
1210

wien prueft landespreisregelungsgesetz

12 wien, 22.10. (rk) buergermeister leopold g r a t z hat die magistratsdirektion beauftragt, im hinblick auf die nicht geklaerte situation in bezug auf die marktordnungs- und preisregelungsgesetze vorsorglich zu pruefen, auf welchen gebieten im bereich des landes wien bei einem allfaelligen auslaufen dieser bundesgesetze landesgesetzliche massnahmen erforderlich sein wuerden. dies teilte gratz dienstag im wiener stadtsenat mit. er hoffe jedoch, sagte der buergermeister, dass man im parlament doch zu einer gemeinsamen verlaengerung dieser bundesgesetze kommen werde.
1212

=

k o m m u n a l :

==========

vermeidung von haerten bei delogierungen

11 wien, 22.10. (rk) buergermeister leopold g r a t z teilte dienstag im wiener stadtsenat mit, dass justizminister dr. christian b r o d a ein schreiben an ihn gerichtet habe. in dem brief heisst es, dass broda im hinblick auf den kommenden winter auch heuer die gerichte auf eine empfehlung aus dem jahr 1948 hingewiesen hat, bei der zwangsweisen raeumung von wohnungen und wohnraeumen haerten zu vermeiden.
1210

st. veit-bruecke wird repariert

13 wien, 22.10. (rk) die gehwegkonstruktion der st. veit-bruecke ueber den wienfluss befindet sich in einem sehr schlechten zustand. der wiener stadtsenat bewilligte daher dienstag fuer die sanierung dieser bruecke 2,2 millionen schilling. die gehwegkonstruktion wird neu hergestellt, und anschliessend wird die gesamte tragwerkskonstruktion frisch gestrichen.
1213

l o k a l :
==========

· prominente starter fuer fit-maersche

4 · wien, 22.10. (rk) unter der devise ''fit durch sport'' finden am nationalfeiertag, - diesmal zum vierten mal - im ganzen bundesgebiet fit-maersche statt.

fuer die bundeshauptstadt hat das sportamt der stadt wien die koordination dieser veranstaltung uebernommen. insgesamt stehen den wiener teilnehmern an den fit-maerschen heuer zehn wanderrouten zur verfuegung.

prominenz aus politik, wirtschaft, kunst und sport hat ihre teilnahme an den veranstaltungen zugesagt.

sportstadtrat kurt h e l l e r wird beim fit-marsch in der hauptallee an den start gehen. gesundheitsminister dr. ingrid l e o d o l t e r und vizekanzler ing. rudolf h a e u s e r im ueberschwemmungsgebiet und der vizepraesident des oesterreichischen olympischen komitees hans h a n a s k a , sowie schwimmas steffen k r i e c h b a u m bei der hermes-villa im lainzer tiergarten.

auch sonst liessen sich die veranstalter der einzelnen fit-bewerbe etwas einfallen. so wird beispielsweise die rollsport-sparte des askoe wien in der hauptallee eine schnell- und kunst-laufdemonstration durchfuehren. der arbeiter-samariterbund zeigt uebungen in erste hilfe-leistungen und wiederbelebungsversuche.

auf der perchtoldsdorfer heide wird es ver-anstaltungen fuer kinder geben. die ''hungrigen'' werden mit liptauerbroten versorgt.
0932

l o k a l :
==========

am nationalfeiertag und zu allerheiligen gilt der sonntagstarif

5 wien, 22.10. (rk) am samstag, dem 26. oktober (nationalfeiertag) und freitag, dem 1. november (allerheiligen) gilt auf der strassenbahn, der stadtbahn, auf den autobuslinien, sowie im einheitstarif mit der schnellbahn und den in die tarifgemeinschaft einbezogenen kraftfahrlinien der privaten und oeffentlichen autobusunternehmungen der sonntagsfahrpreis.

es haben daher die kinder-sonn- und feiertags-zweifahrtenfahrscheine zu 2 s sowie der jugendfuersorgefahrschein im einheitstarif gueltigkeit. der arbeitslosenfahrschein und saemtliche wochenstreckenkarten sind an diesem tage ungueltig. die kurzstreckenkarte ist ganztaegig gueltig.
0934

l o k a l :
==========

laxenburger schlossrestaurant fuer internationales institut

9 wien, 22.10. (rk) auf antrag von vizebuergermeister hubert p f o c h beschloss der stadtsenat, das ehemalige schlossrestaurant in laxenburg an das internationale institut fuer angewandte system-analyse zu vermieten.

die bisherige paechterin hat das restaurant ende vergangenen jahres aus gesundheitlichen gruenden geschlossen. das internationale institut, das im schloss laxenburg seinen sitz hat, wird es als aufenthaltsraum und fuer die verpflegung der mitarbeiter benuetzen. nebenraeume werden fuer buerozwecke adaptiert.

zugleich wird das unter denkmalschutz stehende gebaeude im zusammenwirken des bundes und der laender wien und niederoesterreich restauriert.
1156

k u l t u r :
==========

otto koenig - 60. geburtstag

3 wien, 22.10. (rk) am 23. oktober vollendet der verhaltensforscher prof. otto k o e n i g das 60. lebensjahr.

otto koenig wurde am 23. oktober 1914 in wien als sohn des gleichnamigen schriftstellers und volksbildners geboren. er betrieb zunaechst wissenschaftliche photographie und wandte sich dann der tierpsychologie zu. 1939 erschien sein populaerwissenschaftliches tierbuch ''wunderland der wilden voegel''. durch die wissenschaftliche arbeit ''rallen und bartmeisen - beitraege zur biologie und physiologie'' erwies er sich als hervorragender vogelkenner. otto koenigs wichtigste schoepfung ist zweifellos die ''biologische station am wilhelminenberg'', die er 1946 unter vielen persoenlichen opfern, unterstuetzt von studenten und studentinnen, buchstaeblich aus dem nichts hervorzauberte und die im jahre 1966 als ''institut fuer vergleichende verhaltensforschung (arbeitsgruppe wilhelminenberg)'' der oesterreichischen akademie der wissenschaften angegliedert wurde.

im grundungsjahr der ''biologischen station'' (1946), erschien sein werk ''briefe aus dem sueden'', mit zeichnungen von seiner frau lilli, eine beschreibung der landschaft und tierwelt siziliens. 1949 folgte ''weg ins schilf. erlebnisse mit tieren'', 1952 ''auf sonnigen strassen. erlebnisse mit tieren und menschen in italien'', 1961 ''das buch vom neusiedler see'', 1962 ''der schrillapparat der paradieswitwe'' und als groesseres wissenschaftliches reisewerk sein sehr erfolgreiches buch ''kif-kif. menschliches und tierisches zwischen sahara und wilhelminenberg''.

neben diesen publikationen erschienen von ihm aufsaetze in der ''oesterreichischen zoologischen zeitschrift'' und im ''journal fuer ornithologie''.

sein im jahre 1964 entstandenes werk ''fuehrer rund um den neusiedler see'' ist als vorzuegliche und volksbildnerisch sehr wertvolle darstellung des raums um den neusiedler see, unter

./.

besonderer beruecksichtigung der biologischen gegebenheiten, anzusprechen und hat sicherlich wesentlich zur erschliessung und bewahrung der naturschoenheiten dieses raumes beigetragen.

den titel von otto koenigs bekannter fernsehserie traegt das 1965 erschienene werk ''rendezvous mit tieren'', eine gleichnamige serie erschien in der ''kronen-zeitung'' ab november 1967. koenig bietet darin in seiner bekannten manier allerlei wissenswertes ueber haltung und aufzucht verschiedener tiere und laesst dabei auch sein spezialgebiet, die ''vergleichende verhaltensforschung'', nicht zu kurz kommen.

hoechst interessant ist sein 1970 im deutschen taschenbuchverlag, muenchen, erschienenes buch ''kultur und verhaltensforschung. einfuehrung in die kulturetholgie''. dieses werk, eingeleitet von koenigs lehrer konrad lorenz, birgt - ausgehend von dem von konrad lorenz gepraegten begriff ''kulturethologie'' - eine eingehende darstellung des uniformwesens.

im jahre 1962 wurde otto koenig der professortitel verliehen.
0930

k u l t u r :
==========

jugendmusikfestival wien 1975

6 wien, 22.10. (rk) das vorprogramm fuer das 4. internationale jugendmusikfest ''jugend und musik in wien'', das vom 3. bis 18. juli 1975 stattfinden wird, konnte dieser tage bereits ausgesendet werden. die wiederum aus einem blasorchesterwettbewerb und einer chor- und orchesterwoche bestehende veranstaltung steht unter dem ehrenschutz von unterrichtsminister dr. sinowatz und buergermeister leopold gratz.
0936

k u l t u r :
==========

bezirksmuseum doebling:
''50 jahre oesterreichischer rundfunk - 40 jahre tonband''

7 wien, 22.10. (rk) anlaesslich der eroeffnung des neuen senders kahlenberg im jubilaeumsjahr des oesterreichischen rundfunks veranstaltet das bezirksmuseum doebling in der villa wertheimstein 19, doeblinger hauptstrasse 96, eine sonderausstellung unter dem titel ''50 jahre oesterreichischer rundfunk - 40 jahre tonband''. im rahmen einer ausstellung werden tonaufnahmegeraete von der edison-wachswalze bis zum modernsten tonband gezeigt. zu sehen sind zum beispiel unter anderen ein edison-phonograph, ein draht-magnetophon, schallplattenschneidegeraete und ein detektoren-empfaenger. der ring der tonbandfreunde oesterreichs ist mit einer reihe der modernsten tonbandgeraete fuer den amateurgebrauch vertreten.

die ausstellung ist vom 26. oktober bis 3. november, und zwar samstag, den 26. oktober und freitag, den 1. november von 13 bis 18 uhr, sonntag, den 27. oktober, samstag, den 2. november und sonntag, den 3. november von 9 bis 18 uhr sowie dienstag, den 29. oktober und donnerstag, den 31. oktober von 17 bis 20 uhr, geoeffnet.
0945

w i r t s c h a f t :
==========

gratz ueber wiens wirtschaft

8 wien, 22.10. (rk) in einer veranstaltung der arbeitsgemeinschaft der oesterreichischen gemeinwirtschaft sprach buergermeister leopold g r a t z dienstag ueber ''die wirtschaftliche bedeutung der stadt wien'', wobei er sich vor allem mit der funktion wiens im rahmen der oesterreichischen wirtschaft befasste.

die wirtschaftliche bedeutung wiens wird meistens viel zu gering eingeschaetzt. wien ist der bedeutendste wirtschaftsstandort oesterreichs. von 22 prozent der oesterreichischen bevoelkerung werden in wien rund 30 prozent des oesterreichischen bruttonationalprodukts erarbeitet. die wiener wirtschaft weist eine gute sektorale und branchenmaessige struktur auf. im vergleich zum oesterreichischen durchschnitt liegt das einkommensniveau je beschaeftigten in wien um rund 20 prozent hoeher. das breitgestreute arbeitsplatzangebot, die lohnvorteile und die guten aufstiegschancen veranlassen rund 100.000 erwerbstaetige nach wien zur arbeit zu pendeln. 10.000 oesterreicher wandern jaehrlich nach wien zu. rund 90.000 gastarbeiter sind in wien beschaeftigt.

die entwicklung der wiener wirtschaft beeinflusst die entwicklung der gesamtoesterreichischen wirtschaft schon wegen des hohen anteils wiens am oesterreichischen bruttonationalprodukt nachhaltig. wien erfuellt darueber hinaus fuer niederoesterreich und teile des burgenlandes die funktion des regionalen zentrums. die bundeshauptstadt erbringt dienstleistungen fuer die gesamte oesterreichische wirtschaft. wien beherbergt nicht nur die obersten organe und die wichtigsten zentralstellen der bundesverwaltung, sondern auch die sitze zahlreicher industrieunternehmen, banken und versicherungen. fuer die oesterreichische wirtschaft ist wien mit seinen handels- und umschlagseinrichtungen, mit seinen internationalen veranstaltungen und kongressen vor allem als platz fuer geschaeftsanbahnungen, insbesondere im ost-west-handel, wichtig.

um diese funktionen, die wien im interesse der gesamten wirtschaft erfuellt, zu erhalten und auszubauen, sind staendig

./.

grosse anstrengungen erforderlich. die bundeshauptstadt ist sich ihrer verpflichtung gegenueber der oesterreichischen wirtschaft bewusst und versucht im rahmen ihrer kompetenzmaessigen und finanziellen moeglichkeiten, vor allem durch den ausbau der infrastruktur, die erforderlichen voraussetzungen zu schaffen. die erfuellung dieser aufgaben erfordert jedoch die unterstuetzung seitens des bundes und das verstaendnis der uebrigen bundeslaender.

die stadt wien als wirtschaftskoerper

wirtschaftspolitik wird ueblicherweise dem bund zugerechnet. diese betrachtungsweise ist zu eng. vor allem die groesseren gemeinden, so auch die bundeshauptstadt, koennen wesentlich zur entwicklung ihrer wirtschaft durch entsprechende vorsorge bei der oertlichen raumplanung, durch den ausbau ihrer infrastruktur sowie durch die erbringung von versorgungsleistungen beitragen. darueber hinaus uebt die stadt wien als groesster wirtschaftskoerper dieser stadt mit ihren unternehmungen und gemischtwirtschaftlichen unternehmen einen nachhaltigen einfluss auf die wiener wirtschaft aus. allein das budget der stadt wien (einschliesslich der wiener stadtwerke) erreicht mit rund 36 milliarden schilling etwa 20 prozent des wiener bruttoregionalprodukts. die baulichen investitionen, die durch das staedtischen budget bewirkt werden, belaufen sich auf rund 1/3 des gesamten wiener bauvolumens.

da die wirtschaftspolitischen massnahmen des bundes in erster linie auf eine sektorale wirtschaftsfoerderung ausgerichtet sind, bietet sich fuer die nachgeordneten gebietskoerperschaften raum fuer ergaenzende wirtschaftspolitische massnahmen, die den besonderen regionalen problemen rechnung tragen. die stadt wien hat im jahr 1970 ihre wirtschaftspolitischen ueberlegungen in ''leitlinien fuer die wiener wirtschaftspolitik'' dargelegt. in abstimmung mit den wirtschaftspolitischen massnahmen des bundes wurden in wien in der letzten zeit eine reihe von initiativen gesetzt, von denen die bereitstellung von flaechen im rahmen eines mehrjaehrigen flaechenerschliessungsprogrammes, die schaffung von anreizen zur ansiedlung und modernisierung von betrieben durch kreditaktionen sowie die serviceleistung der wiener betriebsansiedlungsgesellschaft hervorzuheben sind.

die lange periode kontinuierlichen wirtschaftswachstums und die steigerung des materiellen wohlstands hat dazu verleitet, die

./.

staendige wirtschaftliche aufwaertsentwicklung als etwas nahezu selbstverstaendliches anzusehen und die aufmerksamkeit auf die sicher auch sehr wichtigen fragen der lebensqualitaet zu konzentrieren. die juengsten probleme der internationalen inflation, die vor allem auf die erhoehung der energiekosten zurueckzufuehrende verstaerkung der ungleichgewichte in den zahlungsbilanzen und die schwierigkeiten auf monetaerem gebiet zeigen, dass die kontinuierliche wirtschafts- und wohlstandsentwicklung nicht etwas selbstverstaendliches ist, sondern dass es staendiger anstrengungen aller beteiligter bedarf, um diese zu sichern.
1030

s p o r t:
==========

prominente starter fuer fit-maersche

4 wien, 22.10. (rk) unter der devise ''fit durch sport'' finden am nationalfeiertag, - diesmal zum vierten mal - im ganzen bundesgebiet fit-maersche statt.

fuer die bundeshauptstadt hat das sportamt der stadt wien die koordination dieser veranstaltung uebernommen. insgesamt stehen den wiener teilnehmern an den fit-maerschen heuer zehn wanderrouten zur verfuegung.

prominenz aus politik, wirtschaft, kunst und sport hat ihre teilnahme an den veranstaltungen zugesagt.

sportstadtrat kurt h e l l e r wird beim fit-marsch in der hauptallee an den start gehen. gesundheitsminister dr. ingrid l e o d o l t e r und vizekanzler ing. rudolf h a e u s e r im ueberschwemmungsgebiet und der vizepraesident des oesterreichischen olympischen komitees hans h a n a s k a , sowie schwimmas steffen k r i e c h b a u m bei der hermes-villa im lainzer tiergarten.

auch sonst liessen sich die veranstalter der einzelnen fit-bewerbe etwas einfallen. so wird beispielsweise die rollsport-sparte des askoe wien in der hauptallee eine schnell- und kunst-laufdemonstration durchfuehren. der arbeiter-samariterbund zeigt uebungen in erste hilfe-leistungen und wiederbelebungsversuche.

auf der perchtoldsdorfer heide wird es ver-anstaltungen fuer kinder geben. die ''hungrigen'' werden mit liptauerbroten versorgt.
0932

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Mittwoch, 23. Oktober 1974 Blatt 2571

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
- Verkehrserhebung 1970: 20 bis 40 Minuten Fahrzeit von der Wohnung zur Arbeitsstätte
- Neue Chefs für Brückenbau und Kanalisation
- Wieder 112 Millionen aus der Wohnbauförderung
- Viele warten schon auf den nächsten Kurs: Vizebürgermeisterin Fröhlich-Sandner eroeffnete die Wiener Jugendleiterschule
- Umweltprobleme: Informationsaustausch Japan - Wien

Lokal: (orange)
- Friedhofsverkehr der Straßenbahn
- Wiener Fremdenverkehr - weiter steigende Gästezahlen
- Donauparkgärtner sind traurig: Ihre Lieblinge wurden entführt

Kultur: (gelb)
- Simmeringer Bezirksmuseum: Sonderausstellung"100 Jahre Zentralfriedhof"

Wirtschaft: (blau)
- Investitionen der Gemeinwirtschaft müssen gesichert werden

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, so. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

verkehrserhebung 1970:
20 bis 40 minuten fahrzeit von der wohnung zur arbeitsstaette

1 wien, 23.10. (rk) der wiener benoetigt fuer den weg von seiner wohnung zur arbeitsstaette mit einem oeffentlichen verkehrsmittel durchschnittlich 38,3 minuten, im individualverkehr hingegen 22,5 minuten: das geht aus der soeben erschienenen ''verkehrserhebung wien 1970'' hervor.

in dieser publikation wurden die wichtigsten ergebnisse einer im jahr 1970 von der stadtverwaltung durchgefuehrten untersuchung ueber das verkehrsgeschehen in der bundeshauptstadt zusammengefasst. so haben die wiener zum beispiel an einem durchschnittlichen werktag insgesamt rund 4,028 millionen fahrten und wege unternommen. davon entfallen fast 39 prozent auf den individualverkehr, rund 31 prozent auf die fussgaenger und der rest auf den oeffentlichen verkehr.

bei den 1,559 millionen im individualverkehr getaetigten fahrten wurden neben 1,254 millionen lenkern noch 305.000 beifahrer gezaehlt. das heisst, dass an einer einzelnen fahrt 1,24 personen teilnahmen.

nahezu ein drittel aller wege eines normalen arbeitstages werden von pendlern zurueckgelegt, der anteil des wirtschaftsverkehrs betraegt ebenfalls ein drittel. die oeffentlichen verkehrsmittel werden zum grossteil von den arbeitspendlern benuetzt, dagegen entfaellt fast die haelfte der im individualverkehr unternommenen fahrten auf den wirtschaftsverkehr.
0946

k o m m u n a l :
==========

neue chefs fuer brueckenbau und kanalisation

2 wien, 23.10. (rk) buergermeister leopold g r a t z hat am dienstag die bestellung der neuen leiter der magistratsabteilung 29, bruecken- und wasserbau, und der magistratsabteilung 30, kanalisation, unterschrieben. neuer brueckenbauchef wird oberbaurat dipl.-ing. oskar g r o e s s e r , zum leiter der kanalabteilung wurde oberbaurat dipl.-ing. karl s t i c h bestellt.
0947

wieder 112 millionen aus der wohnbaufoerderung

3 wien, 23.10. (rk) auf antrag von landeshauptmann-stellvertreter hubert p f o c h bewilligte die wiener landesregierung am dienstag 112,4 millionen schilling aus der wohnbaufoerderung 1968. mit diesem darlehen wird der bau von 402 wohnungen und zehn geschaeftsloaklen moeglich gemacht.
0950

k o m m u n a l :

viele warten schon auf den naechsten kurs
vizebuergermeisterin froehlich-sandner eroeffnete die wiener jugendleiterschule

8 wien, 23.10. (rk) im haus der wiener jugend, 8, zeltgasse 7, wurde dienstag abend von vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r die wiener jugendleiterschule eroeffnet. damit erhalten junge menschen, die sich der jugendarbeit widmen, erstmals die moeglichkeit auf dem zweiten bildungsweg ihre persoenlichkeit zu entwickeln und das notwendige wissen und koennen zu erwerben, erklaerte die vizebuergermeisterin.

die schule war unter der aegyde des landesjugendreferenten professor dr. kurt w a n a s e k vorbereitet worden. organisationsform und paedagogisches konzept wurden einem arbeitsausschuss uebertragen, in dem knapp ein dutzend jugendorganisationen - ueber sozialistische jugend, gewerkschaftsjugend, katholische jugend bis zur alpenvereinsjugend - vertreten sind. damit wird von vornherein eine demokratische grundform gewaehrleistet.

am ersten grundkurs, der bereits ende september begonnen hat, nehmen 27 jugendbetreuer teil. wie gross das beduerfnis an einer modernen ausbildung ist, geht daraus hervor, dass sich 36 interessenten gemeldet hatten. sie konnten nicht alle beruecksichtigt werden, da die teilnehmerzahl - urspruenglich mit 20 festgelegt - nicht zu sehr ueberschritten werden kann.

die schulung dauert drei monate. wochentlich gibt es zwei pflichtabende - jeweils montag und dienstag. ein weiterer abend - an einem freigewaehlten tag - soll der diskussion dienen. darueber hinaus sind mindestens vier wochenendseminare geplant.

der lehrplan bietet unter anderem unterricht in paedagogischer psychologie, soziologie, politischer bildung, medienkunde, jugendkunde, gesundheitslehre, sexualerziehung, spielkunde sowie in rechtlichen fragen der jugendarbeit. besonderer wert wird auf persoenlichkeitsbildung, rhetorik und gruppendynamik gelegt. zu diesem zweck

./.

wurde ein studio-raum eingerichtet, in der ein videorecorder zur verfuegung steht. die kursteilnehmer koennen diskussionen oder stegreifspiele filmen, auf band speichern und unmittelbar darauf auf einem tv-geraet reproduzieren. damit wird eine selbstkontrolle des auftretens ermoeglicht.

voraussetzung fuer die aufnahme in die wiener jugendleiterschule ist die aktive mitarbeit innerhalb einer form der ausserschulischen jugendarbeit. die derzeitigen kursteilnehmer sind zum ueberwiegenden teil funktionaere der verschiedensten jugendorganisationen. weiters nehmen jugendbetreuer einiger jugendzentren der stadt wien an dem kurs teil. zu beginn kommenden jahres soll der naechste kurs abgehalten werden, fuer den es bereits zahlreiche interessenten gibt.
1040

k o m m u n a l :
==========

umweltprobleme: informationsaustausch japan - wien

10 wien, 23.10. (rk) einen staendigen informationsaustausch ueber umweltfragen und neueste erkenntnisse auf dem gebiet des umweltschutzes vereinbarte stadtrat peter s c h i e d e r mittwoch vormittag mit 25 japanischen umweltschutzexperten aus den groessten staedten dieses landes.

die japanischen fachleute, die zurzeit eine studienreise durch europa unternehmen, liessen sich in einem gespraech ueber die situation in der oesterreichischen bundeshauptstadt informieren. initiativen zur reinhaltung der gewaesser, die muellabfuhr und wasserversorgung standen im mittelpunkt ihres interesses.

ueberrascht zeigten sich die gaeste von der vielfalt der aufgaben, die die stadtverwaltung selbst zu loesen versucht.

in japan - so die experten - wuerden viele belange von privaten unternehmen wahrgenommen. das ausgepraegte kapitalistische system habe aber leider dazu gefuehrt, dass die umweltbelastung in teilen dieses landes so stark wie kaum in einem anderen land geworden ist.
1228

l o k a l :
==========

friedhofsverkehr der strassenbahn

4 wien, 23.10. (rk) anlaesslich der totengedenktage wird der strassenbahnverkehr zum zentralfriedhof verstaerkt. von 26. oktober bis 3. november faehrt ausser der linie 71 auch die linie 6 (westbahnhof - guertel - matzleinsdorfer platz - geiselbergstrasse) bis zum zentralfriedhof. am freitag, dem 1. november verkehren noch vier weitere linien bis zum zentralfriedhof: 22 (reichsbruecke - invalidenstrasse - landstrasser hauptstrasse), 29 (wexstrasse - praterstern - invalidenstrasse - landstrasser hauptstrasse), 35 (althanstrasse - porzellangasse - ring - rennweg) und 46 (joachimsthaler-platz - thaliastrasse - ring - rennweg). die linie 6 wird am 1. november bis urban loritz-platz verlaengert. die linie (gross)t verkehrt an diesem tag von 7.55 bis 16.48 uhr nicht.
0952

l o k a l :
==========

wiener fremdenverkehr - weiter steigende gaestezahlen

5 wien, 23.10. (rk) erfreuliche zunahmen verzeichnet der fremdenverkehr in wien waehrend des monats september, wie aus den vom statistischen amt der stadt wien uebermittelten zahlen hervorgeht. demnach gab es in den gewerblichen beherbergungsbetrieben 470.431 uebernachtungen - um 14.142 mehr als im gleichen monat des vorjahrs. die zahl der wien-besucher belief sich auf 175.293 personen (september 1973: 161.984 personen), wovon 152.558 aus dem ausland kamen. im september 1973 waren es nur 141.815 auslaender gewesen.

an der spitze der auslaendischen wien-besucher stehen nach wie vor die gaeste aus der deutschen bundesrepublik mit 46.595 personen (september 1973: 40.924). den zweiten platz halten die besucher aus den usa, deren zahl jedoch leicht abgenommen hat: heuer kamen 25.323 gegenueber 28.512 im september des vorjahres. an dritter stelle liegen die italiener (10.919, september 1973: 9.521), dann folgen die schweizer (9.459, bzw. 8.253), die englaender (5.823, bzw. 5.576) und die jugoslawen (4.669, bzw. 3.637).
0955

l o k a l :
==========

donauparkgaertner sind traurig:
ihre lieblinge wurden entfuehrt

9 wien, 23.10. (rk) in der nacht von dienstag auf mittwoch haben unbekannte taeter eine vogelvoliere im donaupark aufgeschnitten und neun wertvolle exotische sittiche entfuehrt. es handelt sich um moenchsittiche, nymphensittiche, halsbandsittiche und ein sogenanntes maskenkoepfchen. der materielle schaden betraegt ungefaehr 5.000 s. aber die donauparkgaertner sind traurig: ''wir haengen an den viehcherln'', sagen sie, denn sie betreuen die sittiche und die anderen voegel des vogelhauses im donaupark schon seit der wig 64 also seit mehr als 10 jahren.
1118

k u l t u r :
==========

simmeringer bezirksmuseum:
sonderausstellung ''100 jahre zentralfriedhof''

6 wien, 23.10. (rk) dem 100jaehrigen bestand des zentralfriedhofes ist eine sonderausstellung gewidmet, die kommenden freitag, den 25. oktober, um 18 uhr von vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r in den raeumen des erweiterten simmeringer bezirksmuseums, 11, enkplatz 2, eroeffnet werden wird.

gezeigt wird anhand einer umfangreichen bilddokumentation, illustrierter zeitungsausschnitte und broschueren sowie von originalentwuerfen und plaenen das werden des friedhofprojektes. darueber hinaus ist aber auch der weiterentwicklung der totenmetropole bis zum heutigen tag und dem bau des krematoriums ein breiter raum in der ausstellung gewidmet.

die sonderausstellung ist bis zum fruehjahr 1975, jeden sonntag von 9 bis 12 uhr, geoeffnet.
0958

w i r t s c h a f t :
==========

investitionen der gemeinwirtschaft muessen gesichert sein

11 wien, 23.10. (rk) im wiener rathaus fand dienstag eine sitzung des vorstandes der arbeitsgemeinschaft der oesterreichischen gemeinwirtschaft statt. die unternehmen der gemeinwirtschaft stimmen, wie der vorstand zum ausdruck brachte, mit der bundesregierung ueberein, dass bei allen wirtschaftspolitischen massnahmen der sicherung der vollbeschaeftigung vorrang zukommt. die unternehmen muessen die investitionen vornehmen koennen, die sie in die lage versetzen, die vollbeschaeftigung in ihrem bereich auch in zukunft zu gewaehrleisten.

soweit es vertretbar ist, sollte bei dienstleistungs- und versorgungsunternehmen kostendeckung ueber den tarif angestrebt werden, nach dem grundsatz, dass die benuetzer einer leistung diese auch bezahlen. nur soziale haerten sollten auf die dauer aus steuermitteln ausgeglichen werden. sozial sinnvoller ist es, dort zu helfen, wo die leistungsfaehigkeit des einzelnen nicht ausreicht. auf dauer ist es nicht sinnvoll und auch wirtschaftlich nicht vertretbar, dass die versorgungsunternehmen die verteuerung der rohstoffe selbst tragen beziehungsweise diese letzten endes aus oeffentlichen mitteln und oft auf kosten der investitionen abgegolten wird.

auch wenn die energieversorgung dank der erfolgreichen arbeit gemeinwirtschaftlicher unternehmen derzeit gesichert ist, ergibt sich von der kostenseite die verpflichtung und das interesse fuer die oesterreichischen verbraucher, mit energie sparsam umzugehen. insoferne wird ein energiesparprogramm der bundesregierung als notwendig erachtet. die gemeinwirtschaftlichen unternehmen werden dieses unterstuetzen.

der vorstand der arbeitsgemeinschaft der oesterreichischen gemeinwirtschaft nimmt mit befriedigung zur kenntnis, dass das notwendige wachstum der oesterreichischen gesamtwirtschaft zufriedenstellend ist, der preisauftrieb unter dem europaeischen durchschnitt,

./.

der soziale fortschritt hingegen darueber liegt. die unternehmen des oeffentlichen und des genossenschaftlichen wirtschaftssektors haben dazu einen bewussten beitrag geleistet und werden die stabilitaets- und konjunkturpolitik der bundesregierung und der sozialpartner auch in zukunft nach ihren moeglichkeiten unterstuetzen.
1257

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Donnerstag, 24. Oktober 1974 Blatt 2583

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
- Rasenmäherverbot in Kraft: Betroffene haben Zeit zur Umstellung
- Hilfe für Redakteure von Schülerzeitungen
- Neuer Bezirksamtsleiter in Hernals
- Hilfe auf dem Weg ins Leben: Festveranstaltung zum 10jährigen Bestand des Dr.Adolf Lorenz-Heimes der Stadt Wien

Lokal: (orange)
- Franz Josefs-Kai: Schildmaschine wird montiert
- Gemeinde Wien regt an: Weihnachtsbeleuchtung überdenken, Geschäftsleute entscheiden am Freitag
- Allgemeines Krankenhaus: Hörsal der alten Psychiatrie wird gesprengt
- Ein Geschenk an die Wissenschaft zum 100jährigen Bestand: Neue Anatomiegruppe im Zentralfriedhof

Kultur: (gelb)
- Moritz Lochr - zum Gedenken
- Entdeckung in der Wiener Stadtbibliothek: Haydn-Forscher fanden zwei unbekannte Frühdrucke

Sport: (grün)
- Tennis-Profis in der Wiener Stadthalle

Wirtschaft: (blau)
- Mehr Kreditmittel für Gewerbe

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa.10 bis 17 Uhr, So.14 bis 17 Uhr,
übrige Zeit:Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

rasenmaeherverbot in kraft:
betroffene haben zeit zur umstellung

1 wien, 24.10. (rk) auf initiative von umweltstadtrat peter s c h i e d e r tritt noch heuer das verbot der verwendung von laermenden rasenmaehern am wochenende in kraft. die betroffenen - kleingaertner, besitzer und paechter von gruenflaechen - haben einige monate lang zeit, die fuer sie guenstigste loesung fuer das kommenden fruehjahr zu finden.

in der im amtsblatt der stadt wien verlautbarten kundmachung ueber das rasenmaeherverbot heisst es: ''zur pflege von allgemein zugaenglichen gartenanlagen, einschliesslich der gaertnerisch ausgestalteten flaechen des praters, von kleingaertnerisch genutzten flaechen, von gruenflaechen im bauland - ausgenommen land- und forstwirtschaftlich bzw. erwerbsgaertnerisch genutzte flaechen - sowie von gruenflaechen im zuge von verkehrsflaechen duerfen an samstagen von 12 bis 24 uhr und an sonn- und gesetzlichen feiertagen von 0 bis 24 uhr keine mit verbrennungsmotoren angetriebenen geraete oder maschinen verwendet werden.''

uebertretungen dieses verbotes werden mit geldstrafen bis zu 3.000 schilling bestraft. die kundmachung tritt mit 1. november 1974 in kraft.
0927

k o m m u n a l :

hilfe fuer redakteure von schuelerzeitungen

2 wien, 24.10. (rk) im haus der wiener jugend, 8, zeltgasse 7, einem der bedeutendsten jugendzentren der stadt wien, soll das freizeit- und bildungsangebot abermals bereichert werden: auf anregung von vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r wird das landesjugendreferat ein seminar fuer redakteure von schuelerzeitungen vorbereiten. die jugendlichen zeitungshersteller sollen in diesem kurs mit den verschiedensten herstellungsmoeglichkeiten und juristischen fragen bei der herausgabe einer schuelerzeitung bekannt gemacht werden.
0929

k o m m u n a l :
==========

neuer bezirksamtsleiter in hernals

12 wien, 24.10. (rk) am donnerstag wurde obermagistratsrat dr. guenther p a u l h a r t von personalstadtrat kurt h e l l e r in anwesenheit von bezirksvorsteher josef v e l e t a mit seiner neuen aufgabe als bezirksamtsleiter von hernals betraut. magistratsdirektor dr. rudolf e r t l ueberreichte dr. paulhart, der zuletzt viele jahre lang leiter des rechtsdezernats des jugendamtes war, das dekret des buergermeisters. dem scheidenden bezirksamtsleiter, senatsrat dr. alois u n g e r , wurde fuer seine jahrzehntelange, erfolgreiche arbeit der dank ausgesprochen.

stadtrat heller wies bei der amtseinfuehrung darauf hin, dass die taetigkeit eines bezirksamtsleiters gerade jetzt von grosser bedeutung ist, da in hinkunft - wie es die stadtverfassung vorsehen wird - von den bezirksvertretungen und -behoerden viel mehr entscheidungen getroffen werden muessen.
1253

k o m m u n a l :

hilfe auf dem weg ins leben
festveranstaltung zum 10jaehrigen bestand des dr. adolf lorenz-heimes der stadt wien

13 wien, 24.10. (rk) mit einer festveranstaltung und einem symposium wurde donnerstag der zehnjaehrige bestand des dr. adolf lorenz-heimes der stadt wien fuer koerperbehinderte kinder und jugendliche begangen. vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r , die das symposium eroeffnete, erklaerte, dass dieses heim mit seinen vorbildlichen heilpaedagogischen einrichtungen weit ueber wien hinaus als modelleinrichtung anerkennung erwarb. das heim war und ist ein anschaulicher beweis fuer das bemuehen der stadtverwaltung, sachwalter der schwachen zu sein - wie dr. julius tandler es formuliert hatte.

in dem heim in wien-mauer, kanitzgasse 8, das im september 1964 vom damaligen buergermeister franz j o n a s eroeffnet wurde, finden 96 koerperbehinderte kinder und jugendlich aufnahme. neben der schulung und der lehrausbildung sind therapie und freizeitgestaltung die hauptaufgaben des heimes. ein vom jugendamt beschaeftigter konsiliarfacharzt fuer orthopaedie gibt den fuenf assistenten der physikalischen medizin die anweisungen fuer die behandlung. fuer urologische faelle werden die therapieplaene von einem konsiliarfacharzt fuer urologie ergaenzt. im zusammenwirken mit den kliniken erstellen die fachaerzte ueberdies die erforderlichen operationsplaene.

der vorstand der orthopaedischen universitaetsklinik professor dr. karl c h i a r i , der seit beginn aerztlicher berater des heimes ist, eroeffnete das symposium mit einem grundsaetzlichen vortrag ueber die entwicklung der oesterreichischen orthopaedie seit dr. adolf lorenz. er wuerdigte vor allem die pionierleistungen von adolf lorenz, der die fruehestbehandlung der angeborenen hueftgelenksverrenkung durchsetzte. viele kinder, die frueher ihr leben lang verkrueppelt bleiben mussten, koennen heute praktisch geheilt werden. ueberwunden sind auch das krankheits-

./.

bild der rachitis und - dank der impfung - die folgen der kinderlaehmung. die knochen- und gelenkstuberkulose kann heute ebenfalls im anfangsstadium medikamentoes oder kombiniert mit operationen geheilt werden.

diese fortschritte der medizin fuehren allerdings dazu, dass sich heute die rehabilitationsanstalten mit wesentlich schwereren erkrankungen befassen muessen - oft mit geistigen behinderungen, die nicht ausgeglichen werden koennen. diese verschiebung ist darauf zurueckzufuehren, dass infolge der besseren saeuglingsfuersorge und der neurochirurgischen moeglichkeiten kinder am leben bleiben, die frueher gestorben waeren.

das symposion wurde mit drei kurzvortraegen fortgesetzt: direktor franz d a n z i n g e r gab einen ueberblick ueber ''zehn jahre dr. adolf lorenz-heim'', dr. bernd z i n n b a u e r referierte ueber ''die neurogene harnblase'' und senatsrat dr. herbert d r a p a l i k berichtete ueber das wiener behindertengesetz.

1320

l o k a l :
==========

franz josefs-kai:

schildmaschine wird montiert

6 wien, 24.10. (rk) am franz josefs-kai vor der einmuendung des rabensteiges wurde mit den montagearbeiten fuer eine schildmaschine begonnen. dieser ''maulwurf'' wird vom kai aus einen tunnel bis zum stephansplatz herstellen. dieser tunnel dient der aufnahme jenes betriebsgleises, das als verbindung der u 1 vom stephansplatz in die u 4 beim ringturm notwendig ist, um die zuege zum betriebsbahnhof an der wasserleitungswiese fuehren koennen. die vollmechanische schildmaschine wird voraussichtlich zu jahresbeginn 1975 die arbeit aufnehmen. die eigentlichen streckenroehren fuer die u 1 verlaufen bekanntlich vom stephansplatz zum schwedenplatz. auch sie werden mit einem ''maulwurf'' hergestellt werden.

inzwischen sind die arbeiten mit dem stationsschild - es handelt sich dabei um keine vollmechanische anlage - zur herstellung der stationsroehren vor der westfassade von st. stephan plangemaess angelaufen. die stationsroehre ist etwa 14 meter vorgetrieben. in der naechsten zeit werden die schleusanlagen eingebaut, damit ab der ersten novemberwoche unter druckluft gearbeitet werden kann. zur arbeit unter druckluft hat man sich deshalb entschlossen, um im interesse der stephanskirche die schonendste arbeitsweise anzuwenden. es ist damit zu rechnen, dass diese 73 meter lange stationsroehre vor weihnachten fertiggestellt sein wird.
0935

l o k a l :
==========

gemeinde wien regt an: weihnachtsbeleuchtung ueberdenken
geschaeftsleute entscheiden am freitag

9 wien, 24.10. (rk) die durchfuehrung der weihnachtsbeleuchtung in den wiener geschaeftsstrassen sollte ueberdacht werden, regten wirtschaftsstadtrat hans m a y r und stadtwerkestadtrat franz n e k u l a donnerstag im wiener rathaus bei einem gespraech mit vertretern der wiener geschaeftsstrassen an. dies habe, so wurde uebereinstimmend betont, nichts mit der wirtschaftslage zu tun, die weiterhin ausserordentlich guenstig ist. auch die energieversorgung, versicherte stadtrat nekula, ist gesichert. jedoch waere im hinblick auf die hohen oelpreise und das devisenerfordernis in diesem fall eine gewisse sparsamkeit durchaus angebracht.

die entscheidung ueber die weihnachtsbeleuchtung wird morgen freitag bei einer besprechung im wifi fallen, an der die geschaeftsleute jener strassen teilnehmen werden, in denen es bisher eine weihnachtsbeleuchtung gegeben hat.
1020

l o k a l :
==========

allgemeines krankenhaus:
hoersaal der alten psychiatrie wird gesprengt

11 wien, 24.10. (rk) morgen freitag, um 15.30 uhr, werden die sprengarbeiten am gebaeude der alten psychiatrie auf dem gelaende des allgemeinen krankenhauses fortgesetzt. gesprengt wird der hoersaal der alten psychiatrie. wie seitens der bauleitung des akh dazu mitgeteilt wurde, duerfte es sich dabei voraussichtlich um die vorletzte sprengung handeln. insgesamt wurden bisher bereits acht sprengungen durchgefuehrt. auch dieses mal ist wieder mit einem sperrkreis rund um das objekt sowie sprengposten dafuer vorgesorgt, dass durch den sprengvorgang keine schaeden an der naeheren umgebung angerichtet werden.
1125

l o k a l :
==========

ein geschenk an die wissenschaft zum 100jaehrigen bestand:
neue anatomiegruppe im zentralfriedhof

14 wien, 24.10. (rk) anlaesslich des 100jaehrigen bestehens des wiener zentralfriedhofes machte die wiener stadtverwaltung der wissenschaft ein geschenk: stadtrat peter s c h i e d e r, der fuer die friedhoefe zustaendig ist, uebergab donnerstag nachmittag den vertretern der universitaet und der religionsgemeinschaften eine neue anatomiegruppe im zentralfriedhof.

diese neue graebergruppe ist fuer jene leute vorgesehen, die ihren koerper nach ihrem tod der wissenschaft zur verfuegung v stellen und damit dem wissenschaftlichen fortschritt und der allgemeinheit dienen.

die bereits bestehende anatomiegruppe im groessten wiener friedhof war in den letzten jahren bereits zu klein geworden.
1337

k u l t u r :
==========

moritz loehr - zum ge. n

3 wien, 24.10. (rk) auf den 28. oktober faellt der 100. todestag des architekten moritz ritter von l o e h r .

moritz loehr wurde am 7. oktober 1810 in berlin als bankierssohn geboren. er studierte von 1833 bis 1835 in rom und zog anschliessend nach wien. sein hauptwerk war der alte westbahnhof (erbaut 1858/60, abgebrochen 1950), ein fuer seine zeit typischer und gut funktionierender bau. loehr beteiligte sich an der konkurrenz fuer die stadterweiterung von wien und kam in die engere wahl. 1865 wurde er hiefuer mit der erhebung in den ritterstand ausgezeichnet. loehrs architektur-entwuerfe befinden sich im historischen museum der stadt wien.

moritz ritter von loehr starb in wien 28. oktober 1874.
0931

k u l t u r :
==========

entdeckung in der wiener stadtbibliothek
haydn-forscher fand zwei unbekannte fruehdrucke

4 wien, 24.10. (rk) in der wiener stadtbibliothek, die ueber eine der bedeutendsten musiksammlungen verfuegt, machte der international bekannte musikwissenschafter und haydnforscher h. c. robbins l a n d o n eine interessante entdeckung. er fand bisher unbekannte fruehdrucke von haydn-kompositionen. sie sind als beilagen im ''hochgraeflich-erdoedyschen theateralmanach auf das jahr 1788'' enthalten. der almanach - das einzige bekannte exemplar dieses jahrgangs - war 1936 aus der bibliothek portheim in den besitz der wiener stadtbibliothek gelangt.

die entdeckten drucke sind einzelausgaben zweier deutsch textierter musikstuecke von haydn: ''arietta a 2'' aus der oper ''orlando palatino'' (''roland der pfalzgraf'') und ''arietta'' aus der oper ''la vera costanza'' (''der sieg der bestaendigkeit''). beide drucke sind im hoboken-verzeichnis der werke haydns nicht angefuehrt.

die haydn-opern ''la vera costanza'' und ''orlando palatino'' wurden im graeflich-erdoedy'schen opern-theater in pressburg am 30. jaenner beziehungsweise am 22. mai 1786 aufgefuehrt.
0933

w i r t s c h a f t :

mehr kreditmittel fuer gewerbe

5 wien, 24.10. (rk) der finanzausschuss des gemeinderates erhoehte auf antrag von stadtrat hans m a y r den rahmen fuer gewerbliche und landwirtschaftliche investitionskredite um 50 millionen auf 610 millionen schilling. diese aktion, in der kredite bis 300.000 s mit 5 prozent verzinsung gewaehrt werden, wurde vor fuenfzehn jahren mit einem rahmen von 10 millionen schilling gegruendet. die nunmehr erfolgte erweiterung auf das einundsechzigfache spiegelt die entwicklung der wirtschaftsfoerderung der stadt wien wieder.
0934

s p o r t :
==========

tennis-profis in der wiener stadthalle

10 wien, 24.10. (rk) vom 28. oktober bis 3. november findet in der wiener stadthalle ein tennis-grand-prix unter dem titel ''vienna stadthalle open'' statt.

dieses tennisturnier gehoert zum commercial union grand prix 1974 und ist das erste profitennisturnier in wien.

drei der 32 startplaetze im herren-einzel werden mit oesterreichern besetzt: hans k a r y , peter p o k o r n y und gerhard w i m m e r . aus ungarn kommen balasz t a r o c z y und istvan g u l y a s , aus den usa vitas g u e r l a i d i s und aus schweden j o h a n s s o n und l u n d q u i s t .
1112

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Freitag, 25. Oktober 1974 Blatt 2597

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)

- Tag des Baumes: Initiative zur Durchgrünung innerstädtischer Bezirke
- Mariahilfer Verkehrsprobleme
- Notarztwagen für Risikobabies
- Neuer Fernwärmepreis beschlossen
- Wiener Gemeinderat
- Reform der Budgetdebatte des Wiener Gemeinderates geplant

Lokal: (orange)

- Zerstörungswerk im Jugendzentrum Großfeldsiedlung
- Die Verkehrsmaßnahmen der kommenden Woche: Belagsarbeiten in der Hochstraße Injektionsarbeiten am Franz Josefs-Kai
- Ausstellung "100 Jahre Favoriten" geschlossen
- Beitrag im Kampf gegen den Herztod
- Stärkere Förderung des Wiener Fremdenverkehrs

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr,
übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

tag des baumes:
initiative zur durchgruenung innerstaedtischer bezirke
stadtbahnviadukte mit kletterpflanzen

1 wien, 25.10. (rk) einen vorstoss zur verbesserung der umweltqualitaet in den innerstaedtischen bezirken kuendigte stadtrat peter s c h i e d e r heute, freitag, am tag des baumes, an. der forderung zahlreicher fachleute - architekten und umweltplaner - nach einer staerkeren durchgruenung des dichtverbauten gebietes wird demnaechst entsprochen. schieder stellte fest, dass die mittel aus den abgaben des baumschutzgesetzes - wenn keine ersatzpflanzung moeglich ist, muss bekanntlich ein bestimmter betrag gezahlt werden - im kommenden jahr ausschliesslich fuer die schaffung neuer gruenflaechen und baumpflanzungen in den gruenflaechenaermsten bezirken 1, 7 und 8 verwendet werden.

zur zeit prueft das stadtgartenamt, wo in diesen bezirken baumpflanzungen moeglich sind und wo eventuell neue gruenflaechen gestaltet werden koennen.

ausserdem wird zur zeit von den fachleuten untersucht, ob es moeglich ist, die stadtbahnviadukte zu begruenen. es ist daran gedacht, die stadtbahnboegen mit kletterpflanzen zu ueberziehen.

weiters laeuft zur zeit ein versuch zur erprobung einer neuartigen baumsetzmaschine. mit hilfe dieser maschine soll es moeglich sein, grosse baeume samt ihren wurzeln und dem erdreich zwischen den wurzeln auszugraben und an einer anderen stelle wieder einzusetzen.

mit hilfe dieser maschine will man in naechster zeit vor allem im bereich der donauinsel baeume umsetzen, die dem bau des entlastungsgerinnes im wege stehen. diese baeume sollen alle ohne ausnahme ihren neuen platz auf der insel erhalten.
0913

k o m m u n a l :
==========

mariahilfer verkehrsprobleme
heuer 70.000 strafen gegen autofahrer

2 wien, 25.10. (rk) mariahilf erstickt im verkehr. ueber initiative von bezirksvorsteher hubert f e i l n r e i t e r wurden daher die dringendsten probleme in einer bezirksvertretungssitzung in anwesenheit von amtsrat ing. kurt schwarz (ma 46), oberstadtbaurat dipl.-ing. josef goettlicher (verkehrsbetriebe) und polizeirat dr. michael sika (kommissariat mariahilf) besprochen. auch vertreter des oeamtc und des arboe waren dazu eingeladen.

die bezirksvertretung war der einhelligen meinung, dass die kreuzung morizgasse - mollardgasse einer der gefaehrlichsten punkte im bezirk ist und etwa durch die anbringung einer stoptafel entschaerft werden sollte. im letzten jahr kam es auf dieser kreuzung - von den vielen karambolagen mit blechschaden ganz abgesehen - allein zu acht unfaellen mit personenschaden. von besorgten eltern, deren kinder auf dem schulweg die kreuzung passieren muessen, und von anrainern wurden bereits mehr als 200 unterschriften fuer eine rasche entschaerfung der gefaehrlichen kreuzung gesammelt.

der im jaenner 1972 von der bezirksvertretung einstimmig beschlossene antragg an den magistrat (ma 46) zur errichtung einer verkehrslichtsignalanlage auf dieser kreuzung wurde seinerzeit abgelehnt. es wurde jedoch auf der kreuzung eine vorrangtafel aufgestellt.

ing. schwarz bedauerte, dass mariahilf kein durchgehendes, ausgebautes strassennetz aufweist. durch die ueberlastung der durchzugsstrassen weichen viele autofahrer auf nebenstrassen aus, was zur haeufung von unfaellen fuehre. die errichtung von lichtsignalanlagen sei ein finanzielles problem, erklaerte ing. schwarz. schon eine primitive ampelanlage koste mehr als 100.000 schilling. er versprach, dass die ma 46 pruefen werde, ob man an der kreuzung

./.

morizgasse - mollardgasse ueber der fahrbahn haengende verkehrszeichen anbringen kann.

in der diskussion verlangte die bezirksvertretung, dass die linie 57 naeher an schoenbrunn herangefuehrt werde. dies sei ein wunsch vieler mariahilfer. oberstadtbaurat goettlicher meinte, auch dies sei ein finanzielles und obendrein ein personelles problem. er wies unter anderem darauf hin, dass die fuer die linie 13 getroffenen massnahmen (linienfuehrung) nur teilweise jene verbesserung gebracht haetten, die man erwartet hatte. ganz selten seien die haltestellen von den autobussen ohne schwierigkeiten anzufahren. viele strassenecken seien von fahrzeugen verstellt und es gebe immer wieder grosse stockungen.

polizeirat dr. sika berichtete ueber die schwierigkeiten der polizei. fuer heuer erwarte man in mariahilf insgesamt 70.000 strafen fuer autofahrer. man habe nicht nur gegen fahrzeuglenker anzukaempfen, die ihr auto in zweiter spur abstellen: man muesse bereits an manchen stellen gegen ''parker'' in dritter spur vorgehen. und dies auf der mariahilfer strasse (rufz).

bezirksvorsteher feilnreiter stellte abschliessend fest, dass alle hinweise auf finanzielle schwierigkeiten die bezirksvertretung nicht daran hindern sollten, berechtigte forderungen zu vertreten.
0919

k o m m u n a l :
==========

notarztwagen fuer risikobabies

3 wien, 25.10. (rk) kommenden mittwoch, den 30. oktober, um 11.30 uhr, wird in der kinderklinik der stadt wien in glanzing der erste notarztwagen fuer neugeborene - es ist der erste in oesterreich - in betrieb genommen werden. der wagen, der eine spende des oesterreichischen jugendrotkreuzes ist, wird es kuenftighin ermoeglichen, die intensivbehandlung von frueh- und risikogeburten auch waehrend des transportes von der geburtsabteilung in die intensivstation fortsetzen.

die uebernahme wird in anwesenheit von bundesminister doktor ingrid l e o d o l t e r , gesundheits- und sozialstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r und dem bundesvorsitzenden des oesterreichischen jugendrotkreuzes sektionschef dr. adolf m a e r z erfolgen. kardinal dr. franz k o e n i g wird die feierliche einweihung des wagens vornehmen.
0922

k o m m u n a l :
==========

neuer fernwaermepreis beschlossen

1 wien, 25.10. (rk) der aufsichtsrat der heizbetriebe wien ges.m.b.h. hat donnerstag in einer ausserordentlichen sitzung die preise fuer fernwaerme neu festgelegt. abnehmer, mit denen ein grundpreis vereinbart wurde, bezahlen ab 1. november 2,40 s pro quadratmeter und wohnung sowie 251,50 s pro gigacalorie. abnehmern, die keinen grundpreis bezahlen, werden kuenftig 454 s pro gigacalorie verrechnet (alle preise ohne mehrwertsteuer).

hauptgrund fuer diese preiserhoehung sind die gestiegenen oelpreise. bei der letzten preisfestsetzung vor zwei jahren kostete eine tonne heizoel schwer 605 s, jetzt muessen dafuer 1618 s bezahlt werden, also fast das dreifache. dank ihrer langfristigen vorratspolitik konnte trotz der oelverteuerung in der vergangenen heizperiode eine verteuerung der fernwaerme vermieden werden. jetzt ist das nicht mehr moeglich: die mehrbelastung der heizbetriebe in dieser heizperiode betraegt 70 bis 75 millionen schilling. die heizbetriebe haben im maerz einen preisantrag bei der preisbehoerde gestellt. nach eingehender pruefung des antrages wurde nun der neue preis genehmigt.

fernwaerme, eine besonders bequeme und umweltfreundliche heizung bleibt - einer untersuchung des vereins fuer konsumenteninformation zufolge - eine der billigsten heizungsarten. der preis fuer eine gigacalorie nutzwaerme wurde bei verwendung von fernwaerme mit 490 s errechnet. billiger sind nur voeest-huettenkoks mit 470 s, ofenheizoel ab tankstelle mit 470 s, nachtstrom mit 450 s, steinkohle mit 380 s und erdgas mit 330 s. teurer sind hingegen ofenheizoel frei wohnungstank mit 510 s, fluessiggas (tankabfuellung) mit 540 s, ofenheizoel mit kanister in die wohnung mit 550 s, hartholz mit 550 s, union brikett mit 560 s, anthrazit eierbrikett mit 580 s, tagstrom mit e-kueche mit 690 s, fluessiggas in 33 kg-stahlflaschen mit 920 s und tagstrom mit 970 s.
+++

l o k a l :
==========

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:

belagsarbeiten in der hochstrasse

4 wien, 25.10. (rk) die hochstrasse in rodaun erhaelt im abschnitt zwischen der ketzergasse und der landesgrenze einen neuen fahrbahnbelag. die arbeiten beginnen am montag kommender woche und werden voraussichtlich zwei wochen zeit in anspruch nehmen. waehrend der bauzeit kann der durchzugsverkehr, wenn auch mit behinderungen, aufrechterhalten werden. in den kreuzungsbereichen der einmuendenden quergassen wird in der nacht gearbeitet.

schon ab heute freitag, gibt es im 19. bezirk zwei neue vorrang-strassenzuege: hasenauerstrasse - max emanuel-strasse - peter jordan-strasse - hans richter-gasse und cottagegasse bis zur krottenbachstrasse sowie die route silbergasse ab hofzeile - ruthgasse - barawitzkagasse - gunoldstrasse bis zur heiligenstaedter laende.

injektionsarbeiten am franz josefs-kai

7 am franz josefs-kai wird morgen, samstag, vor den haeusern 19 und 21 mit injektionsarbeiten begonnen, die vier wochen zeit in anspruch nehmen werden. diese injektionsarbeiten koennen nur in der fahrbahn des franz josefs-kai vorgenommen werden und haben zur folge, dass auf 22 meter laenge eine einengung entsteht. die restliche fahrbahnbreite wird jedoch 5,8 meter, also zwei spuren betragen. waehrend der ersten woche muss ueberdies auch der gehsteig und zwar auf eine breite von 1,5 meter eingeengt werden. die arbeiten werden rund um die uhr, also tag und nacht, vorgenommen.

diese nachtraeglichen injektionsarbeiten sind notwendig geworden, weil sich herausgestellt hat, dass die schlitzwaende der kuenftigen u-bahn-station schwedenplatz nicht jene dichtheit aufweisen, die sie laut vertrag mit der baufirma haben muessten. eine sanierung der schlitzwaende in deren fugenbereich ist nur durch diese injektionen, die nicht zu lasten der stadt wien gehen, moeglich.

1150

Kommunal:

Wiener Gemeinderat

Wien, 25.10. (RK) Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Leopold Gratz trat der Wiener Gemeinderat Freitag zu einer Sitzung zusammen, auf deren Tagesordnung 66 Geschäftsstücke stehen. Sie betreffen überwiegend Grundtransaktionen, Subventionen im kulturellen und im sozialen Bereich, neue Wohnbauten, Schulbauten, Kanalbauten, Sportbauten und weitere Mittel für den U-Bahn-Bau.

Die FPÖ hat sieben Anfragen eingebracht, die ÖVP fünf.

Sieben Anträge, die dem Bürgermeister oder den zuständigen Ausschüssen zur Behandlung zugewiesen wurden, sind eingebracht worden: Von der ÖVP betreffend die Förderung des Wiener Wohnungsbaus, die Erhöhung der Budgetmittel für die Instandhaltung von Bodenmarkierungen und für Verkehrslichtsignalanlagen, die Adaptierung höherer Schulen für körperbehinderte Kinder und Jugendliche, die Schaffung eines zusätzlichen Sonderkindergartens und die Sicherung von mindestens 200 Sonderkindergartenplätzen sowie die Einrichtung einer zentralen Beratungsstelle für Behinderte, von der FPÖ betreffend die Offenlegung des Grundstückbesitzes der Stadt Wien und von der Bezirksvertretung des 7. Bezirkes betreffend die Erneuerung einiger Gebiete des 7. Bezirkes aufgrund des Stadterneuerungsgesetzes.

Schulversuche

Als Berichterstatter beantragte GR. Hanke (SPÖ) die Genehmigung des Vertrages zwischen der Republik Österreich und der Gemeinde Wien über die Kostenverteilung für die an Wiener Schulen eingerichteten Schulversuche zur integrierten Gesamtschule.

Als erster Redner betonte GR. Dkfm. Bauer (FPÖ) die Skepsis, die er auf Grund der Erfahrungen in anderen europäischen Ländern diesem Schulversuch entgegenbringe. Dessen ungeachtet werde seine Partei für den vorliegenden Antrag stimmen, weil sie glaube, daß dieser Schulversuch den Anstoß zu einer Veränderung der Bildungs- und Ausbildungsstrukturen im Sinne einer stärkeren Chancengleichheit bilden könne.

GR. Prof. Zörner (ÖVP) kritisierte am Wiener Schulversuch, daß von den drei im Schulreformgesetz vorgesehenen Versuchsmöglichkeiten in Wien nur die integrierte Gesamtschule er- ./.

probt würde, während die additive Gesamtschule und der Schulversuch Orientierungsstufe überhaupt nicht erprobt würden. Außerdem bewiesen ausländische Erfahrungen, daß die Schaffung von Leistungsgruppen in den drei Hauptfächern Mathematik, Englisch und Deutsch zur Nivellierung in den übrigen Fächern führe. Auch sei die soziale Integration, wie internationale Erfahrungen bewiesen, durchaus nicht garantiert.

Im Hinblick auf den mit Beginn dieses Schuljahres angelaufenen Schulversuch "Ganztagsschule" bemerkte GR. Zörner, daß dieses Modell mit seinen über den ganzen Tag verstreuten Unterrichtsstunden, sollte es zur Regelschule werden, alle Kinder zwingen würde, den ganzen Tag in der Schule zu verbringen. Das von der ÖVP vorgeschlagene Modell der Tagesheimschule, das nur Vormittagsunterricht vorsehe, würde hingegen Eltern und Kindern Alternativmöglichkeiten bieten.

GR. Johanna Dohnal (SPÖ) wies den Vorwurf ihres Vorredners, daß die Schaffung von Leistungsgruppen in der integrierten Gesamtschule zur Nivellierung führe, zurück und brachte einige Prozentzahlen als Gegenbeweis. So habe an den normalen Hauptschulen laut einem Bericht des Wiener Stadtschulrates für das Schuljahr 1971/72 die Repetentenquote 3,4 Prozent, an den in dem Schulversuch "integrierte Gesamtschule" einbezogenen Schulen nur 0,8 Prozent betragen.

Zu den Vorwürfen im Hinblick auf den Schulversuch Ganztagsschule bemerkte GR. Dohnal, das positive Echo der Eltern, die die Schulverwaltung um die Schaffung von mehr Ganztagsschulen bestürmten und das Engagement der Lehrer an den Versuchsschulen beweise, daß nicht nur nicht von einer Verstaatlichung der Kinder gegen den Willen der Eltern, sondern im Gegenteil von einem ungeheuren Bedürfnis nach der Ganztagsschule die Rede sein müsse. Dies gelte nicht nur für berufstätige Mütter, die eine gute Versorgung für ihre Kinder wünschen, sondern auch für Nichtberufstätige, die die pädagogischen Vorteile der Ganztagsschule erkannt hätten. So seien im laufenden Schulversuch, der auf rein freiwilliger Basis durchgeführt wird, die Mütter von rund 50 Prozent der Kinder berufstätig.

In einer zweiten Wortmeldung forderte GR. Prof. Zörner (ÖVP) neuerdings auch die Erprobung des von der ÖVP vorgeschlagenen Schulversuches Tagesheimschule.

./.

In seinem Schlußwort bemerkte Berichterstatter GR. Hanke zu dieser Forderung, die Ganztagsschule solle doch mehr sein als eine "Kindergarderobe" am Nachmittag, für die es im übrigen bereits gut funktionierende Einrichtungen gebe.

Abstimmung: einstimmig angenommen.

Schutzzone Josefstadt

Zum Antrag, die bereits im Mai vom Gemeinderat beschlossene Schutzzone im 8. Wiener Gemeindebezirk zu ändern, wobei weitere Gebiete dazukommen und andere ausgenommen werden, referierte GR. Prof. Sackmauer (SPÖ). Er erklärte, daß damit etwa die Hälfte der Josefstadt eine Schutzzone im Sinne der Altstadterhaltung sein wird. In den geschützten Gebieten befinden sich das Piaristenkloster und das Minoritenkloster, das Josefstädter Theater, der alte Ortskern der Josefstadt und bedeutende Jugendstilbauten.

GR. Dr. Macher (ÖVP) begrüßte prinzipiell die Schutzzonen in der Josefstadt, warf jedoch die Frage auf, warum die Bezirksvorstehung von den Änderungen nicht verständigt worden ist.

Bezirksvorsteher Kasparek (ÖVP) schilderte anschließend, daß zwar die Bezirksvertretung vor dem ersten Schutzzonenbeschluß über die Vorstellungen der MA 7 und der MA 21 informiert und zur Stellungnahme aufgefordert worden ist, aber nach den erfolgten Änderungen der Schutzzone keine Information erfolgt sei. Erst durch Vorsprachen von Mietern des Hauses Josefstädter Straße 51 sei er aufmerksam gemacht worden, daß dieses Haus nicht mehr der Schutzzone angehören solle. Ein diesbezüglicher Brief an Stadtrat Ing. Hofmann sei bis heute nicht beantwortet worden.

Im Schlußwort nahm Prof. Sackmauer zu den Vorwürfen Stellung: Die im seinerzeitigen Gutachten der Bezirksvertretung geäußerten Wünsche sind die Grundlagen für den heutigen Antrag gewesen. Es war also nur mehr der Gemeinderat damit zu befassen. Das Haus Josefstädter Straße 51 sei aus der Schutzzone genommen worden, weil es weder einen historischen noch einen baukünstlerischen Wert darstelle.

Abstimmung: einstimmig angenommen.

./.

Augartenbrücke

Den Antrag auf Generalsanierung der Augartenbrücke, Berichterstatter GR. Stockinger (SPÖ), benützte GR. Daller (ÖVP), um über das Brückenproblem im Bereich des Donaukanals zu sprechen. Er machte der Mehrheitsfraktion den Vorwurf, für den Individualverkehr in diesem Gebiet zu wenig zu tun. Die Brücke hinter der Urania hätte 1971 zu bauen begonnen werden sollen, sie fehle noch immer. Alle Donaukanalbrücken seien hoffnungslos überlastet, auch im Bereich des Handelskais sei die Verkehrsregelung schlecht.

GR. Bednar (SPÖ) gab zu bedenken, daß die Planung im Zusammenhang mit dem Ausbau der Straßen zu beiden Seiten des Donaukanals als Schnellstraßen wegen der schwierigen Situation längere Zeit in Anspruch nehme. Im übrigen sei unter Mitsprache der Bezirksvertretung die beste Lösung gefunden worden. Sie werde in den nächsten Jahren in die Realität umgesetzt.

GR. Stockinger gab im Schlußwort zu bedenken, daß nicht alle Bauarbeiten gleichzeitig gemacht werden könnten, da die Belastung für die Bevölkerung sonst zu groß wäre. Verbesserungen für den Berufsverkehr durch den Bau der U-Bahn im 2. Bezirk müßten eben Vorrang haben.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Grundstückkauf

GR. Elisabth Schindler (SPÖ) beantragte den Kauf des Hauses Migazziplatz 6 in Meidling. Die Grundfläche ist 453 Quadratmeter groß und soll um eine Million Schilling - 2.200 Schilling pro Quadratmeter - durch die Stadt Wien von Dr. Julius und Christa Kohl gekauft werden.

Als einziger Debattenredner erinnerte GR. Dr. Hahl (ÖVP) zunächst an die diesjährige Debatte über den Rechnungshofbericht, in dem zahlreiche Grundstücktransaktionen kritisiert worden waren. Auch das heutige Geschäftsstück habe einen ungewöhnlichen Hintergrund, sei die Fläche doch 1971 vom Gemeinderat als Erholungsgebiet gewidmet worden. Über Betreiben der Liegenschaftseigentümer sei heuer im Juni mit den Stimmen der SPÖ eine Rückwidmung in Bauland vorgenommen worden. Erst darnach seien die Verhandlungen mit dem Hauseigentümer wieder aufgenommen worden. Das Haus sei gepölzt und

./.

für eine derartige "Bruchbude" solle die Stadt nun eine Million Schilling zahlen. Er bedaure es, schloß der Redner, daß solche Dinge auch in der Aera des Bürgermeister Gratz vorkämen.

Im Schlußwort wies die Referentin den Vorwurf zurück, der Gemeinde Wien würde durch diese Transaktion ein Schaden erwachsen. Denn auch wenn man das Grundstück als Parkfläche gekauft hätte, wäre dies ein ungewöhnlich teurer "Beserlpark" mit einer Feuermauer im Hintergrund geworden. Da die umgebenden Häuser in gutem Zustand seien, könne man die Baulücke einmal schließen.

Abstimmung: mit den Stimmen der SPÖ angenommen.

Wettbewerb Donauraum

GR. Ing. Nedwed (SPÖ) beantragte 45 Millionen Schilling für die zweite Stufe des Wettbewerbs für die Gestaltung des Donaubereichs. Die erste Stufe wurde im Sommer abgeschlossen, nun werden fünf Preisträger zu einem Projektsteam zusammengefaßt, um das Gesamtkonzept auszuarbeiten.

GR. Dr. Hirnschall (FPÖ) erklärte, die Geschichte dieses Wettbewerbes sei kein rühmliches Kapitel der Stadtplanung. Wenn die zweite Stufe halbwegs gut über die Bühne gehen werde, so nur Dank der großzügigen Dotierung. Der Redner kritisierte, daß erst 1972, nicht schon 1965 oder 1963, der Wettbewerb gestartet wurde. Nun laufe der Wettbewerb parallel mit den Bauarbeiten. Der rasche Baufortschritt mache jetzt nur mehr eine gewisse Insel- und Uferkosmetik möglich.

GR. Hoffmann (ÖVP) erinnerte daran, daß es zwei Projekte für den Hochwasserschutz gab. Die ÖVP sei stets für das Projekt des Bundesstrombauamtes eingetreten, das billiger und rascher zu verwirklichen gewesen wäre. Es hätte auch gewisse Risken, etwa bei einem Eisstoß, vermieden. Die Mehrheit des Gemeinderates habe anders entschieden, als demokratische Partei beuge sich die VP dieser Entscheidung. Dem für den Donauraum entscheidenden Wettbewerb stimme sie zu. Mit dieser Zustimmung beweise sie, daß die Behauptung des Bürgermeisters, die ÖVP sei keine Wien-Partei, nicht stimme.

./.

Die ÖVP sei bereit, auch als Opposition Verantwortung zu tragen. Der Redner begrüßte die von Stadtrat Ing. Hofmann angekündigte Wiedereinberufung der Gemeinderätlichen Planungskommission, die er eine Hauptforderung der ÖVP nannte.

GR. Edlinger (SPÖ) bezeichnete es als Ziel des Wettbewerbes, möglichst viele Ideen in die Planung einfließen zu lassen, um eine breite Basis für die nötigen politischen Entscheidungen zu finden. Den Wettbewerbsteilnehmern habe man bewußt einen sehr weiten Spielraum gelassen. Die zweite Wettbewerbsstufe solle in vier Phasen in etwa zwei Jahren abgeschlossen werden. Die erste Phase umfasse die Anlage, Gestaltung und Nutzung der äußeren Teile der Ufer, der Donauinsel und des Entlastungsgerinnes. Zu jedem Detail solle in Alternativen gedacht werden, wobei die fünf Teams zu einer gemeinsamen Empfehlung kommen sollten. Nur wenn das nicht gelinge, solle die Jury eine Empfehlung beschließen. Diese scheinbar komplizierte Vorgangsweise sei wertvoll, weil sie sichere, daß keine Idee verkümmere. Edlinger warf der ÖVP vor, daß sie 1963 in der Gemeinderätlichen Stadtplanungskommission für das Projekt mit der Donauinsel gestimmt habe. Erst im Wahlkampf 1969 habe sie ihre Meinung geändert. Die jetzige Zustimmung sei ein neuerlicher Meinungswandel, der zu begrüßen sei.

Abstimmung: Einstimmig gebilligt.

Ausbau Hohe Warte

GR. Dr. Müller (SPÖ) beantragte insgesamt 31 Millionen Schilling für den Ausbau des Sportplatzes Hohe Warte. Der Sportklub Vienna habe 1970 einen Ausbauplan vorgelegt, der einen Tribünenbau und die Ausgestaltung der Anlage zu einem Bezirkssportzentrum vorgesehen habe. Die Stadt Wien habe zur Realisierung dieses Plans die Bürgschaft für einen Z-Kredit in der Höhe von 15 Millionen Schilling übernommen. Kostenerhöhungen, technische Schwierigkeiten, Bauverzögerungen und schließlich auch das Ausscheiden der Vienna aus der obersten Spielklasse hätten die Realisierung des Projekts verhindert.

./.

Der vorliegende Antrag sehe vor, daß die Stadt die Rückzahlung des Z-Kredits übernimmt und zusätzlich 16 Millionen zur Verfügung stelle.

GR. Arthold (ÖVP) erklärte, es gebe in dieser Frage viele Ungereimtheiten. Er kritisierte die mangelhafte Rechnungslegung und das Fehlen eines Vertrages über die seinerzeitige Bürgschaft. Es sei auch von der Vienna keine Information verlangt worden, wie sie sich die Rückzahlung des Kredits vorstelle, man habe einfach dem damaligen Präsidenten vertraut. Die Gemeinde gebe riesige Summen für den Sport aus, die Effizienz der eingesetzten Mittel sei jedoch nicht gesichert. Bei Sportplatzinvestitionen müsse die spätere Auslastung und die Jugendarbeit gesichert werden. Arthold kritisierte, daß man ein Weststadion baue, während das Praterstadion meist leer stehe, daß die Pläne für den Ausbau des Franz Horr-Platzes im Widerspruch zur Autobahnplanung in diesem Bereich stünden, daß man viel Geld für die großen Vereine aufwende, während die Plätze der Kleinen in desolatem Zustand seien. Der Redner brachte den Antrag ein, nach einer Bestandsaufnahme einen Zeit- und Finanzierungsplan für die Adaptierung und Modernisierung der Sportplätze festzulegen.

GR. Brosch (SPÖ) stellte fest, daß man im Bereich des Sportes nicht eine reine Kostennutzenrechnung aufstellen könne, weil der Sport mit seiner gesundheitsfördernden und freizeitgestaltenden Wirkung in letzter Hinsicht dem Bereich der Kultur zuzurechnen sei. Auch müsse sichergestellt werden, daß im Sportbereich nicht die rein geschäftlichen Interessen Oberhand bekämen, was aber nur von Seiten der öffentlichen Hand geschehen könne. Zur Kritik an der mangelnden Planung der Sportstätten in Wien erklärte GR. Brosch, die in den letzten Jahren neugeschaffenen Sportstätten und Bäder widerlegten diese Behauptungen hinlänglich.

Berichterstatter GR. Müller (SPÖ) erklärte, die Befürchtung, daß nach der Schaffung des Sportzentrums West das Praterstadion leerstehen werde, sei unrealistisch, da dieses ja vor allem für Länderspiele bereitstehe. Auch die Behauptung, daß der Vienna-Sportplatz nicht in ein Sportzentrum für den Bezirk verwandelt werden könne, wies der Berichterstatter mit dem Hinweis auf die Trainingsanlagen, die natürlich der Bevölkerung zur Verfügung stehen werden, zurück.

./.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen, der Antrag der ÖVP wurde ebenfalls einstimmig dem zuständigen Gemeinderatsausschuß weitergeleitet.

Subventionen

Stadtrat Hans Mayr (SPÖ) legte dem Gemeinderat eine Subventionsliste im Ausmaß von rund vier Millionen Schilling vor. Drei Millionen davon sind für die gemeinsame Geschäftsstelle des Zuwandererfonds, des Kuratoriums Wiener Jugendheime und des Kuratoriums Wiener Pensionistenheime bestimmt.

In einer Wortmeldung erklärte GR. Dr. Hirnschall (FPÖ), seiner Meinung nach sei es rechtlich nicht vertretbar, den drei Fonds, von denen jeder eine eigene Rechtspersönlichkeit darstelle, eine gemeinsame Subvention zu gewähren, Man müßte die Beträge aufschlüsseln.

Stadtrat Mayr erklärte dazu, es handle sich lediglich um einen Vorschuß für die einheitliche Geschäftsführung dieser drei Fonds, der selbstverständlich genau und einzeln abgerechnet würde.

Mit den Stimmen von SPÖ und ÖVP angenommen.

(Ende des Sitzungsberichtes.)

\- - -

k o m m u n a l :
==========

reform der budgetdebatte des wiener gemeinderates geplant

9 wien, 25.10. (rk) der seit langem bestehende wunsch nach einer straffung der budgetdebatte des wiener gemeinderates soll nun realisiert zu werden. wie der geschaeftsfuehrende obmann der spoe-gemeinderatsfraktion, gemeinderat franz s c h r e i n e r , freitag in einem pressegespraech mitteilte, sei es nunmehr moeglich geworden, zu einer neuen form der budgetdebatte zu kommen. die sp-fraktion werde schon in den naechsten tagen den anderen im gemeinderat vertretenen fraktionen den vorschlag fuer eine solche reform unterbreiten. waehrend bisher pro tag zwei geschaeftsgruppen behandelt wurden, und sich die debatte mindestens ueber eine woche erstreckte, soll kuenftig nach einem einleitenden referat des finanzstadtrates eine zwei- bis dreitaegige debatte folgen. die debatte ueber die wiener stadtwerke soll nach einem referat des amtsfuehrenden stadtrates der geschaeftsgruppe (roem) 8 gesondert vorgenommen werden. fuer heuer ist der beginn der debatte am 10. dezember in aussicht genommen.

die neue form soll bewirken, dass tatsaechlich eine vorschau auf das kommende jahr gegeben wird. bisher war es ueblich, sich im rahmen der budgetdebatte auch mit rueckblicken und dem aufzeigen vollbrachter leistungen zu befassen. nach ansicht der sp-fraktion soll dieser rueckblick in erweitertem umfang im zusammenhang mit der debatte ueber den rechnungsabschluss und den kontrollamtsbericht jeweils im juli gegeben werden. die zustimmung der anderen fraktionen vorausgesetzt, soll diese sitzung waehrend des sommers, die bisher jeweils zwei tage dauerte, kuenftig verlaengert werden.
1230

l o k a l :
==========

zerstoerungswerk im jugendzentrum grossfeldsiedlung

12 wien, 25.10. (rk) in den spaeten abendstunden des donnerstag begannen mehrere junge leute in den raeumlichkeiten des jugendkreises im ersten stockwerk des hauses der begegnung in der grossfeldsiedlung in wien-floridsdorf waehrend des klubbetrieb mit der mutwilligen zerstoerung der einrichtung.

tische, sessel, aschenbecher und geschirr wurden zerschlagen, waende mit schmutz beschmiert, die toiletteanlage verwuestet. an drei stellen verbrannten die jugendlichen papier, wobei es leicht zu einem brand haette kommen koennen.

der trakt des jugendzentrums wurde freitag bis auf weiteres gesperrt. jugendkurse, die bisher dort durchgefuehrt wurden, werden in anderen raeumlichkeiten abgehalten werden. man rechnet mit instandsetzungskosten von rund 50.000 schilling.

gegen mehrere junge leute, die an der zerstoerung der einrichtung im jugendzentrum beteiligt waren - der neue jugendleiter des zentrums wurde dabei bedroht - wird von der polizei anzeige erstattet werden.
1328

l o k a l :

==========

ausstellung ''100 jahre favoriten'' geschlossen

13 wien, 25.10. (rk) heute, freitag, wird die ausstellung ''100 jahre favoriten'' geschlossen. seit der eroeffnung am 27. september 1974 wurden dort rund 140.000 besucher gezaehlt. diese besucherzahl ist fuer eine derartige ausstellung ungewoehnlich hoch. sie zeigt das grosse interesse am kommunalen geschehen, erklaert sich aber auch daraus, dass viele favoritner den besuch der ausstellung mit einem spaziergang durch die neue fussgaengerzone verbunden haben. die erfolgreiche veranstaltungsserie aus anlass des 100jaehrigen bestehens des bevoelkerungsstaerksten wiener bezirkes wird morgen, am nationalfeiertag mit einer kuenstlerischen veranstaltung in der kurhalle auf dem wig-gelaende abgeschlossen, zu der die bezirksvorstehung und die zentralsparkasse gemeinsam eingeladen haben und bei der auch buergermeister leopold g r a t z erscheinen wird.
1349

l o k a l :
==========

beitrag im kampf gegen den herztod

16 wien, 25.10. (rk) im rahmen einer kleinen feier wurde freitag in der (roem) 2. chirurgischen universitaetsklinik - vorstand prof. dr. j. n a v r a t i l - eine angiographieanlage in betrieb genommen. die anlage, deren anschaffungskosten gemeinsam von der ersten oesterreichischen spar-casse, der girozentrale und der zentralsparkasse der gemeinde wien getragen wurden, ermoeglicht es, gefaessverschluesse und -verletzungen im herznahen wie auch im peripheren bereich festzustellen.

bei der angiographie handelt es sich um die roentgenologische darstellung von gefaessen durch eine kontrastmittelinjizierung. zweck der untersuchung ist es, ueber die art, groesse, form und verteilung der gefaesse sowie deren stroemungsverlauf auskunft zu erhalten. dem arzt wird es damit moeglich, sich ueber den zustand der gefaesse sowie der von diesen gefaessen versorgten organe zu informieren. dieses verfahren wird vor allem bei der diagnose von angeborenen und erworbenen erkrankungen, bei der feststellung von inneren blutungen oder organzerreissungen nach unfaellen, sowie im weiten bereich der medizinischen forschung angewandt.

die kosten der von der firma siemens errichteten roentgen-anlage betrugen fuenf millionen schilling.
1435

l o k a l :
==========

staerkere foerderung des wiener fremdenverkehrs
entwurf fuer neue ortstaxe in begutachtung

17 wien, 25.10. (rk)eine neuregelung der wiener ortstaxe soll die mittel bringen, um gerade in zeiten eines verstaerkten konkurrenzkampfes und drohender rueckgaenge im internationalen fremdenverkehr intensiver fuer wien werben zu koennen. der magistratsentwurf dieser neuregelung, in form einer novelle zum wiener fremdenverkehrsfoerderungsgesetz, wurde dieser tage zur begutachtung ausgesendet.

die ecksaetze fuer die berechnung der ortstaxe wurden im entwurf der tatsache angepasst, dass in wien ein steigender trend zu erstklassigen und luxushotels festgestellt werden konnte. waehrend somit in den billigen hotelkategorien keine wesentlichen aenderungen vorgesehen sind - saetze zwischen 1 und 5 schilling steigen auf 2 bis 6 schilling - , sind besonders von zimmerpreisen ab 500 schilling neue abstufungen geplant, die zusaetzliche einnahmen bringen. war bisher bei zimmerpreisen ueber 477 schilling ein einheitlicher hoechstsatz von 10 schilling ortstaxe gegeben, so soll die neuregelung bis zu einem hoechstsatz von 18 schilling (bei zimmerpreisen ueber 1000 schilling) reichen.

wie bisher ist das gesamtertraegnis der ortstaxe gesetzlich zur finanzierung der arbeit des fremdenverkehrsverbandes zweckgebunden. die zusaetzlichen einnahmen werden neue initiativen fuer den wiener tourismus ermoeglichen. die gesetzesnovelle soll ausserdem fixieren, dass der fremdenverkehrsverband fuer wien zur mitwirkung bei allen den fremdenverkehr erheblich beruehrenden massnahmen der stadtverwaltung berufen ist.
1442

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

198

Montag, 28. Oktober 1974 Blatt 2617

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz:

Kommunal: (rosa)	Assanierung auch in Wien-Neubau
	300 neueingestellte Rathaus-Lehrlinge vorgestellt
	Wilhelminenspital: Neuer Leiter für Nuklearmedizin
Lokal: (orange)	Heuer keine Weihnachtsbeleuchtung
	Wiener internationale Expertengespräche zur Jugendhilfe
	Schulschikurse nun auch an Hauptschulen Pflicht
	Kranzniederlegungen durch Bürgermeister Gratz
	Grippeschutzimpfaktion: Impfbeteiligung bisher mehr als doppelt so stark wie im Vorjahr
	Mit Masken und Fanfaren in der Fußgängerzone Kärntner Straße
Kultur: (gelb)	"Das neue Lernen trägt Früchte" bestes Plakat
Sport: (grün)	Schwimmtalente gesucht

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.14 - 17 Uhr,
übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :

assanierung auch in wien-neubau

7 wien, 28.10. (rk) ein einstimmig beschlossener antrag der bezirksvertretung neubau auf einleitung der verhandlungen zur assanierung und sanierung einiger gebiete des 7. bezirkes im sinne des stadterneuerungsgesetz wurde vom wiener gemeinderat dem zustaendigen ausschuss zur behandlung ueberwiesen.

in dem antrag werden folgende gebiete zur assanierung beziehungsweise sanierung vorgeschlagen:

museumstrasse - burggasse - kirchengasse - kellermanngasse - lerchenfelder strasse.

bandgasse - burggasse - zieglergasse - kandlgasse.

badhausgasse - schottenfeldgasse - bernardgasse - zieglergasse.

westbahnstrasse - hermanngasse - seidengasse - zieglergasse.

damit soll in einigen bereichen des bezirkes neubau mit der erneuerung und modernisierung begonnen werden. aufgrund der erfahrungen mit den betreffenden gebiete werde es - so heisst es in dem antrag - dann moeglich sein, auch andere bezirksteile einer revitalisierung zuzufuehren.

1000

l o k a l :
==========

heuer keine weihnachtsfestbeleuchtung

wien, 28.10. (rk) heuer wird es in der mariahilfer strasse und in den anderen wiener geschaeftsstrassen keine weihnachstfest-beleuchtung geben. die wiener geschaeftswelt folgt damit einer anregung der stadtraete hans m a y r und franz n e k u l a . die geschaeftsleute fassten diesen beschluss freitag abend bei einer sitzung im wirtschaftsfoerderungsinstitut und wiesen in einer aussendung darauf hin, dass sie damit auch einem appell des bundes gefolgt seien und mit gutem beispiel vorangehen wollen.

die geschaeftsleute wollen die einsparung als zeichen der solidaritaet mit der bevoelkerung gewertet wissen, da der tatsaechliche stromverbrauch fuer die festbeleuchtung nicht von grosser bedeutung sei.

die kaufleute betonten, dass sie fuer die konsumenten heuer andere attraktionen bereithalten werden.

+++

l o k a l :
==========

wiener internationale expertengespraeche zur jugenhilfe

wien, 28.10. (rk) fachleute aus der bundesrepublik deutschland, der schweiz, den niederlanden und oesterreich werden in der kommenden woche im rahmen der wiener internationalen expertengespraeche zur jugendhilfe die grundsaetzliche aufgabe und organisation der jugendhilfe in der modernen gesellschaft diskutieren. gastgeber der fachleute sind das jugendamt der stadt wien und das bundesministerium fuer justiz. die eroeffnung der tagung findet montag, den 28. oktober um 10 uhr im palais trautson statt, die referate und diskussionen werden im anton weber-haus, wien 14, muehlbergstrasse, durchgefuehrt werden.

die internationalen expertengespraeche zur jugenhilfe wurden 1972 auf initiative des wiener jugendamtes und der arbeitsgemeinschaft fuer jugendhilfe in bonn ins leben gerufen. die wiener tagung, an der erstmalig auch hollaendische jugendbetreuer teilnehmen werden, ist das dritte derartige kontaktgespraech.
+++

l o k a l :
==========

schulschikurse nun auch an hauptschulen pflicht

2 wien, 28.10. (rk) zwischen hauptschulen und allgemeinbildenden hoeheren schulen gibt es nun in bezug auf schulschikurse keine unterschiede mehr: nach einer neuen verordnung des bundesministeriums fuer unterricht und kunst wird in den hauptschulen ebenso wie in der unterstufe der ahs in der 6. und 7. oder in der 7. und 8. schulstufe jeweils ein einwoechiger schikurs durchgefuehrt. fuer die fuenften bis siebenten klassen der ahs sind ein bis drei weitere schikurse vorgesehen.

im rahmen dieser lehrgaenge sollen die schueler nicht nur schilaufen und richtiges verhalten auf der piste lernen, sondern auch mit den eigenheiten des gelaendes und dem erkennen eventueller gefahren vertraut gemacht werden.
0917

kranzniederlegungen durch buergermeister gratz

3 wien, 28.10. (rk) buergermeister leopold g r a t z wird am donnerstag, dem 31. oktober, um 14 uhr, auf dem zentralfriedhof kraenze niederlegen, und zwar beim grabmal des buergermeisters karl seitz, beim mahnmal der opfer des faschismus, bei der bundespraesidentengruft und bei den gedenkstaetten fuer die opfer der beiden weltkriege.
0919

l o k a l :
==========

grippeschutzimpfaktion:
impfbeteiligung bisher mehr als doppelt so stark wie im vorjahr

8 wien, 28.10. (rk) der appell der gesundheitsbehoerden an die wiener bevoelkerung, sich im interesse der eigenen gesundheit vor beginn der ''grippe-saison'' impfen zu lassen, hat erfolg gehabt. insgesamt wurden bisher bereits rund 17.000 personen geimpft, das sind mehr als doppelt so viele wie um die gleiche zeit im vorjahr. damals wurden nach sechs wochen 7.000 geimpfte registriert.

geimpft wird in allen bezirksgesundheitsaemtern jeden dienstag und freitag von 9 bis 11 uhr, und zwar noch bis einschliesslich 15. november. der kostenbeitrag betraegt 30 schilling.

verwendet wird ein grippeimpfstoff, der die von der weltgesundheitsorganisation (who) empfohlenen grippestaemme, und zwar die aktuellen ab-virus-staemme, enthaelt.
1001

l o k a l :
==========

mit masken und fanfaren in der fussgaengerzone
kaertner strasse

11 wien, 28.10. (rk) vorboten des kommenden faschings praesentieren sich mit masken und fanfaren in der fussgaengerzone kaerntner strasse.

die wuerttemberger narrenzunft ''moorochs'' aus bad buchau, die sich auf einer sonderfahrt durch oesterreich befindet, besuchte montag vormittag das wiener rathaus, wo sie von gemeinderat guenther s a l l a b e r g e r im wappensaal empfangen wurde.

nach einer kurzen begruessung im rathaus zog die buchauer narrenzunft mit ihren bunten gewaendern und handgeschnitzten masken, begleitet von einem fanfarenzug durch die fussgaengerzone kaerntner strasse. die ''moorochs'', wie sich die narrenzunft nennt, wurden von der bevoelkerung herzlichst akklamiert.
1315

k o m m u n a l :
==========

dreihundert neueingestellte rathauslehrlinge vorgestellt

9 wien, 28.10. (rk) in anwesenheit von personalstadtrat kurt h e l l e r , des magistratsdirektors dr. rudolf e r t l , mitgliedern des wiener gemeinderates, vertretern der gewerkschaft und hohen beamten der stadt wien, stellte montag der leiter des personaleinsatzes, senatsrat prof. wilhelm z o r n , dreihundert neueingestellte rathauslehrlinge vor. er betonte in seiner ansprache, dass es derzeit einen erfreulichen trend zum rathausbeamten gibt. das beweise schon die tatsache, dass heuer von 700 bewerbern mehr als 300 lehrlinge aufgenommen werden konnten, das ist die hoechste anzahl der je eingestellten lehrlinge.

im namen des buergermeisters begruesste personalstadtrat kurt heller die burschen und maedchen, die den beruf eines buerokaufmannes bei der stadt wien gewaehlt haben und gab einen kurzen ueberblick ueber den werdegang der rathauslehrlinge, von denen derzeit nicht weniger als 872 bei der stadtverwaltung ausgebildet werden.
1300

wilhelminenspital: neuer leiter fuer nuklearmedizin

10 wien, 28.10. (rk) in anwesenheit von sozial- und gesundheitsstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r wurde montag im wilhelminenspital dozent dr. adolf m o s t b e c k als vorstand des institutes fuer nuklearmedizin von personalstadtrat kurt h e l l e r in sein amt eingefuehrt.

dr. mostbeck, der an der medizinisch-chirurgischen und der kinderinfektionsabteilung des wilhelminenspitals taetig war, gruendete an der 1. medizinischen abteilung das isotopenlabor.
1303

k u l t u r :
==========

''das neue lernen traegt fruechte'' bestes plakat

4 wien, 28.10. (rk) zum besten plakat des dritten vierteljahres 1974 wurde vom kulturamt der stadt wien das plakat ''das neue lernen traegt fruechte'' des wirtschaftsfoerderungsinstitutes der bundeskammer der gewerblichen wirtschaft kreiert. weitere spitzenreiter waren - laut der jury des wiener kulturamtes - in diesem zeitraum die plakate fuer die arnold schoenberg und karl kraus-ausstellungen der wiener stadtbibliothek, das plakat fuer den ''tag der offenen tuer'' sowie der poster, mit dem die ''hifi-stereo 74 ''-fachausstellungen wirbt.
0921

s p o r t :
==========

schwimmtalente gesucht

5 wien, 28.10. (rk) das sportamt der stadt wien startet in zusammenarbeit mit dem landesschwimmverband wien am 4. november die aktion ''talente''.

buben und maedchen im alter von sieben bis zwoelf jahren koennen bei dieser aktion ihre faehigkeiten im schwimmen erweitern und perfektionieren. den kindern stehen erfahrene trainer der schwimmvereine zur verfuegung und echte schwimmtalente unter den kleinen ''wasserratten'' haben die chance, spitzenschwimmer zu werden.

im hinblick auf die vermehrten anstrengungen, die seitens der stadt wien gemacht werden, um den schwimmsport zu aktivieren, kommt dieser aktion besondere bedeutung zu.

das sportamt erhofft sich, wie in den vorjahren talentierte nachwuchsschwimmer zu finden und die jungen talente fuer den leistungssport zu interessieren.

voraussetzung fuer die teilnahme an der aktion ''talente'' ist allerdings, dass das kind bereits gut schwimmen kann. es werden daher aufnahmetests durchgefuehrt. diese tests finden montag, dem 4. november im amaliebad, im theresienbad, im joergerbad und im hallenbad floridsdorf statt.

die trainingskurse werden jeden montag waehrend der wintermonate bis zum fruehjahr, jeweils eineinhalb stunden abgehalten.

zur auswahl steehen:

kurs 1, von 14 bis 15.30 uhr,

kurs 2, von 15.30 bis 17 uhr.

diese zeiten gelten auch fuer das testschwimmen. die kurse sind kostenlos. es ist lediglich eine anmeldegebuehr von 20 schilling zu entrichten.

0922

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Dienstag, 29. Oktober 1974 Blatt 2627

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:	Fristen für Sperrfriedhöfe gefallen
(rosa)	Neues Garagengesetz: Verbotszonen für Tankstellen
	Wiener Landesregierung: Rundfunkgesetz nicht verfassungswidrig
	Gründung der "Verkehrsverbundorganisations-Gesellschaft"
Lokal:	Weihnachtsbaum kommt heuer aus Tirol
(orange)	Belgien: Zwei Preise für österreichische Filme
	Weihnachtsschikurse für 8 bis 15 Jährige
	Wiener Orden für Kurier-Organisationsleiter
	Gedenkfeier für die Opfer der Donau
Kultur:	Wiener Stadtbibliothek erwirbt "verschollenes" Petzold-Manus
(gelb)	Kleine Galerie: Farb-"Kompositionen"

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr,
übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

fristen fuer sperrfriedhoefe gefallen

8 wien, 29.10. (rk) nach nahezu einjaehriger ueberpruefung aller aspekte fiel dienstag frueh die entscheidung ueber die zukunft der 16 sogenannten sperrfriedhoefe in wien. den von verschiedenen seiten geaeusserten wuenschen der bevoelkerung, diese friedhoefe zumindest fuer einige zeit noch zu erhalten, wird rechnung getragen: die starren fristen fuer die sperre dieser friedhoefe fallen. die bezirksvertretungen werden von stadtrat peter s c h i e d e r in den naechsten tagen in einem brief darueber informiert, dass sie die moeglichkeit haben, die frist fuer inkrafttreten der sperre wahlweise auf fuenf oder zehn jahre zu verschieben. damit soll erreicht werden, dass den beduerfnissen der bevoelkerung moeglichst genau rechnung getragen wird.

die sperre dieser 16 friedhoefe - altmannsdorf, erlaa, gersthof, hadersdorf-weidlingau, heiligenstadt, hetzendorf, hirschstetten, kaiser ebersdorf, kalksburg, lainz, leopoldau, meidling, poetzleinsdorf, siebenhirten, stadlau und stammersdorf-ort war seinerzeit vom gemeinderat einstimmig beschlossen worden. der zur zeit geltende sperrbeschluss hatte folgende auswirkungen:

1.) keine neuvergabe von graebern (in den meisten friedhoefen sowieso ohne belang, da die friedhoefe voll belegt waren),

2.) die moeglichkeit, bis zum 31. dezember 1975 in bestehende graeber tote dazuzulegen,

3.) auflassung der friedhoefe nach beendigung der gesetzlichen ruhefrist fuer tote am 1. jaenner 1986.

der gemeinderat sollte nach diesen beschluessen bis zum jahre 1985 endgueltig darueber entscheiden, was mit den graebern geschehen soll. eindeutig wurde jedoch festgelegt, dass diese grundstuecke ausschliesslich erholungszwecken dienen sollen.

in den letzten jahren wurde vor allem von aelteren leuten der wunsch geaeussert, diese friedhoefe doch noch fuer laengere zeit zu erhalten. oevp-gemeinderaete stellten den antrag, den von ihrer fraktionskollegin, der damaligen stadtraetin dr. maria schaumayer, initiierten beschluss aufzuheben. die gemeinderaete der spoe brachten

./.

ebenfalls einen initiativantrag ein, alle aspekte noch einmal zu ueberpruefen.

diese pruefung ist nun abgeschlossen. stadtrat schieder: eine totale aufhebung des sperrbeschlusses ist nicht moeglich. sehr viele leute haben auf grund der bestehenden rechtslage exhumierungen vorgenommen und ihre toten angehoerigen in andere friedhoefe gelegt. andere wiederum haben sich bereits eine zweite grabstelle gesichert, um nicht vor dem inkrafttreten der sperre ueberrascht zu werden. eine aufhebung des beschlusses wuerde hunderte zivilrechtsprozesse nach sich ziehen, schadenersatzklagen wuerden jahrelang alle wiener gerichte beschaeftigen. der verwaltungsaufwand stiege ins unermessliche. 35.150 graeberkonten muessten auf ihre laufzeit hin ueberprueft und neu berechnet werden.

auf grund der geltenden rechtlichen situation wurden ueberdies in diesen friedhoefen seit vielen jahren keine investitionen mehr durchgefuehrt, gebaeude muessten saniert, neue einrichtungen geschaffen werden. all diese aufgaben koennten nur unter erheblichem finanziellen aufwand und nur ueber den umweg einer erhoehung der friedhofsgebuehr bewaeltigt werden. gerade im hinblick darauf, dass dies die sozial schwaechsten am staerksten treffen wuerde, erscheine dies indiskutabel.

dazu kommt , dass im zusammenhang mit dem sperrbeschluss fuer diese friedhoefe erweiterungsflaechen fuer andere friedhoefe gesucht und auch gefunden wurden. insgesamt stehen rund 654.000 quadratmeter fuer friedhofszwecke neu zur verfuegung. die gesamtflaeche der 16 sperrfriedhoefe betraegt rund 284.000 quadratmeter. der zuwachs uebersteigt bei weitem den flaechenverlust und stellt sicher, dass im gesamtbereich der stadt wien genuegend beerdigungsflaechen zur verfuegung stehen. auf die rund 1,6 millionen einwohner wiens entfallen 636.000 grabstellen.

stadtrat peter schieder wird nun die meinungsaeusserung der bezirksvertretungen abwarten, stellt aber unmissverstaendlich fest, dass die meinungsaeusserung der bezirke fuer ihn bindend ist. er wird voraussichtlich zu beginn des neuen jahres einen neuen

./.

antrag im gemeinderat einbringen, der die fristen fuer die sperre dieser friedhoefe individuell nach den wuenschen der bezirke regelt.

gleichzeitig wird stadtrat schieder dem gemeinderat einen umfassenden bericht ueber die situation der friedhoefe in wien und insbesondere ueber das ergebnis der sorgfaeltigen pruefung der sperrefriedhofsprobleme vorlegen.

1148

k o m m u n a l :
==========

neues garagengesetz:
verbotszonen fuer tankstellen
garagenfoerderung in vorbereitung

9 wien, 29.10. (rk) den entwurf fuer eine aenderung des 17 jahre alten wiener garagengesetzes brachte dienstag amtsfuehrender stadtrat kurt h e l l e r in der wiener landesregierung ein. wichtigste neuerungen: beschraenkungen fuer den bau von tankstellen und strengere bestimmungen fuer die schaffung von abstellplaetzen.

ergaenzend dazu teilte wirtschaftsstadtrat hans m a y r mit, dass der wiener magistrat beauftragt wurde, ueberlegungen hinsichtlich der foerderung des garagenbaues in wien anzustellen. er hoffe, gleichzeitig mit der verordnung zum parkometergesetz eine solche garagenfoerderung dem wiener gemeinderat vorlegen zu koennen.

das neue garagengesetz wird nach beratung im zustaendigen gemeinderatsausschuss demnaechst dem wiener landtag zur beschlussfassung vorgelegt werden. es sieht unter anderem vor, dass tankstellen ausser im betriebsbaugebiet und im industriegebiet nur dann neu errichtet werden duerfen, wenn gleichzeitig eine garage mit mindestens 300 stellplaetzen gebaut wird. oberhalb einer tankstelle duerfen wohnungen nur fuer den bedarf der betriebsleitung errichtet werden. zur wahrung des stadtbildes oder mit ruecksicht auf den umweltschutz koennen ueberhaupt verbotszonen fuer tankstellen und garagen festgelegt werden. dem schutz der umwelt dient auch eine bestimmung, die die belaestigung der bewohner verringern soll.

die stellplatzpflicht wird im detail erst durch eine durchfuehrungsverordnung zum neuen garagengesetz geregelt werden. ein diesbezueglicher entwurf sieht fuer eineinhalb wohnungen je einen stellplatz vor. neu sind auch bestimmungen, nach denen die vorgeschriebenen stellplaetze, falls nicht anders moeglich,

./.

in einem umkreis von 500 meter in einer gleichzeitig zu errichtenden garage untergebracht werden koennen.

in der debatte ueber die garagengesetznovelle aeusserten die oevp-stadtraete einige bedenken bei detailbestimmungen. stadtrat dr. g o l l e r regte an, in der zu beschliessenden verordnung zum gesetz eine zoneneinteilung vorzusehen, weil die voraussetzungen und beduerfnisse in der inneren stadt und in den randgebieten sehr verschieden seien. auch erinnerte stadtrat goller daran, dass ein garagenfoerderungsgesetz fehle, worauf stadtrat mayr eine beschlussfassung solcher foerderungsmoeglichkeiten im gemeinderat ankuendigte.

1230

k o m m u n a l :
==========

wiener landesregierung: rundfunkgesetz nicht verfassungswidrig

11 wien, 29.10. (rk) zu den antraegen der vorarlberger und der steirischen landesregierung beim verfassungsgerichtshof auf aufhebung des rundfunkgesetzes beschloss dienstag die wiener landesregierung auf antrag von stadtrat kurt h e l l e r mit den stimmen der sozialisten, eine aeusserung an den verfassungsgerichtshof abzugeben. kern der umfangreichen aeusserung: die angefochtenen bestimmungen des rundfunkgesetzes sind nach meinung des landes wien nicht verfassungswidrig.

landeshauptmann leopold g r a t z stellte dabei zu einem vorschlag von oevp-stadtrat dr. g o l l e r , keine stellungnahme an den verfassungsgerichtshof abzugeben, fest, dass er die stellung des magistrates fuer ausgereift und fundiert halte und daher fuer die abgabe der aeusserung plaediere. zu der meinung von stadtrat goller, man solle nicht aus politischen gruenden schuetzenhilfe fuer andere bundeslaender leisten, betonte gratz, dass es fuer ihn keine solidaritaetsautomatik gebe. der foerderalismus koenne keine formelle solidaritaet beinhalten, sondern sei stets eine frage des inhalts. nach den gestrigen erklaerungen des orf-generalintendaten zeige sich jedenfalls, dass die bundeslaender staerker beruecksichtigt werden sollen. unter anderem wird auch eine alte forderung nach einem eigenen sender fuer wien verwirklicht. der buergermeister und landeshauptmann stellte dabei ausdruecklich fest, es gehe ihm nicht darum, dass der rundfunk mehr ueber eroeffnungen berichte, sondern dass die leute, die wien-regional hoeren, auch erfahren, was in unserer stadt geschieht.
1253

k o m m u n a l :
==========

gruendung der ''verkehrsverbundorganisations-gesellschaft''

10 wien, 29.10. (rk) die wiener landesregierung genehmigte dienstag auf antrag von stadtrat hans m a y r die beteiligung wiens an der ''verkehrsverbundorganisations-ges.mbh''. bekanntlich haben sich im herbst der bund, die laender wien, niederoesterreich und burgenland grundsaetzlich bereit erklaert, fuer eine neugestaltung des personennahverkehrs im bereich der region der drei bundeslaender einen verkehrsverbund zu schaffen. dieser verkehrsverbund, erlaeuterte der wiener wirtschaftsstadtrat, solle eine verknuepfung der innerstaedtischen verkehrsmittel mit denen des umlandes bringen, also ein koordiniertes verkehrsnetz mit gemeinsamen tarif.

zu diesem zweck soll eine gesellschaft gegruendet wetden, der die durchfuehrung der vorarbeiten fuer die bildung des verkehrsverbundes und die schaffung der voraussetzungen fuer die gruendung einer verbundgesellschaft uebertragen wird. die geschaeftsfuehrung besteht aus zwei geschaeftsfuehrern, von denen einer vom bund und einer vom land wien vorgeschlagen wird. der aufsichtsrat der gesellschaft umfasst neun mitglieder, und zwar vier vom bund, zwei aus wien, zwei aus niederoesterreich und ein mitglied des landes burgenland. das stammkapital der gesellschaft betraegt eine million schilling, die beteiligung wiens 300.000 schilling.
1245

l o k a l :
==========

weihnachtsbaum kommt heuer aus tirol

1 wien, 29.10. (rk) der traditionelle, repraesentative weihnachtsbaum, der wien jedes jahr von einem anderen bundesland zum geschenk gemacht wird, kommt heuer aus tirol. es ist eine 26 meter hohe fichte aus going bei kitzbuehel, die vor dem wiener rathaus im lichterglanz erstrahlen wird.

der stattliche tiroler weihnachtsbaum wird - wie bezirksvorsteher max e d e r in einer bezirksvertretungssitzung von rudolfsheim-fuenfhaus bekanntgab - am 27. november, um etwa 14 uhr, vor der rudolfsheimer remise in wien empfangen werden. im rahmen einer kleinen, von einer eisenbahnermusikkapelle und schulchoeren musikalisch umrahmten feier, wird der tiroler landeshauptmann-stellvertreter prof. dr. fritz p r i o r den weihnachtsbaum offiziell an vizebuergermeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r uebergeben. um etwa 15 uhr wird der weihnachtsbaum auf dem rathausplatz eintreffen.

am 5. dezember um 17 uhr wird der tiroler landeshauptmann eduard w a l l n o e f e r im rahmen einer feierstunde in anwesenheit von buergermeister und landeshauptmann leopold g r a t z und zahlreichen ehrengaesten die beleuchtung des weihnachtsbaumes einschalten.
0910

l o k a l :
==========

weihnachtsschikurse fuer 8 bis 15jaehrige

2 wien, 29.10. (rk) zwischen 27. dezember und 5. jaenner veranstaltet das landesjugendreferat wien heuer im schneesicheren oberen lavanttal im schidorf schiefling einen weihnachtsschikurs. insgesamt koennen an diesem schikurs 100 wiener buben und maedchen teilnehmen. die unterbringung erfolgt in zwei- bis vierbettzimmern. fuer die betreuung steht ausgebildetes lehr- und betreuerpersonal zur verfuegung. die teilnehmer werden taeglich mit einem bus zu- und von den schiliften transportiert.

der kostenbeitrag wird inklusive fahrt, unterkunft, verpflegung, schikurs und unterhaltung (silvester) zirka 1.700 schilling betragen. nicht inbegriffen in diesem betrag sind die liftgebuehren. anmeldungen koennen ab sofort schriftlich unter angabe von namen, alter und adresse an das landesjugendreferat wien, 1082 wien, friedrich schmidt-platz 5, gerichtet werden. fuer zusaetzliche informationen steht unter der telefonnummer 42 800 klappe 2745 durchwahl schulrat hartmann zur verfuegung. ausserdem liegen an allen wiener pflichtschulen und den unterstufen der mittelschulen anmeldeformulare auf. auch in den vom landesjugendreferat gefuehrten jugendzentren koennen auskuenfte erteilt werden. da starkes interesse fuer dieses preisguenstige angebot zu erwarten ist, sollte die anmeldung moeglichst bald erfolgen.
0913

l o k a l :
==========

belgien: zwei preise fuer oesterreichische filme

3 wien, 29.10. (rk) zum ersten mal in der 24jaehrigen geschichte des internationalen bruesseler festivals fuer fremdenverkehrs- und folklorefilme erhielt ein land zwei preise. der beste touristikfilm und der beste sportfilm kamen aus oesterreich. mit dem preis des salon international des vacances du tourisme et des loisirs - fuer den besten film der die touristischen moeglichkeiten eines landes, einer region oder einer stadt hervorhebt - erhielt ''wien - zum beispiel'', im auftrag des fremdenverkehrsverbandes produziert, bereits seine fuenfte auszeichnung. der 15-minutenfilm hatte seinen 1. preis bei der internationalen tourismusboerse im februar 1974 in berlin erhalten.

im auftrag der oesterreichischen fremdenverkehrswerbung entstand ''wings and wheels'', der als bester sportfilm den preis der internationalen union offizieller tourismusorganisationen (uioto), erhielt. der preis wurde vom offiziellen touristikamt des fuerstentums monaco gestiftet. die preisverleihung nahm der belgische staatsminister vermeylen vor.
0915

l o k a l :
==========

wiener orden fuer kurier-organisationsleiter

12 wien, 29.10. (rk) die wiener landesregierung beschloss am dienstag auf antrag von landeshauptmann-stellvertreter gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r die verleihung eines wiener ordens an den organisationsleiter der ''kurier''-aktionen franz t r a i n t i n g e r . traintinger erhaelt das silberne ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien.
1312

gedenkfeier fuer die opfer der donau

4 wien, 29.10. (rk) kommenden sonntag, den 3. november, um 14 uhr findet auf dem ''friedhof der namenlosen'' in albern die traditionelle gedenkfeier fuer die opfer der donau statt. der verein arbeiterfischer albern wird dabei ein geschmuecktes, durch oellampen erleuchtetes floss in die mitte der donau rudern, von wo es dann stromabwaerts treibt.
0917

k u l t u r :
==========

wiener stadtbibliothek erwirbt ''verschollenes'' petzold-manus

5 wien, 29.10. (rk) das bislang als verschollen geltende manuskript des einzigen dramatischen gedichtes ''verklaerung'' von alfons petzold konnte die wiener stadtbibliothek kuerzlich fuer ihre petzold-sammlung erwerben. die reinschrift umfasst 27 handgeschriebene seiten und stellt eine wesentliche ergaenzung der bereits in der wiener stadtbibliothek befindlichen manuskripte des bedeutendsten oesterreichischen arbeitsdichters dar.
0919

kleine galerie:

farb-''kompositionen''

6 wien, 29.10. (rk) farb-''kompositiitnen'' von adolf s c h l e i c h e r bilden den inhalt einer ausstellung, die heute dienstag, um 19.30 uhr, in der kleinen galerie 8, neudeggergasse 8, eroeffnet werden wird. die gezeigten bilder sind zum teil surreal, beziehungsweise in einer utopischen-phantastischen art ausgefuehrt und haben zumeist den menschen in seiner beziehung zur natur zum thema.

die ausstellung ist bis 19. november, dienstag bis freitag von 10 bis 19 uhr und samstag von 10 bis 13 uhr, geoeffnet.
0927

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

Mittwoch, 30. Oktober 1974 Blatt 2640

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:	Hernals pflanzt Bäume
(rosa)	Offizieller Besuch des Bundespräsidenten in Wien
	Gemeinde Wien kauft das Haus Malzgasse 1
	Neuer Leiter der Magistratsabteilung 30
	Notarztwagen für Risikobabies
Lokal:	Kahlenberg-Restaurant wird umgebaut
(orange)	Nach der TV-Übertragung des Boxkampfes: Hunderttausend Wasserspülungen traten in Aktion
Kultur:	Kulturamt bietet Cafetheater Ersatzbühne an
(gelb)	Goldenes Verdienstzeichen für Paul Löwinger

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So. 14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

hernals pflanzt baeume

1 wien, 30.10. (rk) aufgrund eines einstimmigen antrages der bezirksvertretung hernals wird derzeit die allee hernalser hauptstrasse zwischen rosensteingasse und gschwandnergasse komplettiert. seinerzeit waren naemlich in diesem strassenabschnitt lediglich auf der linken seite baeume gepflanzt worden, da auf der rechten seite ein haus im weg war. deshalb begann die baumreihe auf der rechten strassenseite erst ab der geschwandnergasse.

im zusammenhang mit dem neubau ecke hernalser hauptstrasse - rosensteingasse, der jetzt - im gegensatz zum alten haus - der baufluchtlinie entspricht, wird nun bereits an der fertigstellung der einfassung fuer jene 10 baeume gearbeitet, die noch im herbst zwischen rosensteingasse und gschwandnergasse neu gepflanzt werden.

durch die einfassung entsteht uebrigens in diesem strassenabschnitt eine neue nebenfahrbahn, was zur verbesserung der verkehrssicherheit beitragen wird. mit der sanierung des kreuzungsbereiches hernalser hauptstrasse - rosensteingasse wird sofort nach fertigstellung des neubaues begonnen werden.

bezirksvorsteher josef v e l e t a hat ueberdies aus den mitteln des bezirksbudgets rasenziegel kaufen und zwischen den alleebaeumen in der hernalser hauptstrasse zwischen gschwandnergasse und wattgasse verlegen lassen. wie sehr solche massnahmen von der bevoelkerung geschaetzt werden, zeigen die proteste und anzeigen gegen lastwagenfahrer, die mit ihren fahrzeugen ueber die neu verlegten rasenziegel gefahren waren.
0924

k o m m u n a l :
==========

offizieller besuch des bundespraesidenten in wien

3 wien, 30.10. (rk) wie buergermeister leopold g r a t z im stadtsenat mitteilte, habe er bundespraesident dr. rudolf k i r c h s c h l a e g e r eingeladen, so wie anderen bundeslaendern auch dem land wien einen besuch abzustatten. es wurde vereinbart, dass der bundespraesident verschiedene einrichtungen im bereich der stadt wien besichtigen wird. am mittwoch, dem 6. november, findet im wiener rathaus ein offizielles mittagessen statt, am abend des gleichen tages gibt buergermeister gratz zu ehren von dr. kirchschlaeger einen empfang im festsaal des rathauses. am abend des 7. november wird dr. kirchschlaeger als gegeneinladung einen empfang in der hofburg geben.
0928

k o m m u n a l :

gemeinde wien kauft das haus malzgasse 1

7 wien, 30.10. (rk) gegen die stimmen der oevp-gemeinderate beschloss mittwoch der gemeinderatsausschuss fuer wohnen und liegenschaftswesen den kauf des hauses malzgasse 1 in der leopoldstadt. das desolate gebaeude, das noch bewohnt ist und in dem auch remmigranten aus israel untergebracht sind, soll aus sanitaeren gruenden abgetragen werden.

gemeinderat dr. h a b l (oevp) wandte sich gegen die hoehe des kaufpreises. seiner meinung nach haette die liegenschaft durch ''haertere verhandlungen'' guenstiger erworben werden koennen. vizebuergermeister p f o c h (spoe) erwiderte, dass durchaus hart verhandelt worden sei und dass der erzielte kaufpreis im interesse der bevoelkerung dieses gebietes in der leopoldstadt durchaus gerechtfertigt sei. das gebaeude befinde sich in einem derart schlechten sanitaeren und baulichen zustand, dass es weder den bewohnern noch der leopoldstaedter bevoelkerung in der engeren umgebung laenger zugemutet werden koenne. die liegenschaft sei von bauland bereits auf park- und erholungsgebiet umgewidmet worden. sie werde - zusammen mit anderen grundflaechen, auf denen sich aehnliche ruinoese gebaeude befinden - zu einer gruenzone in dem dicht bebauten bezirksteil ausgestaltet werden.

fuer die bewohner des hauses malzgasse werde gesorgt werden. fuer einige wiener familien, die noch darin wohnten, werde sich das wohnungsamt bemuehen, ersatzwohnungen zur verfuegung zu stellen. fuer die unterbringung der rueckwanderer werde der zuwandererfonds sorgen.
1109

k o m m u n a l :
==========

neuer leiter der magistratsabteilung 30

9 wien, 30.10. (rk) im rahmen einer kleinen feier im festsaal des amtshauses grabnergasse, wien-mariahilf, wurde mittwoch frueh oberstadtbaurat dipl.-ing. karl s t i c h als leiter der ma 30 -kanalisation - durch personalstadtrat kurt h e l l e r in sein amt eingefuehrt.

magistratsdirektor dr. rudolf e r t l ueberreichte das dekret des buergermeisters.

oberstadtbaurat stich, der seit 1957 in der ma 30 taetig ist, hat massgebende planungen durchgefuehrt und wurde 1966 mit der leitung des planungsbueros betraut.

gleichzeitig mit der amtseinfuehrung wurde der bisherige leiter der ma 30, senatsrat dipl.-ing. leopold s c h w a r z , der nach 42 dienstjahren in den ruhestand tritt, verabschiedet.

senatsrat schwarz, traeger des goldenen ehrenzeichens fuer verdienste um die republik oesterreich, hat sich unter anderen beim umbau des alserbaches, beim hochwasserpumpwerk schierlinggrund, bei der vorplanung fuer die hauptklaeranlage und beim hochwasser-pumpwerk kaiser-ebersdorf besondere verdienste erworben.
1310

k o m m u n a l :
==========

notarztwagen fuer risikobabies

6 wien, 30.10. (rk) in der kinderklinik der stadt wien in glanzing wurde mittwoch in anwesenheit von gesundheits- und sozialstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r , der praesidentin des wiener roten kreuzes, maria j a c o b i , sektionschef dr. albert k r a s s n i g g in vertretung von bundesminister dr. ingrid leodolter, prim. dr. h. s l a t i n , chefarzt des roten kreuzes, und klinikvorstand prof. dr. a. r o s e n k r a n z der erste notarztwagen fuer neugeborene in betrieb genommen. die feierliche einweihung des wagens nahm weihbischof dr. m o s e r vor.

der wagen - es ist der erste in oesterreich - wird es kuenftig ermoeglichen, die intensivbehandlung von frueh- und risikogeburten auch waehrend des transportes von der jeweiligen geburtsabteilung in die intensivstation der kinderklinik glanzing fortzusetzen. es handelt sich dabei um einen rettungswagen ueblicher bauart, der jedoch ueber eine spezielle technisch-medizinische ausruestung verfuegt. kernstueck der technischen ausstattung des notarztwagens ist ein transportinkubator, mit dem die kuenstliche beatmung des kindes erfolgen kann. die ueberwachung der herztaetigkeit erfolgt mittels eines speziellen monitors. ebenso ist der wagen mit einer zusatzheizung und einer zusaetzlichen stromquelle bestueckt.

die kosten fuer die anschaffung des wagens in der hoehe von 150.000 schilling wurden vom oesterreichischen jugendrotkreuz aufgebracht, die inneneinrichtung in der hoehe von 500.000 schilling wurde vom bundesministerium zur verfuegung gestellt.

der erstmals in oesterreich zum einsatz kommende notarztwagen fuer risikobabies wird mit speziell geschulten aerzten und schwestern der kinderklinik glanzing besetzt sein und allen geburtshilflichen abteilungen wiens auf abruf tag und nacht ab 1. november zur verfuegung stehen. die mitfahrenden aerzte sind speziell in der notfallsversorgung von neugeborenen geschult, wobei diese

./.

spezialschulung dank der unterstuetzung der stadt wien in zuerich und duesseldorf erfolgte.

laut mitteilung des statistischen zentralamtes starben im jahre 1972 in oesterreich 25,2 promille der geborenen kinder im ersten lebensjahr. von jaenner bis september 1974 betrug die saeuglingssterblichkeit 22,9 promille. in wien wird der kampf gegen die saeuglingssterblichkeit bereits seit vielen jahren gefuehrt. nach dem zweiten weltkrieg konnte die saeuglingssterberate, die eine erschuetternde hoehe erreicht hatte, erheblich gesenkt werden (1957 lag sie noch bei 48 promille). neben den bereits seit jahrzehnten bewaehrten mutterberatungsstellen der stadt wien wurden sogenannte muetterschulen geschaffen, wo werdende muetter ueber moderne saeuglingspflege unterrichtet werden. 1962 erfolgte die einfuehrung des schwangerenpasses fuer die werdenden muetter in wien. seit dem fruehjahr 1969 gibt es in saemtlichen wiener spitaelern eine obligatorische impfung fuer ''rhesusnegative'' muetter. als pioniertat der stadtverwaltung kann auch die einfuehrung der kostenlosen roetelnschutzimpfung fuer muetter im wochenbett und des gesundheitspasses fuer jedes neugeborene kind bezeichnet werden.

bekanntlich fand im fruehjahr dieses jahres ueber einladung von gesundheitsstadtrat prof. dr. stacher ein koordinierungsgespraech statt, an dem die klinikchefs und primaraerzte der geburtshilflichen und gynaekologischen abteilungen beziehungsweise die kinderspitaeler wiens teilnahmen. dabei wurde unter anderem beschlossen, einen eigenen risikokatalog zur intensivierung der schwangerenbetreuung aufzustellen beziehungsweise die perinatalen einrichtungen in den diversen wiener spitaelern weiter auszubauen sowie ''schwerpunkt''-kinderspitaeler zu erreichten. damit hofft man in wien die gefahr fuer risikokinder kuenftighin weiter herabzusetzen und damit die saeuglingssterberate weiter reduzieren zu koennen.

1440

l o k a l :
==========

kahlenberg-restaurant wird umgebaut

2 wien, 30.10. (rk) ab kommenden montag ist das restaurant auf dem kahlenberg geschlossen: es wird gruendlich renoviert und erneuert und soll im fruehjahr wieder eroeffnet werden.

die fast vierzig jahre alten lokalitaeten auf dem schoensten aussichtsplatz wiens entsprechen den anforderungen nicht mehr. die wertvollen teile der bausubstanz und vor allem der innenausstattung bleiben natuerlich erhalten, aber sonst wird die gesamte anlage neu konzipiert. den gaesten sollen verschiedene moeglichkeiten geboten werden - ein selbstbedienungsrestaurant, ein wein- und biergarten, ein besonders preisguenstiges ausfluegler-restaurant, aber auch ein fuenf-sterne-restaurant, das dem hotel angeschlossen wird. im gesamten komplex wird besonders auf die wahrung eines typischen wiener stils wert gelegt, auch wiener musik wird hier gepflegt werden.
0926

k u l t u r :
==========

kulturamt bietet cafetheater ersatzbuehne an

8 wien, 30.10. (rk) in einem gespraech mit vertretern des vereines wiener cafetheater hat vizebuergermeisterin und kulturstadtraetin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r dienstag nachmittag dem theaterensemble einen ersatzbuehne im haus der begegnung in wien 6, otto bauer-gasse 7 angeboten. die kulturstadtraetin erklaerte sich ausserdem bereit, dem ensemble bei aus einer solchen uebersiedlung erwachsenden finanziellen schwierigkeiten hilfestellung zu leisten. dessen ungeachtet begann das ensemble des cafetheaters ein paar stunden nach diesem gespraech, obwohl keine bespielungsbewilligung vorlag, im ''thaeter am kaerntnertor'' mit der premiere des neueinstudierten stueckes. auf veranlassung des hausbesitzers dr. w i e s i n g e r intervenierte daraufhin die polizei, das stueck konnte aber noch zu ende gespielt werden.

die baupolizei hatte erst am vergangenen montag eine letzte begehung des kaerntnertor-theaters vorgenommen und dabei festgestellt, dass die bei einem frueheren begehungstermin der theaterleitung auferlegten aenderungen an der lueftungs- und heizungsanlage sowie bei der installation von scheinwerfern an der zwischendecke nicht erfolgt waren. daraufhin konnte die baupolizei dem theater die auffuehrungsbewilligung nicht geben.
1245

k u l t u r :
==========

goldenes verdienstzeichen fuer paul loewinger

4 wien, 30.10. (rk) das goldene verdienstzeichen des landes wien erhaelt paul l o e w i n g e r , der chef der populaeren loewingerbuehne. dies beschloss dienstag die wiener landesregierung auf antrag von landeshauptmann-stellvertreter gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r .
0929

l o k a l :
==========

nach der tv-uebertragung des boxkampfes:
hunderttausend wasserspuelungen traten in aktion

10 wien, 30.10. (rk) etwa 100.000 fernsehapparate schalteten die wiener mittwoch gegen vier uhr frueh ein, um den boxkampf muhammad ali gegen george foreman mitzuerleben.

die wiener e-werke stellten zu diesem zeitpunkt einen sprunghaften anstieg - etwa 20 megawatt - des stromverbrauches fest. das bedeutet, dass zirka ein fuenftel der in wien vorhandenen fernsehgeraete zur uebertragung eingeschaltet wurden.

gegen ende der uebertragung aus zaire rauschten dann die wasserspuelungen der boxfans. die wasserwerke verzeichneten gegen fuenf uhr einen zwanzigprozentigen anstieg des wasserverbrauchs.
1450

rathaus · korrespondenz rk gegründet 1861

198

Donnerstag, 31. Oktober 1974 Blatt 2651

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: (rosa)
Minister Dr. Leodolter eröffnet Wiener Luftmeßzentrale

100 Jahre Wiener Zentralfriedhof: Kleiner "Wegweiser" zu den Ehrengräbern

Kaiser-Ebersdorf: "Kleiner Markt" steht zu Diensten

SPÖ legt Änderungsvorschläge für Stadtverfassung vor: Volksabstimmung, Fragestunde, Kontrollausschuß

Lokal: (orange)
Die Verkehrsmaßnahmen der kommenden Woche: Kreuzung Augartenbrücke - Franz Josefs-Kai eingeengt

Rodungen im Überschwemmungsgebiet: Neue Baumsetzmaschine in Aktion

Kultur: (gelb)
Burgenländische Abgeordnete besichtigen kulturelle Einrichtungen Wiens

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.14 bis 17 Uhr,
übrige Zeit: Tonband

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Druck: Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID)
Presseforum · A-1016 Wien 1, Volksgartenstraße 3, Telephon 42 8 00 Durchwahl Kl. 29 71 FS 1-3240
Chefredakteur: Prof. Alois Brunnthaler · Für den Inhalt verantwortlich: Stellv. Chefred. Robert Prosel

k o m m u n a l :
==========

minister dr. leodolter eroeffnet wiener luftmesszentrale

1 wien, 31.10. (rk) dr. ingrid l e o d o l t e r , minister fuer gesundheit und umweltschutz, und wiens umweltstadtrat peter s c h i e d e r eroeffnen am kommenden montag gemeinsam die kuenftige luftmesszentrale der bundeshauptstadt. in dieser luftmesszentrale werden die ergebnisse der im ganzen stadtgebiet aufgestellten aussenstellen automatisch ausgewertet und halbstuendlich weitergegeben. drei aussenstellen sind bisher ueber schwachstromleitungen mit dieser zentrale verbunden. die luftmesszentrale erfuellt den zweck, die schwefeldioxydkonzentrationen im wiener stadtbereich moeglichst rasch und mit geringem arbeitsaufwand zu erfassen.

der grossteil der technischen einrichtungen wurde der wiener stadtverwaltung vom ministerium fuer gesundheit und umweltschutz zur verfuegung gestellt. ein weiteres geschenk des ministeriums an die stadt: ein messwagen fuer luft- und wasseruntersuchungen. auch dieser messwagen wird montag der stadt wien uebergeben.

geehrte redaktion

sie werden eingeladen, zu dieser eroeffnung berichterstatter und fotografen zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: montag, 4. november, 11.30 uhr.

ort: wien 1, rathausstrasse 8, parterre.

0927

k o m m u n a l :
==========

100 jahre wiener zentralfriedhof:
kleiner ''wegweiser'' zu den ehrengraebern

2 wien, 31.10. (rk) vor 100 jahren, am allerheiligentag 1874, wurde der zentralfriedhof seiner bestimmung uebergeben. diese ewige ruhestaette fuer viele hunderttausende wiener frauen und maenner ist nicht nur eine der groessten friedhofsanlagen in europa, sondern vermutlich auch die einzige in der ganzen welt, die eine ausgedehnte gruppe von ehrengraebern besitzt, in der so viele bekannte persoenlichkeiten aus politik, kunst und technik begraben sind. anlaesslich des 100jaehrigen bestandes des zentralfriedhofes hat die stadt wien nun einen kleinen ''wegweiser'' mit dem titel ''ehrengraeber'' herausgebracht, der hilft, bei einem friedhofsspaziergang, die interessantesten ehrengraeber - ohne dass damit eine wertung verbunden waere - aufzufinden. derzeit gibt es insgesamt 452 ehrengraeber und 13 ehrengrabanlagen, die von der stadt wien gewidmet sind beziehungsweise betreut werden.

die informationsschrift ueber die wiener ehrengraeber ist ab 1. november bei den torwarten des zentralfriedhofes und nach den feiertagen in der rathausinformation gratis erhaeltlich.

nachdem die zahlreichen friedhoefe in den vororten wiens zu klein geworden waren, beschloss der wiener gemeinderat am 24. november 1863, in simmering einen interkonfessionellen grossfriedhof anzulegen. der neue friedhof entstand nach den plaenen der architekten bluntschli und mylius, wobei zuerst nur provisorische bauten errichtet wurden. mit der projektierung der gedaechtniskirche, der portalanlagen und der aufbahrungshallen wurde erst drei jahrzehnte spaeter der architekt max hegele betraut.

der erste tote, der auf dem zentralfriedhof beigesetzt wurde, war ''jakob zelzer, buerger von wien, gestorben am 30. oktober 1874'': er ruht in grab nr. (roem) 1, das von der stadt wien ehrenhalber gewidmet wurde.

zugleich mit der belegung des zentralfriedhofes wurden zahlreiche vorortefriedhoefe aufgelassen. zunaechst wurden keine beisetzungen mehr vorgenommen und spaeter, nach einer jahrzehnte

./.

dauernden ruhezeit, wurden die friedhoefe in parks umgewandelt. so entstanden unter anderem der waehringer-park, der schubert-park, der waldmueller-park und der haydn-park.

anfang der achtziger jahre des vorigen jahrhunderts wurde begonnen, die sterblichen ueberreste grosser meister und persoenlichkeiten, die auf aufgelassenen ortsfriedhoefen begraben waren, in den zentralfriedhof ueberzufuehren und in ehrengraebern beizusetzen. so entstanden die alten ehrengraeber in der gruppe 0. spaeter wurden dann vor der gedaechtniskirche beidseitig der allee, die zu haupttor (tor roem. 2) des zentralfriedhofes fuehrt, ehrengraebergruppen angelegt. mittelpunkt dieser anlage ist die praesidentengruft unmittelbar vor der gedaechtniskirche.
0935

k o m m u n a l :
==========

kaiser-ebersdorf:
''kleiner markt'' steht zu diensten

3 wien, 31.10. (rk) viele hausfrauen in einigen neuen simmeringer wohnanlagen, vor allem in kaiser-ebersdorf, haben mit dem einkaufen grosse schwierigkeiten, weil in der naehe der neuen wohnbloecke noch keine entsprechenden lebensmittelgeschaefte vorhanden sind. die nahversorgung - wie es in der fachsprache heisst - ist dort ein problem. einkaeufe muessen oft weit weg vom wohngebiet getaetigt werden.

bezirksvorsteher johann p a u l a s hat daher die einrichtung von mobilen verkaufsstaenden angeregt, um die einkaufsmoeglichkeiten zu verbessern.

mittwoch war nun premiere: den kaiser-ebersdorfern der angrenzenden wohnanlagen stehen ab sofort in der valiergasse beim muhrhoferweg jeden mittwoch von 12 bis 20 uhr und jeden samstag von 6 bis 13 uhr (feiertage ausgenommen) zwei gemuese- und obst-staende und ein eier- und gefluegelstand zur verfuegung, denen moeglicherweise noch weitere mobile staende folgen werden. dieser kleine, temporaeren maerkten in verschiedenen bezirken aehnliche ''markt'' wird fuer viele hausfrauen eine erleichterung beim einkauf sein.
0937

l o k a l :
==========

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:
kreuzung augartenbruecke - franz josefs-kai eingeengt

4 wien, 31.10. (rk) am montag kommender woche muessen im zusammen hang mit der umstellung der stadtbahn auf u-bahn im kreuzungsbereich franz josefs-kai - augartenbruecke einige deckenfelder hergestellt werden. diese arbeiten, die ende jaenner 1975 abgeschlossen sein werden, haben in den ersten beiden wochen eine empfindliche einengung der verkehrsflaechen zur folge: dem verkehr aus der maria theresien-strasse zur augartenbruecke wird zwei wochen lang nur ein fahrstreifen zur verfuegung stehen. es ist daher mit einer spuerbaren behinderung dieser verkehrsrelation zu rechnen.

in der ganzen kommenden woche wird es wegen belagsarbeiten in der schoenbrunner allee zwischen belghofergasse und hetzendorfer strasse zu einer aenderung des verkehrsgeschehens kommen: die schoenbrunner allee wird in diesem abschnitt zur richtung hetzendorfer strasse einbahn, fuer den verkehr der gegenrichtung wird die strohberggasse zu richtung belghofergasse einbahn.

ebenfalls eine woche lang werden fugenvergussarbeiten auf der guertelbruecke dauern. es wird fuer jede richtung bloss ein fahrstreifen zur verfuegung stehen. im anschluss an die arbeiten auf der guertelbruecke werden auch in der adalbert stifter-strasse bis zum engelsplatz die fugen vergossen werden. in diesem abschnitt ist ebenfalls eine woche lang mit einengungen zu rechnen.

die favoritenstrasse zwischen libussagasse und dem laaer bergbad erhaelt ab montag kommender woche einen neuen fahrbahnbelag. zwei wochen lang wird daher fuer den verkehr in richtung zur stadt nur eine fahrspur im gleisbereich zur verfuegung stehen.

schliesslich wird ab montag drei tage lang der verkehr in der breitenfurter strasse im bereich der parttartgasse durch belagsarbeiten behindert. auf einem fahrstreifen wird der verkehr in beiden richtungen wechselseitig durchgeschleust.
0953

l o k a l :
==========

rodungen im ueberschwemmungsgebiet
neue baumsetzmaschine in aktion

5 wien, 31.10. (rk) am kommenden montag wird im ueberschwemmungsgebiet in der naehe der praterbruecke mit umfangreichen rodungsarbeiten begonnen, die im zuge der errichtung des entlastungsgerinnes notwendig geworden sind. um einen teil der baeume retten zu koennen, wird ebenfalls von diesem tag an eine neue baumsetzmaschine erprobt, mit deren hilfe es moeglich sein soll, relativ grosse baeume samt wurzeln und erdreich an andere stellen zu verpflanzen. alle baeume, die umgesetzt werden koennen, sollen auf der im entstehen begriffenen donauinsel wurzeln.
0958

k u l t u r :
==========

burgenlaendische abgeordnete besichtigen kulturelle einrichtungen wiens

6 wien, 31.10. (rk) auf einladung von vizebuergermeisterin und kulturstadtraetin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r und des wiener gemeinderatsausschusses fuer kultur, jugend und bildung stattete mittwoch eine delegation burgenlaendischer landtagsabgeordneter wien einen gegenbesuch ab.

vor einiger zeit hatte der wiener kulturausschuss einen besuch bei den burgenlaendischen kollegen absolviert. auf dem programm der burgenlaendischen delegation, unter der leitung des zweiten praesidenten des burgenlaendischen landtags, johann e r h a r d , stand der besuch von kulturellen und bildungseinrichtungen der stadt wien. unter anderem nahmen die burgenlaendischen landtagsabgeordneten an einer fuehrung durch die arnulf neuwirth-ausstellung im historischen museum der stadt wien teil. auch ein besuch der ganztagsschule aspernallee sowie einer integrierten gesamtschule und anderer schulischer einrichtungen im 21. bezirk standen auf dem umfangreichen besuchsprogramm. den abschluss bildete ein besuch des musicals ''gigi'' im theater an der wien.
1025

k o m m u n a l :

spoe legt aenderungsvorschlaege fuer stadtverfassung vor
volksabstimmung, fragestunde, kontrollausschuss

8 wien, 31.10. (rk) in einer pressekonferenz legte donnerstag der sozialistische gemeinderatsklub seine aenderungsvorschlaege fuer die wiener stadtverfassung der oeffentlichkeit vor. als sprecher des verfassungskomitees, das der spoe-klub zur ausarbeitung dieser vorschlaege eingesetzt hatte, fuehrte amtsfuehrender stadtrat kurt h e l l e r aus, dass damit die verfassungsrechtliche basis fuer eine erweiterte mitwirkung der wiener bevoelkerung bei der gestaltung ihres lebensraumes sowie die aufwertung der bezirksvorsteher und bezirksvertretungen geschaffen werde. der vorliegende aenderungsentwurf beruecksichtige alle verfassungsmaessigen verbesserungen, die von der sozialistischen fraktion im arbeitsprogramm fuer diese funktionsperiode angekuendigt worden sind. konkret sind dies

- o einfuehrung der volksbefragung und volksabstimmung in gemeindeangelegenheiten
- o einfuehrung von volksbegehren und volksabstimmung auf landesebene
- o fragestunde im landtag und gemeinderat
- o initiativrecht fuer abgeordnete
- o schaffung eines kontrollausschusses als oberstes kontrollorgan
- o gesetzliche verankerung der gemeinderatsklubs
- o erweiterung der kompetenzen der bezirksvorsteher und der bezirksvertretungen.

noch nicht in diesen aenderungsvorschlaegen enthalten ist die schaffung eines ombudsmannes fuer wien, weil in dieser frage erst eine bundesgesetzliche regelung ueber die volksanwaltschaft abgewartet werden muss.

ergaenzend zu der vorgeschlagenen verfassungsaenderung muessen, wie stadtrat kurt heller ausfuehrte, noch verfahrensgesetze ausgearbeitet werden, die die durchfuehrung regeln. die vom spoe-klub erarbeiteten vorschlaege sollen eine diskussionsgrundlage fuer die verhandlungen mit den klubsder oevp und fpoe sein. fuer die aenderung der wiener stadtverfassung durch den landtag

./.

genuege fuer das die gemeindeangelegenheiten regelnde hauptstueck die einfache mehrheit, fuer die aenderungen, die wien als land betreffen, ist die zweidrittelmehrheit erforderlich.

erweiterte mitwirkung der wiener bevoelkerung

nach diesen novellierungsvorschlaegen wird in hinkunft eine volksbefragung durchzufuehren sein, wenn eine solche vom gemeinderat beschlossen oder von zumindest zehn prozent der wahlberechtigten gemeindebuerger verlangt wird. entscheidungen grundsaetzlicher natur, wie etwa fragen der stadtentwicklung, wichtige massnahmen auf dem wirtschaftssektor oder die durchfuehrung von grossbauvorhaben koennen einer volksabstimmung unterzogen werden, wenn dies vom gemeinderat beschlossen wird. die mitwirkung der gemeindebuerger an der gesetzgebung wird durch die einleitung eines volksbegehrens moeglich sein. ein solches volksbegehren, das in form eines gesetzesentwurfes zu stellen ist, muss von der landesregierung dann durchgefuehrt werden, wenn es von wenigstens fuenf prozent der zum landtag wahlberechtigten buerger beantragt wird.

mehr transparenz wird es kuenftig durch die fragestunde im gemeinderat und landtag geben. auf vorschlag des spoe-klubs soll jedes gemeinderatsmitglied das recht haben, an den buergermeister oder die amtsfuehrenden stadtraete in jeder gemeinderatssitzung kurze muendliche anfragen zu stellen, die noch in der gleichen sitzung beantwortet werden muessen. zu jeder frage duerfen noch zwei zusatzfragen gestellt werden.

neu ist auch die einfuehrung des initiativrechtes der abgeordneten. es ist vorgesehen, dass zumindest sieben abgeordnete einen antrag im landtag einbringen koennen.

ein vom gemeinderat zu waehlender kontrollausschuss, dem kein mitglied des stadtsenates angehoeren darf, wird sich mit dem jaehrlich vom kontrollamt vorzulegenden bericht beschaeftigen. wenigstens einmal jaehrlich hat der kontrollausschuss dem gemeinderat ueber wichtige wahrnehmungen zu berichten. der kontrollausschuss kann aber auch von sich aus das kontrollamt um ueberpruefung bestimmter akte oder gebarungen ersuchen.

der novellierungsvorschlag fuer die stadtverfassung sieht auch die gesetzliche verankerung der gemeinderatsklubs vor: gemeinderats-

./.

mitglieder der gleichen partei mit mindestens drei mitgliedern haben das recht, sich zu einem klub zusammenzuschliessen.

mehr rechte fuer die bezirksvertretungen

die von der spoe vorgeschlagene verfassungsaenderung sieht auch eine wesentliche erweiterung der kompetenzen der bezirksvertretungen vor. fuer eine reihe von bezirksangelegenheiten, wie etwa die behebung kleiner schaeden an oeffentlichen verkehrsflaechen beziehungsweise verkehrseinrichtungen, gestaltung und pflege kleinerer gruenflaechen sowie fuer die errichtung von kinderspielplaetzen auf staedtischem grund, fuer ausbesserungsarbeiten an staedtischen objekten usw. werden die bezirksvorsteher direkt verantwortlich sein. sie erhalten dafuer ein budget, ueber das sie eigenverantwortlich verfuegen koennen.

bei zahlreichen massnahmen, die den bezirk betreffen, wird in hinkunft vorher die stellungnahme des bezirksvorstehers einzuholen sein und bei bestimmten massnahmen wird er kuenftig vorher von den zustaendigen stellen des magistrates informiert werden muessen. die bezirksvertretung soll unter anderem mit der entscheidung ueber die inanspruchnahme oeffentlichen gutes - zum beispiel fuer lagerungen - betraut werden, sie soll fuer die erstellung eines kulturprogrammes fuer den bezirk und fuer die durchfuehrung kultureller veranstaltungen und einer reihe anderer angelegenheiten verantwortlich sein. im detail werden die kompetenzen des bezirksvorstehers und der bezirksvertretung durch verordnungen des buergermeisters und des gemeinderates festgelegt.

um diese vermehrten aufgaben in groesseren bezirken bewaeltigen zu koennen, soll die zahl der mitglieder der bezirksvertretung entsprechend der einwohnerzahl gestaffelt werden. bis zu 50.000 einwohner werden weiterhin 30 bezirksraete gewaehlt werden. fuer je 5.000 einwohner ueber dieser grenze sollen zwei mandate hinzukommen, wobei die hoechstzahl bei 50 bezirksraeten liegen soll. ausserdem ist vorgesehen, dass in bezirken mit mehr als 50.000 einwohnern zwei bezirksvorsteher-stellvertreter statt bisher nur eines gewaehlt werden. nach dem derzeitigen einwohnerstand wuerden 18 bezirke einen zweiten stellvertreter erhalten, die zahl der bezirksraete wuerde sich in ganz wien um 162 erhoehen.

1508


60984 81800